es Angebot, um & n. Doch Durer en ei und Unbarmber ie fie fich im Sani n. Dedung wird ber M. erhoben. Bro iebern bes Bunbe lich. (Bergl. And

emeinden. egirfe merben be

a im Bunglingeig bet, au der alle de horde.

ng unentgeltlich. Mit

ber Baupoligeine una von Biebitale wendung auf Gie den baupoligeilien bauen und ift bei

n gu gablende gein tlich 7,70 A. Dien ir Grundvermogen meinde fund das i die Gemeinde & 8 er Friedensmitte i ich 40 3. die noch en würden. Base ken Miete enthalte esonderen Bassere r au aablen verpille i hierüber, sowie üb-nte Miete müssen ? nt aur Enticheibus

ich des Flurs gehö paraturen, für die be ndern au den große deren Tragung be Behängen der Ax Sache der Mieter. t. um melde Art n elt, vielleicht um e mitfien Cte bie ! diefelben für ben & ahricheinlich wird - in den Bertrag e

igeiftige Gemein' usaabe biefer ? Binterionnenme e ber Bitme & e. Der Bilbu ordentlich reid Mitmirfen me Bemeinichaft : e. Die Beft Es find

nd abwechst uch biefesmal imen merben. rung durch bi von Borbe bar felle unierer & orf., Borde, Gute

naatoftollen. But

Rama Margarine richenen EBlöffel C chale einer Bitrone tige Milch. - In la huffel ober Radni oben angegebenen man die Defe mit 1 hen, bis biefes bo Rach unnefahr und nach bie serl n Mehl und ber a unter tüchticen eta, ber nicht mit und "Blafen" 8 Etunben cehen bie man in ber fie bann bei an aus bem Ofen eidlich mit ae erfein" und bei

Ran ben P Ran ben P Ranf von 1 T er Moche foil onn Kindern afin Preisant hon mreifen au rite Arcia pon erchen bes Bai

# hörder Volksblatt

verbunben mu ber Borber Beitung Sauptanzeigenblatt für Dortmund : Sorbe

und für ben Landhreis Sorbe.

Freiwillige Unfall . Unterftugung entfprechend ben Bebingungen.

Gricheint täglich.
Bezugspreis wöchentlia 55 Eig. dans wir in der herausgade der Zeitung durch bodere Gewall, Sapiermangel oder sonftiges Bersiagen der Lieferungdmittel gedindert find, dat der Bezieder teinen Anspruck au Lieferung der Zeitung oder auf Rücksablung des Be ausörreise. Hit die Redattion verantwortlich: heinrick Timmermann für sommunate Sigungen u. S.-Bericht: Otto Böcking, für Votales und Produktließ: Bilhelm Treefe fämilich in hörde.

72. Aahraang.

Ar. 295 (1. Blatt).

Sonnabend, den 15. Dezember 1928.

## riefkaften Gevering in Mülheim.

angeigen Breife:

Raum der einipat. Millimeterzeite 10 G. Pfg. Gon In-des Berdreitunsgedietes direft aufgegedem Aleine und danzeigen 6 G. Bfg., Kamiltenanzelgen, Etcliene und Wod-nach det fofortiger Besadium 4 G. Pfg., Reftamen je er relle 30 G. Hfg. De Angeigen des S. Bol. erchelnen ohne en im Bar.-Hombr. Bbl. Nototionedrud u. Ertige von onn. Geschäftst: Sorbe, Germannstr. 62, Kerript, 41641.

Befichtigung von Induftriebetrieben. Der im Rordweftgebiet weilende Reichs. ifter des Junern, Gevering, befichtigte Breitag Die Griedrich Bilbelmabutte in ber Befichtigung teil die Beiter bes Arbeiterverbandes ber Rordweftgruppe und bie Be-Meiter ber brei Metallarbeitergemert.

Severing bant fich eine Billa.

Die ftadtifchen Rollegien von Bielefelb mten bem Berfauf eines ftadtifchen Grundes in bem Billenviertel am Bürgerpart bei, jum Breife von 22 000 Mart an ben Reichs-

Beiteres Gingreifen

s Reichs in Wirtichaftskonflikte. Amtlich wird mitgeteilt: In einer Musbe des Minifterrate über die Birtichaftelage be die Ratwendigfeit anerfannt, baß ber Biederherftellung des Arbeitsfriedens Begirt Rordweft die beiden bas Birtichafte. aur Beit beunruhigenden großen Lohn-Textilinduftrie unvergüglich gu einer 20 u bringen find. Der Reichearbeiteminifter in ber Lage, mitguteilen, daß er ents

## Briands Endziel.

Ronfereng Strefemanns mit Briand

und Chamberlain.

Mbidluft ber Befprechungen. Der Savagvertreter in Engano berichtet, beute vormittag eine dritte und lette gredung amtiden Dr. Etrefemann, Briand Chamberlain ftattfinden werde, in ber man fellos ein Communique auffegen merbe. tes Communique werbe eine Art offentliche ung fein, die meniger bagu bestimmt Die öffentliche Meinung über tontrete Bebniffe au unterrichten, als ben Billen moungen von Lugano beruhigten Mt. bhare bie Musführung bes in Benf im ember feitgefesten Brogramme fortgufegen. werde alfo von diefem Dofument teine billung erwarten bürfen.

de Ratstagung von Lugano hat mit ben etbefprechungen" ihren Dobepuntt erreicht. trangofifcher Geite erftrebt man die Ber ung ber Rheinfandtontrolle tenen Standpunft, daß die Ausdehnung ber Munge- und Bergleichetommiffion über abr 1985 hinaus unter feinen Um n angenommen werden fann. Offen-Diefer Grage noch nicht überbrudt

ichlagener Kommunistensturm.

Beginn ber Sigung ber ftabtifchen Rol. n Lüneburg fam es ju außerorbentlich ben Demonftrationen por bem Bune. Rathaus. Die Rommuniften, die eine he Beibnachtsbeihilfe, Bereitstellung von ung uim. gefordert hatten, verfammelten Rathaus etwa 200 ihrer Anhanger. por fieben Uhr verfuchten die Rommuben Eingang bes Rathaufes gu fturmen. Sturm miflang, ba im Gebaube ftarte deifrafte untergebracht maren, bie bie nitranten mit bem Gummifnüppel unb blanten Degen auseinanbertrieben.

Börgibel greift burd.

Das vom Berliner Boligeiprafibenten Bor-

# Unter hypnotischem Zwang.

Gin Berliner Jurift unter Sypnoje jur Bechfelausftellung gezwungen.

3. mit bem Gall eines angefebenen britte murbe erft am andern Tage geborgea. Die Musichugentichließung, wonach die Regierung Berliner Buriften, bem ein por Jahres. Leiber mar bei allen breien ber Tob bereits bie Mannesmann-Berte in Sudingen. Berliner Juriften, bem ein por Jahres- Leider mar bei allen dreien der Tod bereits bis April 1980 Borichlage für eine gefesliche bem Reichsminister bes Innern nahmen friff in Berlin eingetroffener Rumane, ber eingetreten. Zwei der Berungludten waren Reuregelung machen foll. - Das haus feste Baren aller Art, namentlich Tertilien und verheitatet wollte, porfpiegelte, baß er ibn als Enndifus für fein Unternehmen verpflichten molle. Da tie Mustunfte über ben Rumanen nichts Rachteiliges ergaben und diefer auch einige Bechiel in Bablung gab, die anftandolos eingeloft murden, icopfte ber Jurift feinen Berbacht.

> 3m Juli bo. 38. legte ihm ber Rumane, wie behanptet wird, unter bapnotifder Be: Bertes fofort wieber verichlenberte. Ghe bie Beborben ben Rumauen verhaften tonnten, vers regrefpflichtig an machen.

Der Burift erflatte fich bereit, ben außerordentlich boben Schaden nach beften Rraften au beden und fagte ben Glanbigern für die Beit feines Lebens die Balfte feines Gintommens gu.

Drei Bergleute verschüttet.

Das Erdbeben im Gifelgebiet.

Das Erbbeben, fiber bas berits berich et ber wurde, ift bejonders im Rordteil ber Cijel ftar? aufgetreten, mas auf

bultanifche Urfachen

jurudguführen fein burfte. Unmi telbarer Goa jet, der bekanntlich früher in Bielefeld Getichaitsführer war, übernimmt die Berpflichganf diesem Grundstück innerhalb zweier
me einen Renbau aufzusühren.

c influssung eine Reihe von Bechseln
von angerordentlicher Sthe vor, die der Jurikt
gewisse Bani', doch konnte das Bublitum bald
vn terichrieb. Der Rumane erhielt dafür
wieder beruhigt werden. Auch in mehre en Salen
Baren aller Art, die er aum dritten Teil des der Stadt Duren, in denen Bortrage gehal en ben murte im Durener Be ict nirgente fe't Baren aller Urt, Die er gum britten Teil bes ber Stadt Duren, in benen Bortrage gehal en Bertes fofort micher pericleuberte. Ghe bie wurden, murten bie Bufchauer unruhig. Gini e angfiliche Terfonen fucten ti: Mus ange gi ge winnen. In ben Ciflor en Rreugau, Daudwand Diefer and Denifchland, und Die Glan- bad, Ribeggen und Beimbach mar ter biger mandten fich nun an den Juriften, um ihn Stof fo ftart, bag bie Saufer ergitterten und ichwere Dobelftude ins Bonten g:rie.en.

Seimkehr nach 13 Jahren.

Gine freudige Beihnachtsüberraichung er lebte eine Familie Roppte im Dorf Bichten berg bei Reuruppin. 3m Juni 1915 fam bie amtliche Radridt, bat Roppte gefallen fet. 3est aber traf eine Rachricht von ihm ein, baß et Auf Beche Dabibuich Schacht VIII, im Stadt. amar ichmer triegsbeichabigt, aber noch am teil Rotthaufen von Gelienlirchen gerieten brei Leben fei und fich bereits auf ber Beimreife Bergleute unter ploblich hereinbrechende Ge- aus Gibirien gu feiner Familie befinde,

# Ueberfall auf eine Bank.

feiner Schluffel beraubt.

Die Ginber begaben fich bann in einem Anto su ber Areisbanfnebenfielle Datteln und erfannt entfom men.

Poftamt überfallen.

In Benbing (Schwaben) traten abende furg por 6 Uhr, ale fich fein Bublifum bas Jahr 1985 hinaus. Demgegenüber be- abends furg vor 6 Uhr, als fich tein Bublitum man beutscherseits auf dem bisber einge- mehr im Boftamt befand, zwei junge Burichen im Alter von etma 20 Jahren mit vorgebaltenen Revolvern an ben Boftichalter und forderten ben Beamten auf, ben Inhalt ber find die bisber bestehenden großen Wegen- Schalterfaffe berauszugeben. Da fich ber zweite Boftbeamte gur Abgabe ber Boft auf dem Bahnhof befand, leiftete ber bedrobte Beamte feinen Biberftand und mußte gujeben, wie die Rauber die Boftfaffe leerten und bann eiligft noch nicht ergriffen merben.

Eine Schmugglerbanbe feftgenommen.

langem Schmuggel trieb. Auf bem Bege in bas Rlever Befängnis entfloh einer ber Schmuggler. Gin anderer murde auf der Glucht durch einen Bollbeamten ich mer verlett.

Das zweite Leben bes Berbrechers.

Die Stettiner Ariminalpoliget verhaftete in erlaffene Demonftrattonsverbot Antlam (Bomm.) einen Mann namens Gunte, t energisch durchgeführt zu werden. Als in der in dem fleinen Dorfe Gorte bei Antlam im Anichluß an eine fommunistische Bro- einen Fischandel betrieb. Es wurde festgestellt, daß Funte mit einem Berufsverbrecher Otto bier at ion soug von Roten Front.

Bornemann identisch ist, der cus dem Zuchthaus in Warschaft fand, in der Bersolgung des Banditen Filt.

Bornemann identisch ist, der cus dem Zuchthaus in Maugard ausgebrochen und amtlich längst in Webersall ausgeführt haben. Es sind weitere Maßnahmen solizei ausgeführt haben. Es sind weitere Maßnahmen für tot erklärt worden war. Eine Leiche, die in Bornemann identisch ist, der cus dem Zuchthaus in Warschaft fand, in der Kilt.

Bei der Bersolgung des Banditen Filt.

Bei der Berfolgung des Banditen Filt.

Berfolgung der Eingeborenen ergriffen worden war, in Warschaft fand, in der Hauft nach worden.

Mis fich abends gegen 7 Uhr ber Leiter ber wurde damals als Bornemann refognosgiert. Rebenftelle Datteln ber Rreisbant Red. Mis Gifchandler Gunte mar Bornemann auch nern überfallen, an einen Baum gefeffelt und net damit, daß er auch in den Jahren feit feinem

Renes Erdbeben in Chile. Bie aus Ganraubten etwa 5000 .H in barem Gelb und Berts tiago de Chile gemeldet wird, find in ben Stadten werben, foweit es fich um Schaben handelt, Die Rechte gu betonen, in einer durch die Uns papiere in bisher noch unbefannter Sohe. Dem Conftitucion, Barral und Rancagua britten Berfonen entftehen, und für die ber Bepaplere in bisher noch unbetannter Bobe. Dem Gonftruch ift, but in treit worden, die figer ber betre fenden Empfangsanlage oder die ben Einfturz vieler burch bas lebte große Bes mit ihm in hauslicher Gemeinschaft lebenden ben beschädigter Bohnhäuser zur Folge hatten. Familienangehörigen haftpflichtig sind. Schäben alarmieren. Mis Dieje bei ber Bant ericien, was Große Dengen toter Gifde in ber Bucht an ben Empfangsanlagen felbit, gang gleich, ren bie Ranber mit ihrer Bente ingwifden ans von Conftitucion geigen au, bag bas Beben auch auf welche Urfache fie gurudguführen find, fale unter Gee erfolgte.

## Um die Erhöhung des Bucherzolls.

3m Reichstag murbe bie Borlage fiber bie Sinausichiebung ber Erhebung und Beranminigten Stahlwerfe in Mulheim und die tigen fich die Berliner Untersuchungsbehörden der Berichitteten au bergen, der fie uer in dritter Lejung angenommen, ebenso der Briedrich Rrupp A.S. in Effen, & 3. mit dem Gall eines angesehenen dritte wurde erft am andern Tage geborgea. bann die Beratung des Befegentmurfee über eine Sonberfürforge bei berufs. üblicher Arbeitelofigfett fort. Die Borlage murbe auch in ber britten Beratung in ber Gaffung ber Regierungsvorlage mit 278 gegen 188 Stimmen bei 6 Enthaltungen angenommen. Die Regierungsvorlage beiagt, daß ben Gationarbettern die Arbeit& lofenunterftupung ale Conderunterftupung gemabrt mirb. - Das Saus ging gur smeiten Beratung des Befegentwurfs über Erbobung bes Budergolles über. Die Borlage murbe in ber Musichuffaffung gegen bie Rommuniften in sweiter und britter Beratung ancenommen. - Der Entwurf eines Echanf. ftättengefetes geht an ben Musichus.

> te Budergollvorlage vom Reich &. rat enbafiltig verabichiebet.

> Rach Erledigung des Rachtragshaushaltes purbe vom Reicherat bie Budergoffvorlage endgültig verabichiebet.

> Mue Rundfunkteilnehmer find koftenlos gegen Saftpflicht verfichert.

Die Richerundjunigeje Ifchaft hat mit funf beutichen Berficherungsgefellicaften für Befiger poftalifch genehmigter Rundfunfempfanges anlagen bes beutichen Reiches und bes Freiftaates Dangig eine Saftpflichtverficherung abgefchloffen. Die Sochftleiftungen, bis gu melden Schaben bon ben Berficherungsgefellichaften erfest werben, belaufen fich bei Berfonens icaben auf 100 000 Reichsmart, bei Cachidaben auf 25 000 Reichsmart. Die Berficherungepramie wird bon ber Reichsrundfuntgefellichaft gezahlt. Die einzelnen Sorer erhalten alfo linghaufen auf dem Bege nach Baltrop ber ftammen. Best murbe ber Berhaftete ins foftenlos. Aus ben Berficherungsfchus vollständig befand, murbe er ploplich von mehreren Man- Stettiner Bolizeigefangnis gebracht. Man rech. Die famtlichen Rundfunthorern noch befonders übermittelt werben, wird folgendes mitgeteilt: angeblichen Tobe großere Straftaten begangen Die Berficherung tritt am 1. Januar 1929 in Rraft. Sie umfaßt alle Berfonen- und Gachichaben, die durch die Rundfuntempfangeanlagen ein dlieglich ber Dochaniennen beruriach Ien nicht unter Die Berficherung.

# 20 Frauen geraubt.

Ueberfall auf ein Rinotheater in Meriko.

Die jungen Manner von 3tlotepec im gen gu haben, entftand ein Feuerge'echt, bas Staate Jalifco in Megito, die in ber Racht jum Drei Stunden lang ti: Ummohner in Muje Greitag bie weiblichen Angehörigen ihrer Ga- regung erhielt. Der Banbit hatte fich in einem milien in bas Rino ber Stadt führten, um ihr fleinen Solghaus ber Strafe verbar ilabiert und Cebnen nach Romantit au ftiffen, erlebten eine mußte von der Boliget regelrecht belagert Heberrafdung, die ihre Romantit für lange Beit werben. Rach breiftini iger Schiegerei ge'ang es gefättigt baben bürfte.

Gine Schar verwegener Aufftanbijcher, Die nicht bamit gufrieden waren, die von ben Rinos im Dunteln weiter. Gleich barauf wurde er felbft verichwanden. Etma 600 bis 700 Mart beindern verlaffenen Bohnungen andzuplfins burch einen Ropifchus tot gu Boben geftredt, fielen ihnen in die Bande. Die Tater tounten bern, brang in bas Theater ein. Gie gwangen Gine Stunde fpater tam es in ber Fahnrichftra e Die Manner auf ber einen Seite ber Balle, und bei ber Berhaftung von brif anterin eit Icngem bie Franen, auf ber anberen Seite Auftellung Gesuchten Berbredjern gu einem neuen Ge eht. Giner ber Berfolgten murbe erichof en; einer Bet God nahm die Bollinspettion an der Banditen die Manner vollständig ans. Darauf eines Rachbarhauses zu entiliehen, iprang aus bollandischen Grenze eine ichon lange gesuchte inchten fie fich aus der Reihe der Frauen 20 ber giber Godbelbruch und mehren bei finchten fie fich aus der Reihe der Frauen 20 ber hollandifden Brenge eine ichon lange gejuchte | indien fie fich aus ber Reihe der gratten 20 ber einen Schabelbruch und mehrere 3.ippenbruche Schmugglerbande feit, die mit Kraftwagen icit ich on fien als Bente aus. Dit diefen floben bavon, ber britte entfam auf tie Strafe, murde fie bann in wilbem Galopp in die Berge.

> ber Rauber aufgenommen, boch gelang es ihnen bisher nicht, fie einguholen. Mus bem amtlichen Bericht geht nicht bervor, ob die geraubten Frauen wie einft die Cabinerinnen ihren Raubern vergieben haben.

> > Feuergefecht mit Berbrechern in Baricau.

ber Boligei um feche Uhr morgens, an die Saustur herangutommen und fie aufgubrechen. Gi.b pow brefte barauf bas Licht aus und ichog an nehmen. Darauf planberten einige ber feiner Gefahrien fuchte über bas nie rige Dach aber eingeholt und gejangen genoms Regierungstruppen haben bie Berfolgung men. Gin Baffant murde pon verierten Rugein in die Bruft und Beine getroffen, ein Gouge mann wurde leicht verlegt.

> - Bombardierung eines Maroffanerlagers burch frangofifche Bluggenge. Bmei algerifche Gluggeuge baben bas Lager einer Gruppe von Mufitanbijden bombarbiert, in ber Unnahme, bag es fich um die Gingeborenen handele, die ben Ueberfall auf die frangofifden Deeresautomobile

# Börde aus Stadt u. Land

15. Dezember 1928.

### Silberner Sonntag.

Immer naher rudt bas Jeft ber Jefte. Beiger fiebern bie Buniche in ben Gebanten. Richt nur ben fleinen, fonbern auch bei ben großen Rinbern. Die Bunfche, Die wie Bugvogel find. Sie find eine Beile ba, man lebt icon gang in bem Borgefühl bes Befiges und glaubt bas Erfehnte icon in Sanden gu haben. Da gerreißt eines Tages die Wirtlichfeit brutal bie Illufion. Bie meggeblafen tauchen bie Bunfche in ben wichtigeren Corgen bes 2111tage unter. Gie icheinen faft bergeffen, bis fie, wie die Bugvögel mit bem Mailufterl, fich ploglich wieder melben. Und fogufagen alte Rechte geltend machen, Denn welcher Menich ift fo gufrieben, bag er munichlos mare? Dhne Philosophie. In der Tat.

Wenn alle Bunfde Erfüllung wurben, wenn alle "Blutentraume reiften", murbe bem Beben ein gut Teil ber Energien genommen werben, die ben Gingelnen und Damit Die Boltsgefamtheit vormartstreiben. Die Buniche find Die Eporen für ben Ritt über die Sinbernisbahn Diefes angeblichen "Jammertals."

Gilberner Conntag ift bie vorlette Surbe bem alljährlichen Rennen um Breis bes Binterfavoriten. Der Bauberberg für ben Bertaufer, aus dem die Jahresbilang ihre letten, fra tigen Aftivpoften herausholen möchte. Er ift der Gilberftreifen an bem Sorisont gefcaftlichen Belingens. Daber fieht man

ihm boller Erwartung entgegen. Much für die anderen ift das Weihnachtefeft ein Rauberberg, aus bem alle bie munberfamen strafte hervorbrechen, die in ben Tagen ber stinbheit die west mit Bundern füllten. 21m filbernen Conring aber hatte Der Engel ber Freude icon ein baar Bremebebet angeleg: Der Dampfer, ber gur gegebenen Beit am Alf ift, bamit bie Baume nicht in ben Simmer wachfen. Um filbernen Sonntag beginnt man au rechnen, ftedt einige Bfahle gurud und wirb aus Benigem auch ein Biel machen tonnen, wenn die Sorgfalt in der Auswahl der Gabe eine Geele einhaucht.

### Wieber voller Betrieb auf dem Phonix.

Seit Donnerstag ift der Border Berein wieber voll im Betrieb, wenn man die wenigen Bente ber Raberfabrit, ber Steinfabrit wern? Dann: und ber einen Batterie ber Roferei außer acht läßt, deren Ginftellung in nächfter Beit erfolgen mird. Erfreulichermeife ift ber Beichäftigunges grad in allen Abteilungen gut. Gine Ausnahme bilbet lediglich bas befannte Schmergenstind, bie Raberfabrit. Ster vermißt man die Auftrage ber Reichseifenbahn, ohne die biefer Betrieb nicht voll arbeiten fann. Allerorts wird in ben Betrieben mit Bochbrud gearbeitet, um die Rundfcaft, in Begug auf Termine möglichft raich gufriebenguftellen. Cogar bie Conntage muffen in Anfpruch genommen werben, um die Berfaumniffe, die durch den Gifentonflitt entftanden find, wieber aufauholen. 3m allgemeinen hofft man ben Binter über gut mit Arbeit verforgt gu fein und erwartet vom fommenden Grabjahr eine Befferung ber Ronjunftur.

### Weihnachten und Reujahr beim . Sorber Berein. Bolle Arbeit am Countag por Bei

und am Countag vor Reujahr.

Der Border Berein beabfichtigt, feine Betriebe wie folgt arbeiten gu laffen:

Mm Conntag, ben 28. Dezember, arbeiten bie Ctabl- und Balgmerte, fowie bas Sammermert genau wie an Bochentagen. Die Silfsbetriebe werden nicht voll beschäftigt, fondern ftellen nur bie notwendigen Arbeiter für die Stahl- und

Am Conntag, den 30. Dezember, wird genau fo mie por perfabren.

Um Beiligen Abend, den 24. Dezember, foliegen famtliche Betriebe um 6 1thr abends.

Mm 2. Beibnachtstag wird wie fonft an ben Sonntagen gearbeitet. Der Befamtbetrieb mirb am 27. Des., vormittage 6 lifr, wieber aufgenommen.

merben famtliche Betriebe um 10 Uhr abends geichloffen und am 2. Januar, vormittage um 6 Uhr, wird der Gefamtbetrieb wieder geöffnet.

Mm Renjahrstag wird wie am 2. 2Beibnachtstage gearbeitet.

(Betriebounfalle auf bem Border Berein.) Beim Abgiegen einer Schmelze im Martinwert fiel ein Stud feuerfeste Daffe auf den Biegtrichter. Sterburch entftanben Stahlfpriger, Die ben Borarbeiter Johann Ernft trafen, wobrannt murbe. Ernft murbe bem Suttenhofpital augeführt. 3m Thomaswert tam ber Jaffwertearbeiter Auguft Rnothe beim Berlaffen ber Fallwertebuhne gu Fall, wodurch er fich eine ziemlich schwere Bruftquetschung guzog. Der Raminarbeiter Jofef Mente mar mit bem Schuttausladen aus einem Ramin beschäftigt, als fich ploglich ein fogenannter Schladenbar bon ber Raminwand lofte und Mente gegen den lin-ten Unterschentel folug, wodurch eine Berletjung

(Rongeffionserteilung.) Der Border Burger. Schung bes Begirtsausschuffes gu Arneberg für ben Schießt and in Berabofen bie Gureviere find nicht möglich. effion aum Ausschant alto bolfreier etrante erteilt,

jung ober alt, jeber hat fich in biefen Tagen an bem glangenben und bunten Geflimmer ber Beihnachtebaume erfreut. Aber nur wenige werben barüber nachgebacht haben, moher bie Menge Chriftbaumidmud tommt, Die alljahrlich nicht nur die Chriftbaume in Dentichland fcmudt, fondern fiberall bort, wo man Weihnachtebaum fennt, verwandt wirb. Beimat bes Chriftbaumichmudes liegt in ber Mitte Deutschlands, in Thuringen und Granten. MIS Sauptorte ber Berftellung bes deutiden Chriftbaumichmudes gelten wohl Conneberg und Rilrnberg. Gingelne Spezialarten werden Dezember 1929, erfter Schultag: Mittwoch, ben auch in anderen Teilen bes Deutschen Reiches 6, Januar 1930, 19 Ferientage. Bujammen alfo fabrigiert. Allte und jebes 3ahr neu heraustom. 85 Gerientage. Schluß bes Schuljahres 1929/80; mende Mufter werden ben ben Gabrifanten Freitag, ben 11. April 1980.

und Berlegern - benn ein gut Teil wird bert ift, feine Batete perfonlich bei ber p in Sausarbeit gefchaffen - gu ben beiben Def- aufguliefern, ober fich ben Beg gum go fen nach Leipzig gebracht, um hier an Groß-

### Ferienordnung für bie höheren Schulen in Weftfalen.

Der Oberpräfident hat für die höheren Edulen der Proving Beftfalen die Ferienord. nung wie folgt feftgefest: Ditern: Letter Schul tag: Mittwoch, ben 27. Mars 1929, erfter Coultag: Dienstag, ben 16. April 1929. Bfingften: Letter Coultag: Freitag, ben 17. Dai 1929, geba Gerientage. Commer: Letter Coultag: Dienes tag, ben 30. Juli 1929, erfter Coultag: Dienes tag, ben 6. Ceptember 1929, 37 Berientage. Beibnachten: Letter Coultag: Donnerstag, ben 19. 6, Januar 1980, 19 Ferientage. Bufammen alfo

En Gang düör Hoier.

Met Mume Raal van Sprodhimel, bai op Befait tomm mas, gong't bufe Dage bet Dbens boh be Stadt. Bill bat hai en Svierichen Jungen es, foll hat fid bod aud mol be Beden anfaihn. Gintemol hat fiet dam Rriege nit man hier wiafen mas. Do tommt bie nu ower be Brugge op be "Schlante Mathilbe" op tau Sier wor iahm nu vertlort, bat hier be wichtigfte Berich spuntt nor. Dat be "Edlan'e Mathibe' en ftabitiden Lochtepohl es, un man an tahr faihn tann, wu Tiet at es. Dann wor hai belehrt, bat be Strotenbahn un be Autobus hier hollt un fid briappen bant. Diver aud viell Jungens un Daiens. Hume Raal luftere fid bat an, feit an be "Schlante Mathilde" rop un staunede, un feit noch mol bran rop. Do füht hat ichrag rower in raufenfarbigem Lecht bat Boort; "Stiftebier". Do was he reine ban be Rollfes. Un wo hat bo noch en biet fen höger fielet, un füht be Braumonche bo an bam Bottich, un alles van Lecht fimgiem, bo ftond hai bo, un ha bat Dul wiet oppen, as wann hat en grant Glas in be Sand ha, un wollt runner gaiten um ban Riallfopp to baben met Stiftebaier. 3a, be Belochtung van Hoier, da es einfach brillgant, einfach brillgant, raip hat lut vor fid bin.

Dann gong et, be Chaufinftere to befaihn. Wie ichoin bo alles utgelagt mas, un fau feenhaft belöchtet. De ofle Hume mas gang fprachlos worn. 3a, ma fo bo nit aud fprachlos

Bat lochtet bod, un ftrobit fan hell, Det Dbene ufe laime Spier! Bat es bat en Liamen, un en Bebrieff Bon Dage nu, giegen froier. Befonnere nu um be Biehnachtetiet, Wann nit to bifter bat Biahr. De Lith fid be netten Gaten befieft, Mud bam Roberborp tommet fe hiar. Un bat es to luomen. De Raupluh lot Gid mat bran geliagen aud fien. Sai beforeiert fau nett, fau furant, De Schaufinfters matt fe fau fien. Befonners det Dbens, bo bliget un ftrohlt Zann all's im elettrifden Lecht. Do es et doch nicht to mahne geprobit Bann man bat bull Bermunberung fegt.

Siett einer Bedarfniß op baet ober bat, Brutt buterhalf bai nit to laupen. Doi fann hier in Soier billig un gue Dat Schönfte un Befte fid taupen. jedem Laben be Baren man fid ungeniert fann befathn; De jungen heerns und Graileintes Daut ein frondlich un geene bedaihn. Cau mafet ufe Beichaftelüh fid Berut, mit aller Gewollt. Sai helpet bericonnern be gange Stabt. Bie Spierichen find bo op ftolt! Un mam be Schaufinftere nit vertellt Bat an Baren gieft in be Stadt, Da fiet man in ban Ungeigenbeil 3m "Soieriden Boltsblatt". 3a wat lochtet boch un ftrohlt bat hell

Um Billertaften all froier. Bat ower fo us Spierichen befonders ban Bichtigfeit es, bat abnde Hume Raal nit. Dat finen Meplel uim.
es bat, at be Sauchowens, be Roverters un Muf bem Gemufemartt fieht man Matinowens wie'r lochtet, in be buntle Racht Un de belle Edien an be buftere Bolfenwand to faihn es. - Dat es fo us hoierichen nide weniger as en Sieligenschien! De Sieligenschien ut de Induftrie.

"Et wat immer iconner," fag Lacherfrig

Et matt fid ufe laime Spier.

Un bai brenget Liamen und Glagen in Stabt

un Dorb. Bie'n ichworen Draum lagg be Fabrit. Ride regere, nide bewegere fid. Berbie Schandal un Krach. Rein Lut Dringet ut Bau un Biariftieh rut. Et fionn fiill be Balgenftroten De Demens han fe utgohn loten. Rein Dampten fteig, fein Qualmten op; Rahl ragern be Ramine rop tom Simmel, ban bam Bind umbrafet.

MII's mustenftill, mat füß fratufet. Still mas et, baut in be Rabrit Bie utgeftnorm lagg be Butt. -Un bo es boch nide an to ruetteln: Ban faumat fann be Bott nit prüetteln.

Mume Raal mas gang ftolt worn op Soier, bam Städtfen, mo fiene Baige ftohn ba, nabm maihmaitig Mffchaid met ban Boorn: "Gudbe Ricerbage!

## Immer noch Folgen ber Aussperrung

über die Lage auf dem westfälisch-lippischen Arbeitemartt in ber Boche vom 6. bis 18. Des an Arbeit gember: Der mejentliche Anteil an ber Ber- amei bes Beges tommende Dabden in ben ichlechterung der allgemeinen Arbeitsmarttlage Conce au gerren. 218 fic biefe energifc aur entfällt auf die Augenberufe (vor allem das Behr fetten, ichlugen die Blegel die Dabden. Baugewerbe) und auf die metallverarbeitende Gin bes Beges fommender Dann batte ben Buduftrie, beren Lage ftellenweife noch von der Borfall beobachtet. Er verabreichte den Burichen Musiperrung beftimmt ift und andererfeits die einige icallende Obrfeigen. teilmeife burch bie Musiperrung beeinflutte Ronjunfturverichlechterung angeigt. Gpegiell für Betriebe in der Sahrrade und Sahrradreils induftrie und fur die Betriebe ber martifchen werben größere Aleineifeninduftrie" laffungen gemelbet.

Insgefamt ift bie Bahl ber Sauptunterftubungsempfänger in ber letten Boche von 91 767 auf 98 629 ober um 7,5% geftiegen. Abiolut und prozentual ift bie Bunahme geringer, als in ber Bormoche. In ber Arbeitelofen-verficherung erhöbte fich bie Bahl ber Bauptunterftühungsempfänger von 85 929 auf 92 481 ober um 7,6%, in ber Arifenunterftühung von 5888 auf 6148 ober um 5,8%. — Die ftarte Be-Mm Tage vor Reujahr (Gilvefter) faftung bee Arbeitsmarttes burch bas Baugewerbe ift eine noch nicht geflarte Ericeinung

auf bem biesjährigen Arbeitsmartt. Der Beichäftigungsgrad und die Arbeitemartilage im Ruhrtoblenbergban haben fich nach beenbeter Musiperrung leicht gebeffert. Die Bahl ber megen Abjahmangels eingelegten Geierschichten ift auf die Salfte ber Bormoche berabgefett worden. Gie betrug in der Boche vom 2. bis 8. Dezember 63 333 (arbeitstäglich 11 515) gegenüber 127 258 (arbeitstäglich 21 209) in der Bormoche. Die Roblenforberung bat mit 2079 957 To. in 5% Arbeitstagen (arbeitstäglich 378 174 To.) gegenüber 2 188 427 To. (arbeitetäglich 364 788 To.) in ber Bormoche bas burchichnittliche arbeitstägliche Ergebnis bes Monats Ottober, bas mefentlich über bem Ergebnis ber Commermonate liegt, wieber erreicht. Much die Rotoproduttion ift gegenüber ber Bormoche geftiegen, bleibt aber hinter bem Durchichnittergebnis im Ottober (arbeitstäglich 80 000 To.) um etwa ein Fünftel gurud. - Bum 15. bs. Dts. find Entlaffungen in geringerem Umfange por-

Bahnübergang überquert hatte, fam hinter bie fem in Folge ber Blatte ine Rutiden. Die Das ichine ichlug gegen einen Baum. Der Gabrer, auf dem west f. - lipp. Arbeitsmarti. Der fich nur langiam erheben fonnte, trug eine fagen fann, was bei den hoben Gierpreifer Das Landesarbeitsamt Bestfalen berichtet wurde nur leicht beschädigt.

Ginige freche Buriden, benen es anicheinend

## Stragenreinigung im Winter.

Die Boridrift im § 103 ber MIgemeinen Strafenpolizeiverordnung bom 20. Le ember 1922, wonach bet Schneefall ber Schnee gu-fammengufegen ift, wird von ben Unliegern of unzwedmäßig erfüllt. — Die Anlieger bemühen sich vielfach, festgefrorenen Schnee und Eisbilbungen mit scharfen Wertzeugen — wie Spaten, Spighaden uftv. - loeguhaden. Dabit wird ber Blattenbelag ber Bargerfteige gertrummert, wo burch ber Stadtverwaltung erhabliche Roften für bie Bieberherftellung entflehen.

Die Boligeiverordnung ichreibt bor. bag ber frifch gefallene Schnee unbergüglich gu fammengufegen ift. Wenn infolge anhaltenben Schnecfalles ober ichnellen Bechiels bon Groft und Tauwetter die Bildung einer feftge tretenen ober fesigefrorenen Schicht unbermeib bar war, muß mit ber Fortraumung biefer Schicht bis gum Gintritt bon Tauwet er gewartet werben., Bis dahin ift für die erforderliche Bertehreficherheit burch Streuen bon Canb und Miche gu forgen.

(Die Boft in Erwartung Des Weihnachts. Baletvertehre.) Um ben gefteigerten Anforberungen bes Beihnachts-Batetverfehrs gerecht gu werben, hat die Bost, gestützt auf die Erfahrungen der früheren Jahre, umfassende Borbereitungen getroffen, die eine schnelle und
püntkliche Zuführung der Sendungen in die
hand dause gesahren werden mußte. Dieser Bo
hand des Empfängers erwarten lassen. Die Unnahmefchalter werben bem Bebürfnis entfprechend vermehrt, neben den befteh. Boftverbindungen find gahlreiche außergewöhnliche Beförberungsgelegenheiten auf ber Bahn und auf möglichfeiten im hiefigen Bezirk aufgewogen werden dürften. Bermittlungen in andere Bergsbaureviere sind nicht möglich.

Ein Motorradunfall ereignete sich an der Bakte rechtzeitig bei der Post aufliefert, Baktellung der Bakte rechtzeitig bei der Post aufliefert, kan sicher fein, daß sie zu der gewünschen Bei der Krankenhaus gebracht, wo Beit den Empfänger erreichen. Wer versins in Lebensgesant von bei dem tödlichen Unglückstat ihre Beigen borgesehen. Sowelt die Bakete bom Gengken, den wir bereits mittellung unter Bermehrung der Betriedssmittel und der Abstellung unter Bermehrung der Betriedssmittel und der gewohnten Panktlichkeit. Wer gewohnten Panktlichkeit. Wer gewönschen Baket erchtzeitig bei der Post aufliefert, kan sicher seine Schöelen Krankenhaus gebracht, wo bei in das Boeler Krankenhaus gebracht, wo Landwegen vorgesehen. Cowett die Batete vom

fparen will, gebe fie bem Batetaufteller m handler und Exporteure verfauft gu werden. Das tann überall geschehen, wo die Balen ftellung mit Suhrwert ausgeführt wird. Gebühr für Die Mitnahme betragt 20 für ein Batet.

### Ablieferung ber Steuerkarten 1929 an bie Urbeitgeber.

Jeder Arbeitnehmer ift gejeglich berbfills feine Steuerfarte bei Beginn eines jeben Rale berjahres ober bei Beginn eines Dienftverh niffes bem Arbeitgeber ausguhanti en. Arbe nehmer, Die Diefer Boridrift nicht nachtom feten fich ber Wefahr aus, nach § 377 ber Reis abgabenordnung beftraft gu merben. Hut e fteben bem Arbeitnehmer Racht ile ba urd, b ber Arbeitgeber 10 Brog. vom Bruttolobn, a Familienangebor Berfidfichtigung von Berbungetoften und bergl. einbehalt und et behalten verpflichtet ift. Die Driebehorden bab bie Steuerfarten fur 1929 ausgestellt. Arte nehmer, Die feine Steuerfarte ergalten be (ausgenommen Lehrlinge, Lehrmadchen, Die machen) haben fich umgehend bei ben guftanti Ortebehörden (Dagiftrat, Memter) eine fo ausstellen gu laffen.

## Bom Bochenmarkt.

Die Rotobien maren im Betrieb. 3hre ! Miche malte ichmarge Ringe in ben Conce ! weiße Binter hatte nicht allguviele Banbler Beg jum Martt antreten laffen. Die ba me marmten fich die Guge an mitgebrachten Cei gen. Aber nicht mal für diefe Tatiafeit murt gen. Aber nicht mat fut beie Camelating fie recht belohnt; benn bas Geichaft mi ich lecht. Das naftalte Schneewetter hielt manusfrauen vom Marttbeiuch ab — bas ler Bortemonnaie noch viel mehr. Am nachften fin Bortemonnaie noch viel mehr. Am nachften fin ift Beibnachtemartt, bann mirb's Be beffer!? Etwas Beihnachtliches brachten in Mengen angebotenen Beihnachtsbäume a den Markt. Der Verkauf war aber nicht bein ders ftark. Die Bäume find au teuer, betleinste von ihnen koftete 1,50 M. Einigermeit sielt war nur das Geichäft in Beihnachtsmat artifeln als da find, Rüffe aller Arren, Apfeiner Angele nim

nun allmäblich befannten und jeben Marfin wieder friich ericheinenden Gemülearten wirder bruntobl, Blumentobl, Beiß- und Rotte Roblrabi, Endivienialat, Feldialat, Son Schwarzwurzel, Stedruben, Borree Mohn Bwiebeln und Rofentobl. Die Breife ben fich nur fo wenig ober garnicht geanbert, bas eine Ungabe berielben erübrigt.

Auf bem Obit martt ipielten vor all Dingen Ruffe und nochmale Ruffe bie bour rolle. Es gab Saielnuffe fur 50 und 60 J. Be nuffe für 50, 60 und 70 3. Paranuffe für 1 Erdunffe für 50 3 und Rofosnuffe bas Stud 1 .M. Außerdem maren noch Birnen für 40 Hepfel für 25-50 &, Apfelfinen 5, 6. 7, 8 : 19 Etd. für 50 & vorbanden. Dann gab et m Beintrauben fur 60 und 70 3. Bananen 50 3. Rrachmandeln au 80 3 und Tomaten

Nuf dem Gifchmartt branchen Sandler tein Eis auf ihre Bare ju legen war io talt genug. Schellfifch 40-60 3, Radd 40. 3, Rotbarich 35 3, Seehecht 50 3 35 50 3, Grune Deringe 33 Pfund 1 M. Re Beringe fowie geraucherte Rifdmaren murbe

den Bormartipreifen angeboten. Auf dem Fleifchmartt fofteten & und Schweinefleisch 1,10 M, Rotelettes 12m 1,30 M. Sammelfleisch 1,20 bezw. 1,10 M. M fleisch 1,20 M, Gett, Speck, Burft, Schmall hadtes uim maren preislich unverandert. Muf bem Buttermarft bett

Blaute. Befte Butter au 2.30 . wurde nuren benig gefauft aber auch bie anbere Ratuth

Auf bem Blumenmarft mar bie ge nach fleinen Topf-Tannenbaumen rege. Couft mar bas Gefchaft bier auch ichme - Die Bader hatten viel Spefulatius und it ftiges Beihnachtsgebad auf ben Marft gebre mes auch gefauft murbe.

(Gine Martibude umgeworfen.) @ Colug bes Bochenmarttes wollte ein Laftme gur Gasanftalt fahren. Als er amifden Buden hindurchfuhr, ftreifte er bas obere frange und marf die Bude um. Bludlicherme hatte die Marttfrau ben Berfaufetiich gerabe geräumt, fonft mare unter anberem aud mit frifchen Giern gefüllte Rifte an Brud gangen. - Unter bas Auto mare beinabt Gran gefommen. Die bem Bagen ausmt wollte und hierbei burch bie herrichenbe @ au Gall tam, fich aber ohne jeden Schaden mi erheben fonnte. - Auch auf ber Treppt von ber Dochofenitrage jum Piepenftod führt, tam eine altere Grau burch Musalt auf einem glatten Treppenftein gu Gall. icheint fich innere Berletungen augegoges baben, ba fie von Befannten in ihre Bolim gebracht merben mußte.

# Amt Wellinghoten

allen Begen und Strafen ift verboten. Sicherheitebeamten find angewiesen, ein fames Muge gu haben.

Benninghofen, 15. Des. (Robelunfall.) Benninghofen fuhr ein mit 4 Berionen fetter Robelichlitten gegen einen Baum. Bubrer trug eine Berftauchung bes linfen Mrm davon, mabrend ein mitfahrendes junges I

# Amt Mostboten

Sengften, 15. Des. (Bu bem Ungliidsfall Dengftenfee.) Bei bem töblichen Unglidstall

Aplerbed, 15. 2 ammer hat nunmi Medanifden- und ruht ber Betrieb w ben die erften Sti gen mit bem Beme biefigen Bert ftatt.

Aplerbed, 15. Beftfälifden Gifen: Schweiger Allee ne ift man gur Beit m Bedermerfes beiche ten Eduttmaffen au gen Beftfältichen @ berart reich an 90 gewinnbringend ba auwühlen und mit die Gifenteile bera Berghofen, 15

Anterftügungen für ner ber Gemeinde S ben 17. Dezember bis 17 (3-5) Uhr hofen ftatt. Eduren, 15.

Anterfrügungen fü rentner ber Gemeir tag, ben 17. Degen bie 12 Uhr im Ge Editren, 15. De ben Bau ber Riera idrantungen im Co teme befeitigt meri bie beiden großen

Alejenraumen für ber irrt. Bieles ift man fonnte es nie eriteben gu laffen in an bem Rötigften Boetheichule ift me ben iconen Beicher bat perwandeln mi mehr aus. Huch b Zeil ihrer Rlaffen i gebracht, in Schulgt gen ber frutigen 3 nigen. Bur Ginbe bieje Rla len unbes Die baburch leer m ber Gemeinde aur 2 bringend benötigt. Editren, 14. D

ber Ede Schurnfer-

längerer Beit batter

Befahren an ber befaßt. Befonders Magemiefen, die ge Beinder ber Ratho jenbahn und bie for müberfichtlichen @ Diefem Gefahrenpu Infere Gemeindeve nicht verichloffen. ticht unferer letter befannt fein burfte tennung der durch fahrenpuntte die 6 berung ber Strafen landepargellen fon Raner beichloffen. bezeichnet werben. eigentumerin eine trforberlichen Gru perben fonnte. Di einer einzelnen Ber trung bebauerliche binausgiehen. Es bi nach langeren Borb Berhandlungen erle techt munichenswer tunmehr auf Grun Inferer Gemeinben im Intereffe ber M burd murbe eine 2 ben Angelegenbeit gludsfälle, wie bie borgefommen find, and für fich ift bie

angabe des Gemei parlament gur Abg Bur Erbreiterung auch ber geforberte Grengen halten. (3 tumerin jeboch pon fauf eines Belanbe neben ben beiben 9 fle bier einen Breif Bemeinbe bat jebor Ermerb biefes Gel es, menn die Gige unnen fallen Ifege, glatt abmidelnden an ber Ede Abe murbe

Golbe, 15. 2 lofe.) Durch bie Gemertichaft Redh beder Butte) find Arbeiter e rwerbslos nachten doppelt he Auffehen, daß bai biefen Dagnahmer bod bis in die Ie Arbeiter eingeftellt. em eine Rotis d Berhältniffe ber & Anlag gaben.

Bolbe, 15. 5 Gasverforgun noch in weitem Fe einmal bamit begor arbeiten ins Sto uns alfo auf der troften muffen. 1 ur ben Berbraud

fonlich bei ber ge Beg zum Boi Batetgufteller mi en, mo die Balety sgeführt wirb. beträgt 20 ne

uerkarten 1929 itgeber.

gejehlich berpflichte eines Dienftverha sauhanti en. Arbe ift nicht nachtomi nach § 377 ber Reif u werben. Mus er Racht ile ba urd, tr om Bruttolohn, ain Familienangehörige einbehalt und ein Driebehörden beb ausgeftellt. Arte arte ergalten bale Lehrmadden, Dien d bet ben guftantig

markt.

Memter) eine fo

Betrieb. 3bre bei in ben Conce. 2 lauviele Danbler b llaffen. Die da mare mitgebrachten Det mattebrachten Det michtagende Bewegn ich Editafeit wurde bas Geichäft mit meewetter hielt vie fuch ab — das let hie. Um nächften fra dann wird's Geichtelliches brachten Beihnachtebaume abar aber nicht bein find au tener, a 1,50 M. Ginigermeis in Beibnachtsmart e aller Arren, Apre

artt fieht man b und jeben Martin in Gemülearten w Beiß- und Rotts Geldialat, Som n. Borree. Möhre Die Breife hatte nicht geanbert, bas t ipielten vor all ale Ruffe die Baus ir 50 und 60 J. Be

d Birnen für 40 elfinen 5, 6. 7, 8 m 3 und Tomaten rft braudien

e Bare au legen ch 40—60 S. Label beebecht 50 A In Pfund 1 M. In Fidwaren wurde boten. arft fofteten beam. 1.10 M. hi

Burft, Edmals h unverandert. rmarft 80 M wurde nursen ebenfalls von be boben Gierpreiftn anie. Enten, Sim rnicht taufen.

paft bier auch idms Spefulatius und in f ben Martt gebred

mgeworfen.) Geg wollte ein Laftman Mis er awijden bite er bas obere 6 um. Bliidlidermet erfaufetiich gerabe a r anderem aud it to mare beinabe Bagen ausmet bie herrichende Gil jeben Schaden mit auf ber Treppe aum Piepenftodi enftein gu Gall. sungen augezoges iten in ihre Bolen

ingkoten es. Das Rodeln ift verboten. ingewiefen, ein t

(Robelunfall.) n mit 4 Berionen einen Baum. ung bes linten Arm frendes junges Ma rechte Knie befam # n mußte. Diefer Bo

stBoten bem lingliidefall lichen Unglüdsfall a ir bereits mitteilli tödlich verletten a jährige Arbeiter ga ende Lore ichwer ve elbafisbruch und wa thans gebracht, mo

# Amt Aplerbeck.

mit einer faft völligen Ginforantung Medanifden. und einiger fleinerer Berftatten leicht ware ein aufflarender Bortrag rubt ber Betrieb vollftandig. Beftern nun fan- Blate. pen die ersten Stillegungsverhandlun-gen mit dem Gemerbeaufsichtsamt ufw. auf dem ichnell in einen Zustand versett, der gur außer-ichnell in einen Zustand versett, der gur außerbiefigen Bert ftatt.

Aplerbed, 15. Des. Huf bem Gelande ber Schweiger Allee neben dem alten Judenfriedhof buffe die Flache, und in den Rebenftraßen gesichts der unwiderleglichen Bit man gur Zeit mit der Aufmontierung eines Becherwertes beschäftigt. Die hier angeschitte- nicht zu unterbinden. Darum: Borfict! ien Eduttmaffen aus ben Betrieben ber ebemaligen Beftfältichen Gifen- und Drabtwerte follen berart reich an Alteifen fein, daß man es für gewinnbringend balt, diefe Schuttmaffen durchammablen und mit bilfe eines großen Magnetes die Gifenteile berausgufuchen.

Berghofen, 15. Des. Die Musgablung ber Anterfrügungen für bie Gogial- und Rleinrentner ber Gemeinde Berghofen fintet am Montag, ben 17. Dezember 1928 nachmittags von 15 bis 17 (3-5) Uhr im Gemeindeburo in Berg-

Eduren, 15. Des. Die Musjahlung ber Anterfilleungen für Die Gogial- und Rleinrentner ber Gemeinde Editren, findet am Donton, ben 17. Dezember 1928 bormittage bon 10 12 Uhr im Gemeinbeburo in Schuren ftatt.

met: aus. Auch bie weltliche Schule hat einen Zeil ihrer Rlaffen in ber alten Dorficule untecgebracht, in Schulgimmern, die ben Anforderungen ber fentigen Beit bei weitem nicht mehr genigen. Bur Ginbeitlichfeit ber Gufteme mußten biefe Rla !en unbedtugt gurudgegogen werben. Die baburch feer werdenben Raume merben von ber Gemeinbe gur Bermaltung und gur Gurforge bringend benötigt.

Editren, 14. Des. (Rochmals bie Befahren ber Ede Schurnfer-Mbelenftrage.) Bereits por langerer Beit batten mir und eingebend mit ben Befahren an ber Ede Schurufer-Mbelenftraße befaßt. Befonders hatten wir auf die Gefahren Hingewiefen, die gerade für die Schulfinder und Beinder ber Ratholiiden Rirde burd bie Etrajenbahn und bie fonftigen Gahrzeuge infolge der muberfichtlichen Strafenede entfiehen tonnen. Diefem Gefahrenpuntte Abbruch ju tun, bat fi.b Infere Gemeindeverwaltung fowie die Boligei nicht verichloffen. Bie und allen aus bem Betennung ber burch bie Mauer entftebenden Getabrenpuntte die Enteignung ber gur Bergroberung ber Strafenmundung erforderlichen Ge-Berhandlungen erledigen loffen. Es mare baber techt munichenswert, wenn fich die Eigentumerin tunmehr auf Grund des Enteignungsbeichluffes Inferer Gemeinbevertretung gu einer Ginigung im Intereffe ber Allgemeinheit berbeiliefe. Das burd murbe eine Berichleppung ber fo bringenben Angelegenbeit unmoglich und weitere Ungladsfälle, wie biefelben in letter Beit banfig vorgefommen find, ließen fich vermeiben. - Mn and für fich ift bie Grundftudseigentumerin nach Ingabe bes Gemeindevorftandes im Gemeindes parlament gur Abgabe ber erforberlichen Glache jur Erbreiterung ber Stragenmunbung bereit. Auch der geforderte Breis foll fich in annehmbare Grengen halten. Gleichzeitig verlangt die Eigenfümerin jeboch von unferer Gemeinde ben Infauf eines Belandeftreifens an ber Schillerftraße teben ben beiben Reubauten und gwar verlangt fle bier einen Breis von 60 R.M pro Rute. Die Bemeinbe bat jeboch feinerlei Intereffe an bem Ermerb biefes Belanbes. Bunichenewert ware unnen fallen Ifege, bamit im Intereffe eines glatt abmidelnben Bertehre bie Menichenfalle

bemertichaft Redhammer in Aplerbed (Aplerbeder Butte) find auch eine Angahl fiefiger Arbeiter e rwerbslos geworben, fo fury bor Beihbiefen Dagnahmen fdreiten muffen, murben boch bis in die feste Beit binein immer noch

Aplerbed, 15. Des. Die Bewerticait Hed: auf Roch- und Beigapparate merben entgegenfammer hat nunmehr feit Beginn diefer Boche genommen. Benn aber mancher Intereffent ibres Betriebes begonnen. Mußer ber Anage fein rechtes Bild machen fann. Biel-

ften Borficht mabnt. Schon mander bat fich geftern unfreiwillig niebergefest. Muf ben Beitfälifden Gifens und Drahtwerte an ber Durchgangsftraßen polieren bie Mutos und Muto-

## holzwickeder Bochenmarkt.

Langfames Beidaft.

Bolawidebe, 15. Des. Das Martibild batte fich iniofern etwas geanbert, als ausnahmemeije ein Chriftbaummarft bingugefommen mar, ber ein Christbaummarkt hinzugekommen war, der gute Geichöfte machte; man kaufte Bäume von 1.25 an aufwärts. Weiter bot man Spekulatins zu 80 & das Pfund, Pfekkernüsse K Pfd. 15. Balbnüsse 70, Erdnüsse 60, Hafelnüsse 55—70, Paranüsse 0.90—1.20 .K. Chrakanien 60, Feigen 40 & das Pfund, der Aranz 20, Datteln in Paketchen 80 & und 1 .M. Apfelinen gab es 6, 8 und 10 für 50 &. die beiten pro Sind 10 F. — Gemüssmarkt: Blumenkohl 50, holländischer 60—80 &. Schwarzwurzeln das Pfund 25, Mohren 2 Pfd. 25. rote Beeten 2 Pfund 25, Nwiebeln 15. 2 Pfd. 25, rote Beeten 2 Plund 25, Inde Do. Selferteinalfale merden viele Beigenten, 15. Des. (Echalverhältnisse.) Durch den Bau der Niergarteinschung de Vollender der Verwanderung und de Vollender der Verwanderung und der Verwanderung und de Vollender der Verwanderung und der Verwanderung und de Vollender der Verwanderung und de 5, rote Beeten 2 Pfund 25, Breiebeln 15, 2 Bib. 7 Stud für b. M. Enteneter 5 Stud für 1 .M. Didemild 25. Sahneichichtfaie 80, Edamer 20, Sollander Bolliett 1 20 .M. Rümmelfaie 10 .A. Emmenthaler Bolliett 1.80, Schweizer 1.80 .M. ohne Rinde 2 .M. Der Blumenmartt fehlte.

> Belgmitebe, 15. Des. (Richtbenchtung ber Berfehregeichen.) In ber letten Beit mehren fich wieber bie Salle, bas bie Berfehr's ichen an ben Strafen bon bielen Muto ahrern unb: achtet ble'b'n. Go merben bor allem tie Br botstafeln an der Rirchftrage am wenigften b achtet. Daf auch die Warnungsgiffen im Ere felbit im allgemeinen wenig b'ach et werben, ift befonbers bei bem berrichen en Schnrefall gefahrlich. Es tit gerabegu unglaublich, mit welcher Rudfichtelofigfeit beifpielemeife bie gelabr i Rurve an ber Raifer- und Bahnhofftragenede von mandem Sahrer genoutmen wird.

Bollwidebe, 15. Des. (Bubenfreiche.) Das Schneewetter hat befonders auch auf ben Stratidt unferer letten Gemeindevertreter-Situng | Ben ben Robelbetrieb wieder aufleben laffen. befannt fein burfte, bat bie Bertretung in Er- Dag babei bie fart abichuffigen Bege insbejonbere bon unferer Jugend beborgugt werben, ift verftanblid, wenngleich bas Robeln auf bie fen Wegen auch nicht gang gefahrlos ift. Das landepargellen fomie die Burudfebung ber lagt fich bor allem bon ber Bengferftrage fagen, Rauer beichloffen. 218 recht bedauerlich muß es Die gu ben vertehrereichften Etragen unferer bezeichnet werden, daß mit der Grundftude- Gemeinde gablt. In Ausübung ihrer Bflicht tigentumerin eine Ginigung über Abtretung des hatten bie Rreismegewarter bier Afche geftreut, trforderlichen Grund und Bodens nicht ergielt um etwaigen Bertehrsunfallen borgubeugen. merben fonnte. Durch biefe ablehnende balfung Bei Antritt ber Dunfelheit machten fich jeboch einer einzelnen Berfon wird fich nun die Erbreis jugendliche Buriden baran, und fegten bie Dung bon Silferufen. hrung bedauerlicher Beife noch langere Bett Strafe wieder fauber. Dergleichen Ungehöriggerobelt werben fann.

# Aus aller Welt

noch gogert, so liegt bas wohl baran, daß er fich bon ben Rosten und ber Bebeutung ber ice ansgehoben. Der Inhaber bes Betriebes, Bagen in eine Schonung gefahren und der, Ange fein rechtes Bild machen fann. Biels ein Beiger Georg Langer und fein Alfahriger trummert. Bruder Balter, der von Beruf Gabrftuhlführer ift, wurden festgenommen. Bei einer Rorben Berlins ereignete fich ein aufregender und vorläufig völlig ratielhafter Borfall bert Stud gelochte Stangen gefunden, ans denen und vorläufig völlig ratfelhafter Borfall 50. Pfennigftide worden waren. Rach oberflächlicher Schatung burften die Bruber etwa 3000 bis 4000 Stud bergeftellt und in Umlauf gefest haben. Ungefichts ber unwiberleglichen Beweife legten fie

### Drei Bergleute burch Rohlengaje erftickt.

fich in ben Steinfohlengruben bei Frugeres les rechte Gelbgranate von 7,5 8mtr. mit Mines infolge Gorengungen Roblengafe, Die brei Bergleute in einem Stollen erftidten. Smet weitere Bergleute, die fich ebenfalls in dem Stollen befanben, fonnten fich retten.

Die erften

"Gagette bu Franc": Bernehmungen. In Baris fand bie erfte amtliche Berneb. mung in ber Angelegenheit ber "Gagette bu Granc" ftatt. Es banbelte fich babet in ber

16 Frauen ertrunken.

Cechgeon Gingaborene ertran'en in Bufatolande in einer Sohle, in ber fie bor einem Bollenbruch Cous ge ucht haiten. Die Opfer, viergehn junge Mabden und gw talt re Grauen, maren auf dem Wege ju einer Stammesfet erlith. feit, auf ber bie Dabden ale erwachfen erflar werden follten. Gie wurden pon einem ichmeren Regen aberrafcht und fuchien in einer Sob'e, in ber Rabe eines fleinen Gluffes, Schu3. Durch ben Bollenbruch ichwoll ber Flug fo an, ba' er über feine Ufer trat und fein Ba fer, Die Soil: pollfaffte, che bie Ungladithen Beit hatten, fich in Giderheit gu bringen.

> Mangel an Difgiplin. Die Edulb ber "Beftrie". Rataftrophe.

In Bafhington murbe bas Ergebnis ber bon bem Generaltontrollinipetteur fur ben Geeinspettionebienft über ben Untergang ber "Beftrie" angeftellten Unterfuchung veröffentlicht, ber auch bor ber Ausreife ber "Beftris" aus Remport bas Beugnis unterzeichnet hatte, bag fich famtliche Rettungsboote in gutem Buftanbe befunden batten. Siernach ift bas Unglud nicht eina bem ungulanglichen Infpettigert habe, fowie ber gu fpaten Musfen ift nur Parteimitgliebern jugangig.

baß fich gerade Enteignungsverhandlungen nur in Solgwidebe auch noch folde Stellen gibt, Burichen, die in Berlin einen vierfitigen nach langwierigen mo gefahrlos und ficher auch erlaubterweife neuen ameritanischen Buidwagen entwendet und mit ihm durch die öftlichen Grenggebiete und Bo.

Aushebung einer Falichgeldwerkstatt. | len eine Bergnugungsfahrt gemacht hatten, mur-Gine Galichgeldwertstatt wurde in einer ben in Bordam mieftgenommen. Da fie weder Bergungen, und Bertseugishrif in Beihen. Geld noch Betriebsstoff befagen, hatten fie ben

- Gine Granate im Berliner Poftamt 65 ber au sa e it au 3t Beamter in einer Ede bes Borraums au den Schalterhallen einen Wegenstand liegen. Als er ahnungelos naber trat, um den gund aufaubeben, entbedte er gu feinem Schreden, daß vor ihm eine Granate lag. Er benachrichtigte fofori ben Borfteber bes Boftamtes, ber ben Borraum abiperren Iteg. Die Beamten bes nachften Bo. ligeireviers riefen Beamte ber politifchen Bo. ligei bingu, die die Ermittlungen aufnahmen 3m Gebiet von St. Etienne entwidelten Es ftellte fich beraus, bag es fich um eine rege L

> Bunder handelt. - Berhaftung eines Reichswehrfelbwebele wegen Epionageverbachte. Die Deffauer Boligei verhaftete auf Beranlaffung ber Staatsanwalticaft einen Feldwebel bes Deffauer Reichsmehr bataillone unter bem Berbacht ber Spionage Rabere Gingelheiten tonnen im Intereffe bet Unterfuchung nicht befanntgegeben werben.

- Gin Reichswehrfolbat burch Defferftiche ichwer verlegt. 218 fura vor Mitternacht bet Grane" ftatt. Es handelte fich babet in ber 27fabrige Obergefreite Rottichalt vom 12 Dauptfache um bie Frage ber Attivpoften. Gran fachfifden Reiterregiment durch die Schliemann. Danau gab ihrer Bermunderung Muebrud, ftrage im Rorben Berlins ging, murbe er

> Trani des Ende. In einem Teich nahe bei Blanis murbe, wie aus 3 midan gemelbet wird, bas Bergarbeilerchenaar Model tot aufgefunden. Frau Dodel hatte 5000 Mart Bargelber eines Sportbereins von ter Gachfie ichen Sparbant in Bridau abgehoben und bas Gelb im Erfrijdungsraum eines Bridauer Barenhaufes ober auf bem Bege gum Untobus verloren und nicht wi berge unden. Den Berluft nohm fich bas Chepaar fo gu Bergen, bag es abende ben gug:frorenen Teich aufbrach und ben Tob barin fuchte.

> > Rleine Radrichten.

Der Reidsrat genehmigte ben Rad. tragsetat für 1928.

Der erfte Minifterpraftbent bes Lanbes Braunfdweig nach ber Revolution, ber bormalige Belfebeauftragte und fpatere Landtagsabgeordnete Gepp Derter, ber in ber Beichichte bes Lanbes Braunfdweig nach ber Repolution eine bebeutenbe Rolle fpielte, ift plos lich geftorben.

In Gifen findet am Conntag eine große Berfammlung ter Arbeiter-Bentrums. onebienft juguichreiben, fonbern bem Mangel mahler fratt, in ber außer Er. Stegerma Ib an Difgiplin unter ber "Beftris"-Mannichaft, und 3mbuich auch ber frubere Reichsminifter Die Die Musfegung ber Rettungeboote vergo - Giesberts fprechen wirb. Die Berjammlung

- Geftnahme von vier Antodieben. Bier Republit Bern ben Chrifius-Orben berlieben.

> 3m Il ral wurde ein früherer Suhrer ber Tideta bon Großbauern erichlagen.

> > 3m Gilberkrange.

Briiderhof, 15. Des. Um beutigen Zage en die Chelente Buftav Loofe. Bruderhof. im Rreife ibrer Rinder, Bermandten und Befannten bas icone Beit ber Gilber. Doch geit Doge es bem beliebten Jubel-paare vergonnt fein. bereinft auch noch bas gol-bene Geft begehen gu tonnen.

Silberhell ftrahlt Euch die Murte Bu des hohen Beites Burde. Glud und Segen bleibt Euch hold, Bis die Murte blidt in Gold.

## Dortmunder Bierdemarkt.

vom 14. Dezember.

Anftrieb: 618 Pferbe und 6 Bagen aller Art. Der Sandel mar langjam. Es fofteten: a) Raltblüter: befte Arbeitspferbe und Stuten 825 bis 900 M, zweite Arbeitspferde 500-750 M, britte Arbeitepferde 300-500 .M. ameijahrige Pferde 400-550 M, einjährige Pferde 250-850 M; 6) Warmblüter: beste Arbeitspferde und Stuten 825—900 M, zweite Arbeitspferde 450—725 M, dritte Arbeitspferde 200—400 M; c) Kreuzungen: beste Arbeitspferde 550—750 M, zweite Arbeitspferde 350-500 .M. britte Arbeitspferde 200 bis 850 .M. Musgefuchte Tiere murben über Rotig begabit. Der nächfte Martt findet am 4. Januar

# Mile wird das Wetter morgen? Betterbericht ber Betterwarte in Gffen.

Die Betterlage hat lich feit geftern wenig verändert. In Deutschland danert auch hente bas meift trube Better, vielfach mit leichten Schneefallen fort. Stellenweise herricht heute früh bis ju 6 Grad Froft. Im allgemeinen liegen bie Morgentemperaturen in ber Rabe bes

Betteransficten bis Montag. Fortgefest veränderlich mit Schneefallen und etwas fälter.

Ruff=Bunttes.

# Doctmunder Rundschau.

Montag, ben 17. Dezember vorgefehene Bor- fahren gegen ben Stabtfefretar D. verlief trag "Bolfische Eigenschaften in ber bilbenben mangels Beweifen und Beugen ergebnistos. Der Runft" tann vorläufig nicht ftattfinben.

(Zhuiergelder beim Bohlsahrtsamt.) Unter Antlage der Beamtenbeleidigung stand vor dem Seratung zu einem Frei pruch des Angeklagten, weil bet dem von ihm behauptelen Borgang niemand zugegen gewesen ist und das Gericht zu einem "Non liquet" kaben, und zwar zu dem Spndikus und Stadtverordneten K., daß der Stadtobersekre är siedlen, von Bohlsahrtsamt bestechlich sei. Um einen Diebische Direktrice. — Sie hat gestichten, des Behlsahrtsamt bestechlich sei. Um einen Pristled.) Frau Romburg war Zuschneiderin und Direktrice im Geschäft des Kaufmanns

(Bolishodichule.) Der im Arbeitsplan für gen übergangen murben. - Gin Difatplinarver-Staatsanwalt hielt eine Strafe von 200 Mart für angemeffen. - Das Gericht tam nach langerer

Auftrag bes Bohlfahrtsamtes auf Lieferung von und Direttrice im Geichaft bes Raufmanns s, wenn die Eigentumerin daber diefes An- Ronfirmandenangugen in Dobe von etwa 10. 00 Breuer, Auf bem Berge. Gie ftahl im Laufe Mart ju erhalten, habe er bem ermahnten Stadt- von 4 Monaten eine Angahl Baren, Ti dimafche, obersetrede heie Meistelne Berkehrs die Menschensalle obersetrede he einmal 150 Mt. und spä er noch der Ede Abelen-Schüruserstraße beseitigt mals 150 Mt. Bergütung — derb gesagt Schmier derzl. und ließ, da sie allabendlich nach Bochum gelder — ohne Zeugen in der Gasmirtschaft such, sich die gestohlenen Sachen von den Angeschiede, Betriebseinstellung bei der Bertiebseinstellung bei der Bertie Beugen nicht zugegen waren. - Die Stadt und Werte von etwa 100 bis 150 Mart b i ber Rage Arbeiter erwerbslos geworden, so turz vor Beih- ber Beleitigte stellten Strafantrag. Der Stadt- rin H. gefunden, die angeblich schon früher genachten doppelt hart. Es erregt allgemeines setretar hat seinen Strafantrag inzwischen zu- stohlen sein sollen, als Frau R. noch nicht Russehen, daß das Wert so ploglich hat zu rückgezogen, die Stadt sedoch nicht. Der als Zuge bei Breuer war. Der Chef nahm daher an, daß bernommene Stadtober efretar S. beftritt bin auch Frl. S. geftoblen habe, wesha b er fie Empfang ber Schmiergelder unter Gio auf bas frifilos entließ, mahrend er bie Dire trice be-Arbeiter eingestellt. Zudem ging noch vor turgen eine Rotiz durch die Zeitungen, daß die Zeitungen des Jandwerfsamtes der die des Dereiten ünd daß der Schaffen der Zeitungen daß der Zeitungen der

# Es lohnt nach Dortmund zu ALTHOFF zu sahren

Nur noch wenige Tage trennen uns vom Weihnachtsfest. Jeder steht vor der großen Frage: "Was schenke ich?" Wir sind allen Ihren Wünschen gegenüber gerüstet.

Gebrauchs- und Luxus-Geschenkartikel jeder Art finden Sie bei uns in vorzüglichen Qualitäten und riesiger Auswahl. Unser großzügiger Einkaufsapparat, verbunden mit Selbstfabrikation vieler Waren, verbürgt höchste Preiswürdigkeit für alle Waren. Für den Weihnachtsverkehr haben wir weitgehendste Vorkehrungen getroffen. Der Personalbestand ist erheblich verstärkt, Reservekassen und Warenausgabestellen sind in großer Anzahl aufgestellt, sodaß für eine schnelle und reibungslose Abfertigung gesorgt ist.

Nehmen Sie ein Sammelbuch! Diese Einrichtung erleichtert Ihnen den Einkauf, denn Sie brauchen dann beim Kaufen in mehreren Abteilungen nur einmal an der Sammelkasse zu zahlen.

Die Expedition ist wesentlich erweitert, sodaß prompte Zustellung der gekauften Waren erfolgt.

Versand nach außerhalb durch unsere Autos, Post- und Bahnexpedition.

Kaufen Sie frühzeitig, möglichst vormittags, - es ist Ihr Vorteil!

In unserem Erfrischungs-raum täglich von 12-3 Uhr

Diners 1.25 1.00

Expresso - Kaffee allerleinste Costarica-Gualemala - Mischung

lasse 0.20

Unser Haus ist Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

echnikum lage INGENIEUR-SCHULE BIG CHARLETT, SING KOSING Lehrpiane frei

Raucherzähne Die Spesialton-3ahnburfte ermöglicht bas Reinigen und Weifpuhen ber Bahne auch an ben Geitenflachen. Rur echt in blau-

Inferieren in Diefer Beitung bringt Erfolg.

errenartike



sind die beliebtesten Weihnachtsgeschenke

Wie immer bringen eine schöne Auswahl

Oberhemden in modernst. Ausmusterung 9.- 7.75 5.95 4.95 Krawatten neueste Dessins . . . . . 1.75 1.50 0.95 0.60 Hute moderne Formen und Farben . . 8.50 7.50 6.75 5.50 Lederhandschuhe mit und ohne Futter 9.- 7.50 6.- 4.50 Schals in K'Seide und Wolle . . . . 2.75 1.95 1.25 0 95 Gamaschen für Herren . . . . . 5.50 4.95 3.95 2.75





Schenken Sie zu Weihnachten einen Anzug- oder Paletotstoff Sie sparen Geld, kaufen Sie im otal - Ausverkau

Paletotstoffe grosse Auswahl Anzugstoffe für Herren und Knaben

Futterstoffe für Damen und Herren zu weit herabgesetzten Preisen, tellweise bis

**50%** 

Kommen Sie bald, noch tinden Sie eine große Auswahl.

Grügelsiepe

3weites 310

Refttag

au fein ichten, ! burfe ' une unfere en Bottesbaufes



tehr, ale bas Berf end einen Unfall !

ben Buucher bes in me teren Arei

die Befichtigung de in mir binterl bem Bauptein smelt entrüdt benharmonie von mie gu einer 3u b blau-grünen orbild perbichtet u er Rube ausfoite mung dur Schau tt. die in bem C

n Gotteshaus ? denmaler Dide a

miiden, ale mie läßt in einer me fferende Ornam nehmer Mbtonut hi burchaeführt malbe im Thor nporenmande. Die mt 7 Genfter 31 bie Banbgemai swahl.

kation

aren.

ungen *(assen* aß für

Ihnen

reren

g der

dition.

Paletotstoff im

naben

Herren

Auswahl.

# Reuweihe der Lutherkirche.

Festtag ber evangelischen Gemeinde Borbe. — Durchgeführte Erneuerung bes Rircheninnern.

Am morgigen Sonntag, 16. Dezember findet leicht gut gereien, auch Die 2 anderen tleinen Befruchten diefer durch wechseileitige Aussprache geloft, bleiben wir boch nicht einsam. Ber mag Renweihe ber Lutherfirche burch herrn Genfter im Chor, die einen praftischen Bert ber fiber die vorliegende Aufgabe, nicht gulen auch fagen, wo feine Seele weilt? Durch welche gander gen Gotteshaufes von Dergen freuen, um- Gindringlichfeit er eine Aufgabe grobe-en Etils und Treue burchgeführt murbe."

mit geht ein feit Jahren gehegter Bunich ber Rirche fichtbaren Bilber mit meit überfe- ftellung ber materiellen Grundlage, die unter D meine Se ngeliiden Rirdengemeinde Dorde nach einer bensgroßen Giguren find auf Badvapier gemalt Mitmirtung von Gliebern der Frauenvereine dgreifenben Ernenerung des Inneren ihrer und mit Beitzweden auf die Band befeftigt. um durch die Opferwilligfeit ber Gemeinde, ber ch por einem balben junachft die Großenverbaltniffe und Barben vir. firchlichen Rorpericaften und der Induftrie geahre vielen Gemeindemitgliedern ein Umdaafeit au fein ichien, ift Birflichkeit geworden. Beit mehrsach angewandte Methode ift ein Beir durfe nus unserer Lutherfirche als eines bafür, mit wie großem Ernst und tiefer und edle Aufgabe mit echt westfällicher Zähigfeit

D meine Geel', mert' auf, wo bleibeft bu? In Gottes Schof, fonft nirgende haft bu Rub!"

Bu biefer Abendfrier wird bie Gemeinbe



Jus erneuerie mirageninne...

mehr, ale bas Bert ber Erneuerung fo fcnell' anfaßt und bearbeitet, und ich zweifele richt baend einen Unfall burchgeführt murbe

lleber bas Bert und ben Ginbrud, ben es

miden, als wie man es sonst gemöhnt ist. Veben Christi, links die Kreuziaung und rechts die Etunde der Seele: Ihr aber, meinen schoe hie keiner weientlich geteichen Kriche feder die Aufrestellich die in schoe Kristi, links die Kreuziaung und rechts die Aufrestellich der Index weientlich geteichen Krichen Kriche feder der Aufrestellich die in schoe Kristif, links die Kreuziaung und rechts die Etunde der Seele: Ihr aber, meinen, auf, auf, ihr follt beginnen, was eurem Finnen, auf, auf, ihr follt beginnen, w miden, ale wie man es fonft gemafint ift.

find, fie ale reif und vollendet angeiprochen meteen fonnen. Econ von diefen proviforiichen Bilbern gebt eine ftarte religible Birfung in ben Buder des Gotteshauses macht, ichreibt fünftlerischer Form aus. Im engen Rahmen die gerichtes können die Mittel, m't denen Bericht:

Bildern ged: eine katte teilgible Strudg in bei gent gerichtes Gotnen die Mittel, m't denen greisen befannter Aunstritifer dieses Berichtes können die Mittel, m't denen gerichte ber Komponit B. Lei II. Bradel. Morgens 10 Uhr Bredigt, Paitor Stomposit ion schreibt der Komponit B. Lei II. Gesungen wird "Im Morgen löst sich alles, was für ten Tag Schwidt. 11 Uhr Aindergottesdientt, Pastor Gestiebt aus der tiesen Naturverbuntenheit des Gemidt. 12 Uhr Tausen in der Kirche, Pastor Bibel-Die Befichtigung ber erneuerten evangel. Die mitteintzerlichen Bringipien ber Bandtlast in einer wefentlich get.ichen Rirche tebes bie Auferstehung. Gie find nach Anficht bee Mifferende Ornament fort Er begufigt fich mit Rfinftfere felbft noch nicht reif und entgieben fich



Das frühere Zusjegen.

Wir weisen auch an bieser Stelle auf ben Evang. Gottes dienstordnung 5 Monaten und ohne ran, bag, wenn biefe Bilber auf bie Band gemalt morgigen Teft gottes bien ft bin. (Eie'e firch. liche Radrichten.) 2Dends 8 Uhr findet eine

## mufikalifcheliturgifche Abendfeier

Schlafes und bes Traumes und es ft edt fich bu ftunbe

malbe im Chor und auf der Grirnseite der das harmonische Ausammenarbeiten von Künst waches Ich hinein in das große Leben der Ewigmotrenwände. Dier wie im Chor nuften ins. fer und Pastor hinzuweisen. Das Berständnis feit. Unbegreisliches Bertrauen, das wir uns

im Stadtbegirt und Sandfreis Borbe. 8. Abventolountag, ben 16. Dezember 1928.

Barop. Conntag 10 Uhr Gotteebienit; 11.13





# Tohannes Termolen. -

17. Fortfegung.

2

Roman von Best Rothberg.

(Rachbrud berboten.)

- Sigribs letter Rongertabenb in Leipzig, war voraber. Ein einziger Triumph mar bie es boch ein freier Menich gebente ich ju bleiben, porgebeugt. Die Berliner hatten eine auf bie Auftreten. Die Antrage für Turneen in bas Hue- Huch meine Baniche muffen beruditchtigt merland bauften fich. Algenten riffen fich um bi: ben. Die Gehnfucht nach meinem Rinbe macht Runftlerin. Albinoro hammerte mit bem Stod- mich nerode, und bas barf ich nicht fein. Das den an bie Mobel und lachelte verbifen.

"Rlagliche Rreaturen, was verfieht ihr von beichaftigte er fich im geheimen felbit mit bem Gebanten an eine große Huslandsturnee. Cinmal trat er turg entichloffen vor Eigrid bin und las ihr feine Rotigen por, bie er fich für biejen Binter und bas Grubjahr gurecht gemacht. Sigrid fah ihn erfdroden an, bann, als te fah, bag es ihm ernft mit feinen Borten war, ichuttelte fie entichieben ben Ropf.

"Rein, herr Brofeffor, ich möchte ben Binter in Berlin verbringen.

Er fuchtelte mit ben Sanden in ber Luft herum.

"Centimalitaten barf ber Runftler nicht tennen. Centimalitat ift Gift für Die Runft. Die Runft bulbet nichte über fich. Wer fie nicht gu feinem Sochften macht, ben verlägt fie." Albinoros Mugen leuchteten fiberirdiich. Sigrid Cie hausliches Glad und berartige Gefühleduje blidte ihn ftarr an.

"Dann bin ich feine Runftlerin, benn ich liebe Sans Termolen und fein Rind viel mehr regt mar, bann fprach er ein forrettes Deutich wie meine Runft."

Gigrid glaubte, es laut gefchrien gu ha-Bemijd von Chrfurcht und ftillem Grauen auf mir genugen." Diefen Ranatiter ber Runft und fie bachte an Signorina Albinoros Altfrauenge icht, auf bem ber ichlanten Geftalt geichloffen. In diefem Do- Auf Die Gefühle jedoch, die er ber Runft ente fest eingegraben ein großes, doch von der Beit, ment hafte er beinahe bas fleine unichuldige gegenbrachte, übte auch die fluge alte Dame biefer Allerbarmerin, geheiltes Leid lag. Und Rind Und ploglich reifte ein Entichlug in ihm: fie mußte nun, daß auch dieje gutige Frau Sigrid burfte gar nicht nach Berlin, porlaufig ifr Leben glad ber Runft hatte opfern muffen. menigftens nicht. Er wollte noch heute ben B.r. lichfeit gurud.

Sigrid empfand feinen Bejehlston jum nachften Jahres einen Rongertabe erften Dale laftig. Gie richtete ihre ichlante ermöglichen gu tonnen. Beftalt boch auf.

"berr Brofeffor, ich verbante Ihnen viel, mare nicht gut für meine Runft."

"Dich ichreden Gie bamit nicht. Gie finb Runft", fnurcte er, wenn wieber mal ein leb:reif- gefund. Alles andere ift Ginbilbung. Der Allriger erfolglos ben Rudgug antrat. Tropbem machtige bat Gie begnabet, und Gie haben itch |

### Sinnfpruch.

Bludlich ber, ber feinen Beruf erfannt hat, er verlange nach teinem anderen Glud. Er hat feine Arbeit und Lebensanfgabe und wird ihnen obliegen.

Carinie.

Diefer Gnabe murbig gu erweifen. Ueberlaffen let anderen Leuten."

Benn Albinoro fehr ungehalten und er-

ben, boch Albinoro blidte noch gang- vergudt. ich weiß es nicht. 3ch will mich auch weiterhin Co hatre fie ihr Bergensbetenntnis mohl nur Ihrer bemahrten Guhrung anvertrauen. Bir laut gedacht. Gie blidte mit einem fonderbaren geben ja jest nach Berlin. Die turge Beit muß

Allbinoro blidte auf die Tur, die fich hinter Allbinoro tam langjam wieber gur Birl- trag mit ber Berliner Diref. ton lojen. Und er

Raje und bae reigende blonbe Rerlchen ton te porlaufig auch nicht die junge Mutter gurat. halten von bem Tornenwege, ber boch fo ville, viele Rojen bes Er olges mit fich brachte. Und Albinoro griff gu einer Umwahrhett.

Allbinoro rieb fich bie Sande. Best hatte er

Gragios tangelte er in Sigride Bimmer, bas Etodden hammerte am großen Roffer, ber bereite fertig verpadt mitten i.n Bimmer ftanb.

"Gine migliche Radricht. Berlin bat aus riftigen Grunden abgejagt. Bir reijen je t nach Budapeft und bann wird fich vor unferer g o en Muslandstournee gewiß ein langerer Aufen halt in Berlin ermöglichen laffen."

Cigrid bebie am gangen Rorper. Endlich angen fich abgeriffen ein paar Borte über ihre Lippen:

"Bie - wie tam bas - fo ploglich -?" Er legte bie Sande auf ben Ruden und Itef im Bimmer bin und ber.

"Beif ich's mas haben die Rerle in Berlin? Sie mogen warten, bis uns es pagt. Budapeft, oh Bubapeft, Gie tennen es ja nicht. Ungarn, bas Band ber Beige, mit feinem Budapeft."

Gigrid wollte feinen neuen Streit. Ge mar ihre fejte lleberzeugung, bag Albinoro in Berlin abgejagt hatte. weil er bie Dacht bes Rinbes fürchtete.

"Beihnachten fahre ich nach Berlin, berr Professor: ich glaube nur biefes eine Dal an bieje plogliche Abjage. Bor Mars gehe ich feine neuen Berpflichtungen ein."

Um Abend ichrieb Albinoro feiner Frau ben veriprochenen langen Brief. Er fcuttete feiner Frau immer fein berg aus und horte auf ihren Rat, menn es fich um profane Tinge handelte. nicht ben geringften Ginflug aus.

### 18 Rapitel.

Trot ber ichwierigen, wirticaftlichen Lage verlor feine Beit, jondern fandte fofort bas bes Reiches mar es Termolen gelungen, ben "Ich habe die Tournee gujammengefiellt, Telegramm ab, bas die Melbung nach Berlin großen Konzern gu grunden. Er arbeitete, wie Abidluffe gemacht. Bir werden ungeheure Gum- trug: Marion Grit tonne nicht am 14. Rovem- wohl felten ein Mann feiner Stellung gearbeitet men verdienen. Das Baby ift gut aufgehoben ber auftreten, ba fich eine leichte Ertaltung hatte. Er ichien überhaupt feine Rerven gu bei meiner Frau. Bas wollen Ste in Beritn?" bedeutend verichlimmert habe. Er hoffe, im Marg fennen. Und boch blidte Stettenheim mit tiefer Sigrib empfand jeinen Beiblisten gum nachlien Schres einen Kongertabend in Berlin Beforgnis auf ben Freund. Geit fie von Berlin gurud maren, nach jenem abgejagten Rongert abend, ba war ibm ber Charafter Termolens Gterrenheim mag e nicht, bavon angufangen. Beibnachten rutte immer naber und Cte tinbeim bachte mit Bedauern taran, bag man ton babeim erwartete, und er tonnte fo nicht fort und er wollte es auch nicht.

"Es gibt im Leben bes ftarfften Denichen etwas, bas ihn gu Gall bringt."

Stettenheim mußte immerfort an Dieje Borte benten. Termolen murbe heute o'er morgen an Diefer Liebe, Die fein inneres Leben pergehrte, jugrunde geben. Stettenheim ha te oor ein paar Tagen mit Ganitaterat Lowenbed gefprochen. Der hatte mit bem Ropfe genitt.

Barchten aus. 3ch muß Ihnen offen fagen, lieber Stettenheim: 3ch mage mich nicht gern in Die Soble Diejes Lowen, obwohl to fonft nicht furcht fam bin. Huf Berausichmetgen muß ich mi jum menigften gefaßt maden, wenn's nicht bider tommen follte."

und ichließlich hatte Er. Bowenbef fich boch eine bed nidte. perftanben erflart, Termolen braugen in feiner bed nidte. Billa gu bejuden.

Damit Sie nicht etwa benten, lieber Efetten-Stettenheim ober nicht?"

Stettenbeim ladelte leicht.

"berr Canitaterat, - wir find unte uns. Chrenwort bedarf es nicht. 3d bewundere Ihre Seute ftand Stettenheim am Genfter feines Buros Rlugheit, benn Ste haben recht.

Seele beobachten tonnen. Run ab'r fort mi

alten Mrstes gefaßt.

Cie ihn irgendwohin ichiden tonnten. Co geht Taglich hoffte er auf ein paar Brilen von ihr um es doch nicht weiter."

"3d gebe jest ju ihm. Wir werden ja

Rach einer Stunde ungefahr mar ber alte mas mar es fonft? berr wieder bei Stettenheim eingetroffen. Er

fah recht niebergeichlagen aus. fab foridend in bas Bejicht bes Argtes. Der alte tam ihm entgegen. Termolen fagte haftig:

gleich bei Ihnen figen geblieben mare, bann waren wir genau fo weit. Juftement genau fo weit. Stellen Gie fich bas vor: 3ch bringe abend babeim. Alfo fpute bid." bei ihm ein. Der Butanfall, ben ich erwartete, tam nicht. 2118 er mußte, weshalb ich tam, meinte er freundlich:

"berr Canitaterat, ich muniche Ihnen, bag eine große Freube. Cie Beit Ihres Lebens fo gefund find, wie ich es bin und es auch gu bleiben gedente. Wenn fer Beftimmtheit ben Ropf. Cie mir abende in Befellichaft begegneten, maren Cie für mich ein lieber, vaterlicher Freund. Bitte Freude an bem finfteren Gejellen haben, ber geigen Sie fich nur nicht als Arzeneielel. Mir bu ihnen jum Beihnachtsfest mitgeschlepp wird tatjablich fibel, wenn ich Meditamende auch brachteft. Bir wollen foweigen bavon. Ich fahre nur riche. Ich werde Ihnen eine Flaiche Rhein- morgen fruh nach St. Morty. In acht Tagen bin wein fibiden. 3m übrigen muffen Gie mich ent- ich wieber gurud." foulbigen, ich babe rafend au tun."

"Deswegen fomme ich in gerade, Ste arbeite

Er lachte verächtlich. "Un ber Arbeit ift noch feiner geftorben, weiß in ben Berten Beideid wie feiner." Toftor. Doch wenn Gie etwas für ben Sollenbrand batten, ber in meinem Innern wütet, mare ich Ihnen fehr perbunden. Doch bas haben Cie nicht und beswegen wollen wir uns nicht langer anoben. Laffen Gie fich 3hr Blaeden fcmeden. Muf Bieberichen!"

Sinaus mar er und ich jag ba. Es mar gut, bag fein Spiegel im Binmer mar und ich mein holdes Angeficht nicht feben toante. B it brud voneinander. reich hat es gewig nicht ausge eben. Und nun "Mir ge allt er langft nicht mibr. Aber wie bin ich alfo bier und wir tonnen einen Schlachtfoll man ihm benn beitommen? Er fieht ja jum plan entwerfen. Bas meinen Gie lieber C.etien-

Die Hugen bes alten herrn funtelten binter ben Brillenglafern Stettenheim an. Der gudte bie Schultern.

"Wir werben ihn geben laffen, Berr Canitaterat, es wird bas beite fein, nach bem, bedeutsame Ruppflange ift. fondern f.ch für Rab-Die beiden Derren berieten fich bin und ber wie er 3hren Bejud aufgenommen hat." 20men-

"Bie gejagt, ich bringe ein. Dan tann boch Frauengimmerchen gug:unde geben? Bie tann er einen gang hervorragenben Weichmad ausgeichben Prachtmenichen sich nicht felbst üb. affen. sich nur fo hoffnungslos verlennen? Salte ich net und beshalb außerordentlich begehrt ift. Mir ahnt ja was, aber schließlich ist man tein ibm, vifen gesagt, nicht einmal zugetraut. Er Gelbst du Marmelaben laffen sich bie Blutenaltes Baidweib, daß man über folche Gachen mar mir eigentlich boch immer viel ju gurud- blatter verwenden, bann, wenn die ganglich extra quaffeln mußte, trogbem mir gu ruhig haltend ben frauen gegenüber, bis auf tie paar einmal miteinander bariber fprechen counten. Tollheiten, Die fich fditeglich ebe.t im L.ben eines und ausreichenbe Mengen Buder bingugegeben jeben Mannes finben. 3a, alfo, tonnte man benn heim: Alha, fest will ber alte guds mit aus- Die fleine Dame nicht verftantigen? Rarrifche holen, fo will ich Ihnen gleich ju Anfant jagen, Belt. hier tann fich ber reiche Termolen nicht aus Rojenblattern herzustellen. gang außerordaß ich feit ber Brandnacht Termolen ceforgt retten vor ichmiegermu terlichen Liebesbliden, berbachte. 3d bin jedoch fest bavon ibergengt, von ben Mugenverbrehungen ber hicatofa,i en baß bas junge icone Dabel, bas Terme en in Tamenwelt gar nicht gu reben, und auf tie er itch jener Racht unter eigener Bebensge abr rettete faprigiert, Die lauft ihm bavon. Go ein Tollund in fein baus brachte, viel mehr urfade haus, Ra, ich gehe jest. Bielleicht aber eg n Ete au feinem abgeichlofferen Leben ift, ie ber nochmale in Rube und befen einen neuen Brand felbit. Ra, heb ich nun recht, lieber Schlachtplan aus, ich werbe es auch tun. Mui Bieberfeben, mein Iteber, junger Freund."

"Muf Bieberiehen, Der Cantiaterat."

Tas war por ein paar T gen gemejen. und fah in ben Garten binab. Bang boch lag ber "Tja, man hat fo feine Erfahrungen. Es Schnee. In vier Tagen war Beihnachten. Es gog muß nicht immer eine Krantheit bes Ro pers ihn mit Macht in Die Beimat. Die Eltern mar efein, man muß als Argt auch bie Grrungen ber ten und - und 3lie von Benthens Treue. Doch er tonnte nicht fort, es ging nicht. Geufgend affen iconen Rebensarien, mas maden wir mit manbte er fich enblich ins ginmer guruf. Come Gebanten fuchten bie blonce Grau mit bem Stettenheim hatte bittenb bie Sand bes fugen, blaf en Beficht. Roch immer lebt: fie in ihm, boch fein Bunich und Ge ante mar in ibm, "Beben Gie gu ihm, herr Canitaterat. Wenn ben er por Termolen hatte verbergen mujen. Termolens willen, und er mußte boh gang ge-Lowenbed hatte fich erhoben und gog fich ben nau, bag biejes hoffen fich nie erfullen murbe. Barum nur mochte Gigrid im legten Moment bas große Rongert abgejagt haben? Ronnte fie ahnen, daß er mit Termolen gefprochen, ober

Um Weihnachts-Seiligabend fruhgeitig trat Termolen völlig unerwartet gu Stettenheim ine "berr Canliaterat?" fagte Stettenheim und Buro. Der fprang freudig Aberrafcht auf und

"Bergeih, Urnim, ich hatte beinahe bas "Dia, ba mare ich wieber. Benn ich porbin Beihnachtsfest vergeffen. Du wollteft nach Saufe fahren. Barum bift bu noch hier? Benn bu mit Schnellzug 1,34 Uhr fahrft, bift bu noch heute

> Stettenheim faßte mit feitem, marmem Drud die Sand bes Freundes.

"Romm mit, Sans, es ware meinen Eltern Termolen icuttelte abwehrend und mit gro

"Rein, Urntm. Deine Eltern wurben fcin

Stettenbeim atmete erleichtert auf.

Erholung. Ich tomme am 28. Dezember gurud, bleibe bu ruhig langer, bu weigt ja, ich handie gang nach beinen Bunichen, und Martersborf

Die beiben herren fprachen noch fiber Ber-

"Grufe beine verehrten Eltern recht herzlich, Urnim. Ginmal machte ih fie boch gern fennen lernen. Rur jest muß ich allein fein. Bielleicht fahren wir im Commer gujammen."

Gie verabichiedeten fich mit festem Sande

(Fortfegung folgt.)

### Marmelabe aus - Rojen.

Benig befannt fein barfte, bag ite Sofe nicht nur für die Barjum- u. Delinduftrit eine fehr rungegwede mitverwerten lagt. Durch gentigend langes Rochen lägt fich aus ben Bluten-"Eir beißen auf Granit. Donnerwe ter noch blattern ein jum Guen on it. Da en ib. treff-mal, muß benn ein folder Prachtferl an einem lich geeigneter Saft gewinnen, ber fich burch weich gefochten Blatter gang fein gerfleinert werben. Bor allem verftehen fich bie Türfen und Chinefen in bi:fer Runft allerlei Ronfituren tentlich. In China ift es fogar üblich, aus bem Extrait von Qualitäterojen bem Zee ein munber. volles Aroma ju geben. Die Ruffen und Bolen ftellen bie Rofen fogar in ben Dienft ber -Ron etbaderet. Die beltebtefte Dethobe ift, Rojenblit enblatter, bie frifd gepfludt worben find, un er Bermenbung bon Buder grundlich ju gerreiben. Dann wird bie Maffe gut erhist und gleich barauf rafd wieber jum Trod. nen gebracht. In Diefem Buftanbe wird bie Daffe bann bem Ronfettteig beigemticht.

### Der erinnernbe Traum.

Bon Dtto Bromber, Dresben. 3ch fam ihr nah', ben erften Ruß gu nippen; Gie bog ben iconen Ropf gurud und lachte. Ei. Berlenfettchen bing in roten Lippen; 3ch fand es noch viel raicher, als fte bachte. Rühn brudt' ich fie in feibenweiche Riffen;

Mein Berg ichlug Birbel tollfter Liebesluft.

Die Mugen fab'n icon golb'ne Blaggen hiffen

Und Rofen blühten auf in meiner Bruft ... Da - macht' ich auf! Es bodten taufend Corgen

Erag' wie auvor an meiner Lagerftatte; Der Regen raufchte ... Gin novembermorgen Barf trubes Dammerawielicht um mein Bette. Berängftigt faß be. Beifig binterm Gitter. Die Banduhr tidte wie aus ichwerer Beit ... Mir tat bas Bera fo meh! - 3ch meinte bitter In öber, grengenlofer Ginfamfeit.

Barum entfteigt ber Geele tiefften Tiefen Des Rachts fold Bilb aus fernen Connen-

Reift Bunben auf, bie fcon fo lange ichliefen, Erinnernd mich, mas mir bie Belt gerichlagen? Gleich Anaben, welche noch begehrlich ringen 11m einen längft entflob'nen Schmetterling, Rirft unfer bera im Traume feine G Red einem Glud bas langt verloren aine.

# Eine besondere Gelegenheit für Weihnachten!



nur Hörde, Hermannstr. 79 früher Schuhhaus Keimann, neben der Stifts-Brauerel. Dortmund, Uhlandstr. 21. Iserlohn, Rahmenstr., Habinghorst. Sonntag von 1-6 Uhr geöffnet.

# Festgeschenke

empiehle ich

Violinen Mandolinen Guitarren Lauten Violinkästen Notenständer Flöten Mundharmonikas Photoalben Kinderinstrumente

(Romane) in sol. Einbänden Bilderbücher Malbücher Märchenbücher Gesellschaftsspiele Poesiealben

Geschenkbücher Goldfüllhalter Gesangbücher Bilderrahmen Brietpapier in

Briefordner Locher Löscher künstl. Aulmachg. Schulart.kel Rechnungen wie: Schüleretuis Postkarten Briefumschläge Tafeln Reißzeuge usw. Briefbogen usw.

Büroartikel

Geschäftsbüch.

Tagebücher Ausgabe von Vemlinde-Rabattmarken.

Meine DRUCKEREI emplehle ich zur Anlertigung von Familien-Drucksachen jeder Art.

# W. Dörper Aplerbeck

Präsidentenstrasse 46

gegenüber der Rektoratschule

# Rundfunk-Anlage

ohne Batterien

"Huth" Netzempfänger Schneider Opel "Merkur" Netzempf. "Nora" Netzempfänger "Geatron" Netzempfänger. Lautsprecher nur erste Fabrikate

empfieht das Spezial-Geschäft

Gebr. Göbel, Hörde, Tel. 40182. Aldinghoterstr. 4.

Meinen verehrten Geschäftsfreunden teile ich hierdurch ergebenst mit, daß das Geschäft meines verstorbenen Mannes in unveränderter Form fortgeführt wird.

Die Reparaturwerkstätte für Uhren und Goldwaren, sowie die optische Abtellung, stehen unter der Leitung eines tüchtigen, erfahrenen Fachmannes, so daß die Gewähr gegeben ist, daß alle Reparaturen wie bisher gut, preiswert und prompt ausgeführt werden.

In meinem Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft werden nach wie vor nur Qualitätswaren führender Firmen zu reellen Preisen zum Verkauf gestellt.

Ganz besonders weise ich darauf hin, daß die Brillenoptik in der bisherigen Reichhaltigkeit weitergeführt wird

# Hermann Bösenhagen

Uhren-, Gold- und Silberwaren, Optik.

Inhaberin: Frau Lina Bösenhagen.

2dlafzimmer

neu, 485 A, 5 Alciders ichrante 28 A an, 4 Plülchfofas 38 A an, Chaifelongues, Korbs Chaifelongues, Rorbs möbel, 18 Bettitellen m. Auflagen, Andgichs tifche 58 M. Sofatifche, 4 gr. Spiegel. Bafchs tifche 12 . an verfents bare Rahmafdine febr billia

Conntag geöffnet. Dermannftrage 103.



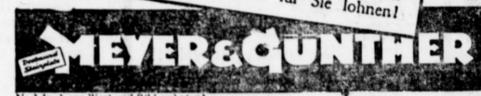
Welche Fülle herrlicher Ceschenke Sie bei uns erwartet und wie hinreißend billig Sie selbst die schönsten Dinge kaufen können, ist einfach unbeschreiblich.

Und ganz besonders werden Sie von den Preisen für unsere hochmoderne

# Damen-Kleidung

entzückt sein, die so niedrig sind, daß Sie sich bestimmt das eine oder andere für sich selbst anschaffen werden.

Also - - vergessen Sie nicht -Sonntag zu "M. & G. ~ - es wird sich bestimmt reichlich für Sie lohnen!



SURM.A. VONT GUNR G. OFFIRE.

# Schenkt Porzellan zu Weihnachten!

Sie finden in meinen bedeutend vergrößerten Geschäftstäumen eine teichhaltige Auswahl in: Jafel,

Kaffee= u.

nnahernd 25000 Käufer haben sich

schon mit dieser Borste als Prasent

gefreut. Auch Sie

warden Ihre Freu

de daran haben

Jeeservicen,

Keistalle,

Luxuswaten,

CIEPERUNCEN PREI HAUS

Keramiken usw.

Westf. Porzellan= u. Glasniederlage Hoffmann u. Kessel

# Ren eröffnet!!!

Photographisches Atelier "Elite",

3nh.: Buftan Begner. Obrbe, Dermannftr. 56, (Daus Tufchen.)

Anfertigung mod. Bildnisse

au billigen Breifen. Bergrößerungen in allen Aus: führungen.

duch an ben Conntagen por Beib. Als Reklame

Bu jeder Boftfartenaufnahme ein Rarton gratis! großem

## Belegenheitstauf

Marengo mit Sammet-trag von 35 .- Mt. an. Div. Deff. mit Rundgurt von 34. Det. an.

Ramma. v. 45. - Mt. ar Gefellichafie. Taus' an,ilge von 45. - Wit an. Beif. Dortmunb, Beiligegartenftr. 28. Gingang

linte. Fahrt wird vergütet.

Uhren, Uhrketten. Goldwaren, Trauringe, sowie Bestecke u. Kristalle wirklich gut und billig kaufen will, sehe sich bitte

meine gediegene große Auswahl an. 9477 G. Calmus, Uhrmacher u. Goldarbeiter,

Hörde, Hermannstraße 20.

Staunen werden Sie



über meine besonders billigen Pretse, bei nur Qualitätsware in Musik-Apparaten in Holz- und Metalltonführung Musik-Platten aller Fabrikate

Nähmaschinen in großer Auswahl, Samti. Ersatzteile. Reparaturen. Gfinstig für Händler und Wiederverkäufer. Jeder Besuch ist lohnend!

Ruf 40774 Albert Micke Benning-hoferstr. 1.

Elektro-Haus Gebr. Göbel, Hörde

liefert bei grösster Auswahl preiswert

Aldinghoferstrasse Nr. 4 (früher Friedrichstrasse) Ruf 40182

Beleuchtungskörper

elektr. Bügeleisen Heiz- und Kochapparate Heizkissen Haartrockenapparate

Staubsauger Bohnermaschinen Waschmaschinen Motore

Radio

Kristall und Porzellan Spielwaren

erhält jedermann

Auf Kredit Herren-, Damen-, Herren- u. Damen-Kontektionsgeschaft
Kinder-Konfektion ,, He-Da-Koff Manufakturwaren

Herren- u. Damen-Konfektionsgeschäft

Johanna Hartig, Hörde, Hermannstr. 69

Der bevorzugte

Herren- und Damensalon

Strothmann Tel. 41495, Hörde, Alfred Trappenstr. 14/16

empfiehlt sich zur individuellen

Pflege von Dauerwellen,

Wasserwellen, Manicure

und Schönheitspflege.

Alle einschlägigen Geschenk - Artikel

führender Marken in grosser Auswahl

Zu jeder Zeit, ob Freud' oder Leid

schenkt Blumen!



sind beliebte Weihnachtsgeschenke!!

finden Sie rtets die neuesten Mode-Schöpfungen in einfacher sowie feinster Ausführung.

A. Habig Inh.: Adolf Klaus Dortmund-Hörde, Hermannstrasse 53.

> EMIL DICKEL HERMANNSTRASSE 59.

Damen - Taschen Regen-Schirme Spazier-Stöcke Portemonnaies Zigarren-Taschen Reparaturen werden schneil ausgeführt. Grosse, preiswerte Auswahl.

A. de Witt

Hörde, Alfred Trappenstr. 40 Tel. 40326 empfiehit zum Pest: Feinkost- u. Kolonialwaren, Konserven Spirituosen, Weine, Zigarren.

Bank für Handel und Gewerbe DORTMUND-HOERDE früher Hörder Gewerbebank e. G. m. b. H. RATHAUSSTRASSE NR. 28.

Die Bank des Hörder Mittelstandes

Annahme von Spareinlagen bei günstiger Verzinsung. Erledigung aller Bankgeschäfte.

Preiswerte Weihnachts - Geschenke

Damen-, Herren-, Kinderwäsche, Unterzeuge jeder Art Damen-, Herren-, Kinderschirme Bettdecken, Bettücher, Schlafdecken, Kissenbezüge in grosser Auswahl Damen- und Kinder - Schürzen Tischtficher, Servietten, Gedecke Taschentacher

Gardinen jeder Art Bettinletts, Bettfedern und Daunen in den bekannt guten Qualitaten, sehr billig. Jeder Käufer erhält beim Einkauf von 2.- Mk. ein dem Einkauf entsprechend sehr schönes Geschenk.

Dortmund-Hörde, Hermannstrasse 57. Das Haus der bekannt guten Betten.

Versäumen Sie nicht

unsere Puppen-Klinik und unseren großen

Spielwaren-Ausverkauf

zu besuchen. Bis 20% Rabatt gewähren wir auf alle Spielwaren.

Puppenwagen billigst.

Spielwarenhaus Mosbach

Hörde Telephon 40734 Trappenstr. 27

Blumenhaus Quast, Inh.: Hahn Horde, Hermannstrasse, Telephon 40508.

Damenhüten u. Pelzen

Ida Goyke

Hörde, Alfred Trappenstr. 2 (früher Langestr.) Ruf 41379

Bei



Romane Klassiker Jugendschriften Märchenbücher Bilderbücher

Schreibmappen Schreibpapier Radierungen Rahmungen

Ruf 402 30 Trappensir. 20

FESTDRU

Das Haus der guten Qualitäten

Für die Dame. Was schenke ich?

Strickkleider — Pullover Seiden aller Art

Für den Herrn. Pullover - Westen - Kravatten Handschuhe — Hosenträger — Socken — Taschentücher —

Modewaren Kragenschoner Strampfe Damen- und Herren-Wäsche, nur eigene Anfertigung. macht Ihnen den Welhnachtseinkauf leicht. Wir zeigen Ihnen in 15 Schaufenstern, in großer Auswahl, bei bekannt billigen Prelsen

Weihnachts-Geschenke

Das große maßgebende Spezialgeschäft

Porzellan-Rosenthal

in Porzellan-, Glas-, Kristall-, Leder-, Nickel-, Luxus- und sämtlichen Haushalt-Artikeln.

26 - 30

Drittes Blatt.

martigen Regierungsp ameifellos ben ehrlic mer engeren Regierun

und ber Lander a eftiegenen Repar morden fann, deinungen in ber des letten Jahres eine Mabnun

iger nach außen bir beutichen Lintopi einen recht ichm en, der von gerftor ichtem Bertrauen ft minifter wird bei n fonnen.

Babrend in Bafbinati Ronferena lagt. beiden Staaten Bo Blut gefloffen, och nicht recht, well Es ift alfo nicht am Beltfriege r enung größeren St des Bolferbu Ronflittes haben I

Um die Gru ftene

Der Reichstag beriet en Antrag auf Befeiti under werbsften gt por, die Beranlagi uer bis aur anderweit ausgujegen und die en, fpateftens bis au e über eine andere - 216g. Reil (3 en biefer Steuer fe der (Dutl.) begrund

en Beseitigung be etboftener. Abg. Dr. berung ber Beftenern endig und ftimmte i age gu. Abg. Soll ertone beute das Gra Heft ber Ergber orm. - Rach fur the den Beichlüffen bes totung sugeftimmt. te infolge fommur lagt werden. Es folgte die Ber

ragen, unverzüglich eigelung ber Rechts arteftan b&beamt dichukanträge wurden itben die Borlagen fit theten und Schiffs Rechtsanwaltsgebühre In dritter Lejung 1 die Borlage über fallverficherun dans noch die Borla ge für Arbeitoloje in

82

an

# gas die Woche brachte.

deutiche Junenpolitit mird bie Beibnachtsmoden überliefe. gemaß eine langere Unterbrechung ergefrije erspart bu bleiben, aber man muß gegenüber wohl festitellen, daß Deutschland litifch feit bem Commer in einer Danerdie nur deshalb nicht gum offenen bie Doglichfeit einer anderen Rombi-And diefem Grunde werden die martigen Regierungsparteien nach Beiben zweifellos ben ehrlichen Beriuch machen, mer engeren Regierungegemeinichaft gu

Roch immer ift der Reichshaushalt 1929 nicht veröffentlicht. Doglich, baß Reichofinangminifter bem Bolle mit ber Indigung neuer Steuern nicht die Beihnachts. ibe verderben will. Daß die Finanglage des des und der Länder auf das außerfte gent tit. bavon haben auch die Musfuhrungen tis abnelegt, Es find eben jest famtliche ber Deutschen Belle auf diejem G.li te Se Ling "Gedanken gur Zeit" im Laufe bes Januars be-gen aus dem fetten Jahre 1924 aufge- zu nehmen hat. Inde fen wird ich die Bruffur ginnen. und babei feben fich Reich und ganber der Erhöhung ber Beamtenbefoldungen geftiegenen Reparationslaften por ber ndigfeit vermehrter Ausgaben. Daß die fdraube nicht mehr ohne Befahr weiter morden tann, dafür find gemiffe ericeinungen in ber beutiden Birticaft Straftig genng. Es fann auch unter numftanben mit einer erhöhten Stener. bme gerechnet werben, ba die gute Ron. ur des letten Jahres ameifellos nicht an-Mues in allem find das ernite n für die bentiche Innenpolitit und nicht auf die lange Bant gu ichieben.

Die Zagung des Buganoer Bolferbunds. geht gu Ende, ohne daß die ichwebenden paiichen Gragen weientlich gefordert maren. tann fogar feitstellen, daß die bret Aufender großen Länder, b und Chamberlain fich diesmal viel einen recht ichmerglichen Rebenflang ichtem Bertrauen fpricht. Der Reiche-minifter wird bei feiner Rudfehr nach eine ernithafte Erörterung bie fünftigen Richtlinien ber iden Bolitif nicht mehr um.

Babrend in Bafbington eine pan-amerifa-Ronierens lagt, die einen allgemeinen n, die sich wegen der Grenzziehung im einer Stimmenenthaltung angenommen.

eld in die Haare geraten sind. Dabei ist Ebenfalls in namentlicher Abstimmung wurde viel Blut gestossen, und beide Staaten dabei, ihre Armeen zu mobilisieren. Man noch nicht recht, welche Machte binter teien zur m Butammenftos fteben. Doglich, Argentinien inegebeim Bolivien erund Brafilien bervorgerufen Es ift alfo nicht ausgeichloffen, am Beltfriege nicht beteiligte Ronti-Bert. Bei ernfteren Bermidfunger pare auch ein Gingreifen der Bereinig Staaten nicht gang außerhalb bes Bebes ber Doglichfeit.

## Um die Grunderwerbs: fteuer.

Aus bem Reichstage.

Der Reichstag beriet einen deutschnatioin Antrag auf Befeitigung der periodifchen underwerbeftener. Der Musichus igt vor, die Beranlagung und Erhebung der euer bis gur anderweitigen gesethlichen Regein, fpateftens bis jum 1. April 1980 Bor- Millionen, die genannt worden mar, trifft gu. ge über eine andere gefetliche Regelung gu le infolge fommuniftifden Biberipruche

Rechtsanwaltsgebühren erlebigt.

Dans noch die Borlage fiber die Sonderfür- ihm einen Boligeitommiffar afs fran land trat nach Bornahme einer Operation großen Romane "Die Ritter vom Beifte" und für Arbeitslofe in Saljonberufen. bigen Begleiter beigeben werbe und bag eine leichte Befferung ein. te für Arbeitoloje in Satfonberufen.

C

# "Gedanken zur Zeit".

Aktuelle Tagesfragen im Rundfunk.

Staateregierung haben ber Reichemi i e- tes Bortrage ben Gejegen und gu en Gitten nicht Innern und ber Reichspoftminift r tie Rund- juwiberlaufen und unter Husichluge je er gefuntgefellicaft "Deutiche Welle G. m. b. D." er- baffigen und unau'richtigen Bolenit r.in fachmachtigt, fontratiltorifche Bertragereihen und lich gehalten werden muffen. Befprache über aftuille Tages ra jen gi berane breitele Arite ber Bevollerung bice et, be

fonberer Hebermachung aus du ) au breiter po preugifden Binanaminifters Dopfer-Afchoff litiger Grundlage gebilbet, ter gu ten B & et

3m Ginvernehmen mit bir Breu'tiden | ber Manuftripte nur barauf erftreden, baf tie

Mit biefen Beranftaltungen wird ein Ber ftalten. 3med Diefer Beranftaltung it, tem fuch gemacht, Die in ber Defentlichfeit viel-Rundfunthorer Die eigene Deinunge it ung gu fach geaugerten Buniche nach Attualifieerleichtern. Es follen Fragen, Di: im Dit e- rung Des Rundfunts zu er ul en. Di: Forberung, ben Rundfunt ben politi den Bartelen uneingeschränft gur Ber ügung gu ft:llen it von 3m Ginflang mit den allgemeinen Richt. allen Belet igten als unerfüllbar ab e'ehnt linien Des Rundfunts werden auch Die'e Dar- worden. Dagegen foll auch die Erbr erung folder Bontiglie Monferrate in Stalien erlitten vier bietungen ftreng überparteilich geftal et Tagesfragen nicht ausje chlof en b.eiben, Die bas Arbeiter, Die in ihren Bimmern amet Gimer fein. Ilm bies ju gemahrlitften, wird ein be Bebiet bes Boli fichen beruhren. Die Diutich: Belle wird bieje Distuf,ionen unter ber Rub.it

# Um Preußens Finanzlage.

Die Saushaltsaussprache im preufifchen Landtag.

Mitglieber der Staatsregierung burch ben Abg. gegen 45 Stimmen ber Rommuniften und fleine-Baentig (Gos.) eingelegt, ber junachft ben ren Gruppen angenommen. Die Rechtsparteien Ginangminifter gegen ben Bormurf in Schut botten fich an ber Abstimmung nicht beteiligt. eitig eine Mahning, die notwendige nahm, das er das Gleichgewicht nur durch Ans Der deutschnationale Antrag auf Befeitigung auf die Befoldungeerhobung gemiffermaßen die oueichuffes gegen die Rechte abgelebnt. Beamten als Brügelfnaben binftellte. Man muffe fich auch bagegen vermahren, daß nun für immer mit Befoldungeverbefferungen bet Daushalteplan betonte Abg. Dr. v. Binter -Beamten Echluß gemacht werben folle. Es fet felb (Dntl.), baß feine Greunde dem Ginbeita. gine befannte Tatfache, bag bie Rommunen ftaat ablebnend gegenüberfreben. weil eine folche erheblich großgugiger für ihre Beamten Bentralifation nicht gulest auch eine Bergervierter gegenübergetreten find, als erheblich groß ugiger tur ihre Beamten Bellrationten Rulturleben 8 2. Man hat auf die große Geste der Frie- forgten. Um wirflich sparen ju tonnen. muffe od una des gesamten Rulturleben 8 whringer nach außen bin vergichtet, und selbst man endlich einmal anfangen mit der großen mit sich bringen wurde. Der Anichluß Defterdeutschen Lintspreffe hat bas Bort und fleinen Bermaltungereform. Der endgültige reichs an das Reich wird nur möglich fein, wenn Binanganogleich mit ben Rommunen tonne na. mir bas Gorberativinftem behalten. Bir wenben turlich aber erft tommen, wenn ber endgultige und weiter gegen bie im Bang befindliche Schat-Reichsfinangausgleich vorliege.

> pon Abstimmungen unterbrochen. In nament- teln erhalten merben. Rot tut eine vernfinftige Die Beratung murde bann gur Bornahme licher Abitimmung murbe bie Rovelle gum

preufifden Bohnungagefeb, wonach die Enteignungebestimmungen, Die aus benspaft für Amerifa beraten foll, hat sich volksgeiundheitlichen Gründen tur Grund und Suden des Kontinents ein ge fahrliches Boden vorgesehen sind, um zwei Jahre verlanswitter zusammengezogen. Zunächst sind gert werden, mit 257 gegen 125 Stimmen der die beiden Staaten Bolivien und Bara. Rechtsparteien und der Birtickafispartei Boden vorgefeben find, um gwei Jabre verlans ols gefund begeichne.

Alaggenfrage,

munalen Bebaube, fowie ber Bebaube ber 81. jum Ausbrud fomme. fentlich-rechtlichen Rorpericaften mit gemiffen

Die Musiprache gur erften Lejung bes Bans- Ginichrantungen für bie Rirchen in ben ftaathalts für 1929 murde in Abmejenheit familider lichen Aufgabenbereich einbegieben will, mit 212 leiben erhalten babe. Beinlich babe es aber be- aller minifteriellen Blaggenanmeifungen murbe rubrt, bag ber Ginangminifter unter Sinweis entiprechend bem Borichlag bes Berfaffungs-

> In der fortgefetten Aussprache über ben fung pon Stadtitaaten, von Grofftabten, von Eingemeindungen uim., benn bas platte Can b muß im Gegenteil mit allen Mit-Mgrarpolitit, Die bie Landwirtichaft lebensfähig madit

Abg. Dr. Beiter (Str.) warf bie Frage ouf, ob ber Finangminifter nicht vielleicht boch au vollsgeiundheitlichen Grunden für Grund und optimiftifc urteile, wenn er die Staatsfinangen

Abg. Chment Berlin (Romm.) permifte, daß im Etat die Intereffen ber notleibenben breiten Maffen ber Werftatigen irgendwie beruductigt worben maren.

Mba .Dr. Reumann (D. Bp.) findet bie Binanglage Brenkens Seforaniserregend, wie

Darauf murbe bie Beiterberatung vertagt.

# Aus aller Welt

Befinahme Dentider in Umfterdam, Die Amiterdamer Poligei bat zwei junge Leute beuticher Staatsangeborigfeit und ein in ihrer Begleitung befindliches 18jabriges beutiches Dabden auf Erfuchen ber beutiden Boligeibeborden in MItona gerade in einem Mugenblid verhaftet, als fie fich mit einem bollanbiichen Dampfer nach Gubamerita einschiffen wollten, Die Berhafteten werden von ber Altonaer Boliget megen Berübung eines Raubmorbes an einem Raffenboten gefucht, Gie leugnen jeboch jede Schuld. Da fie fich einer Auslieferung an Deutschland nicht widerfest haben, werden fte an der deutich-hollandiichen Grenge der beutfen Poligei übergeben merben.

Bier italienifche Arbeiter erftidt. In Roblen angegundet batten. um fich vor ber Ralte au ichuten, den Erftidungstob.

Edmerer Infall auf einer Draftfeilbahn in Oberitalien. Gin Rarren ber Drabifeilbahn von Briangola in Stalien, ber bem Material. transport bient, ftieft mit einem andern Rarren aufammen und fturate aus amolf Metern Dobe ab Drei Arbeiter murben auf ber Stelle getotet, mabrend ein vierter ichmerverlest murbe.

Sindliffes Gluggeng angeichwemmt. In ber irifden Rufte murbe bas Brad eines amerts fanifden Bluggeuges angeichwemmt. Rachprilfungen ergaben. baf es fich um ben Apparat fanbelt, mit bem Rapitan Sindeliffe und Elfie Da. tan ben Dzean überfliegen wollten.

# Parteien und Verbände

Sugeuberg organifiert um.

In allen maggebenden Barteiftellen Manner feines Bertrauens.

Die bentichnationale Breffeftelle teilt mit, Daß die Parteivertretung ber Deutichnationalen Bolfsvartei burch ihre Beichluffe vom 8. Degember die Ginrichtung ber Parteileitung und die des politiiden Beauftragten der Bartei beleitigt hat und die Reureaelung der Barteiverwaltung und die Bestellung des geschäftsführenben Borftandemitaltebes bem Barteivorfigenden überlaffen mirb Die badurch bedingte Umftellung ift folgenbermaßen erfolat:

Der Barteiporfigende hat ben bisher beim Prafibium bes Reichelandbundes beichaftigten Major a. D. Ragel aum geichafteführenden Borftanbomitglied berufen Auf ihn gehen neben ber Oberleitung ber gefamten Barteivermaltung auch bie bisber vom politifden Beauftragten mabrgenommenen Parteiverwaltungegeichifte über. 218 Stellvertreter bes geichäftsführenden Borftanbemitgliebes bleiben in ihrer Tatigfeit Brafibent von 3 a cobn und ber Bauptgefcafts. führer Dr. Beig. Mis Breffechef tritt ber Sauptidriftleiter ber "Riederdeutiden Beitung", Sauptmann a. D. Brofin 8, Sannover, an die Stelle bes Dr. von Rries. Diefer tritt in ben bas ja auch im Borbericht. nicht aber in bem- Redattionsitab der Scherl. B. m. b. D. über. Die ber bas Anweifungerecht gum Rlangen ber tom- felben Mafe in ber Rebe bes Ginangminifters Durchführung biefer Menderung erfolgt im Caufe ber beiben erften Monate bes neuen Jahres.

Der Uebertritt bes bisherigen Brefiechefs von Aries in ben Rebaftionsftab ber Scherlift mohl dahin ju merten, daß er auf biefe Beife gunachft in bem großen Scherfbaufe verichwindet, und fomit faltgestellt ift. Es ift nicht angunehmen, bag Dr. von Kries in abieb-Beit im Rabmen ber Scherlblätter au einer eigenen Deinungeaußerung fommen mirb.

tonne, sondern er sich nach Suresnes begeben musse.

Außer als Senator demissionierte Klot auch als Generalrat des Comme-Departements,

Be der, ift. aufgelöft werden foll.

Diefe Umorganifation ift die Auswirfung ber von Sugenberg burchgebrachten Beichluffe ber beutichnationalen Barteivertretung. Ste daß Sugenberg gang foniequent baraut binarbeitet, alle maggeblichen Barteiftellen mit Mannern feines Bertrauens au befegen, um auf biefe Beife bie gefamte Bartei vollig in feine

# Kunst und Wissenschaft

Berleibung ber großen Staatspreife. Die Preußische Afabemie der Künste hat soeben die großen Staatspreise verliehen. Der Preis für Bildhauerei wurde dem Bildhauer Merling, der für Architeftur Rudolf Ulbrich Charlottenburg quertannt.

> 3um 50. Tobestage Karl Gugkows.

Um 16. Dezember 1878 erftidte in Gad= fenhaufen bei einem Branbe im Alter von 67 Jahren ber Dramatiter und Romanichrijtfteller Rarl Gugfow. Er mar ber Schöpfer des mobernen Schaufpiels und Luftfpiels und ift baburd, bag er feine Stoffe gu feinen Dramen ber Gegenwart feiner Beit entnahm, nicht ohne Bedeutung fur bas heutige brama i'de Schaffen geworden. Schon hebbel stellte ihn in dieses Licht: "Gustow ist der erste unter den neueren Schriftstellern gewesen, der sich des Theaters wieder zu bemächtigen zewust hat, seine Stüde werden auf allen Bühnen gegeben, schon aus biefem Grunde muß man feiner gedenten, wenn man über bie Regeneration bes Dramas fpricht." Sein epifches Schaffen wird burch die beiben

# schung größeren Stiles erlebt. Die Bengen des Bölferbundes zur Beilegung Konflittes haben taum mehr als plaken Bert Bei großeren mehr als pla-

21m 18 Willionen ger

frangbfiiche Genator Rlat ftellt fich auf ben tonne, fonbern er fich nach Guresnes begeben Standpuntt, bağ er verrüdt fet und infolge- miffe. beffen ftrafrechtlich feine Berantwortung tragen fonnte. Aber ba er mit feiner Danbatente. berlegung ale Senator einen Rechteaft volljog. ben nur ein geiftig normaler Menich pornehmen tann, wird fich bas Strafgericht febr fervenffigter. 3m Jahre 19 3 hatte Rlog ernitlich mit ber Frage beichaftigen muffen, ob eine Propaganda begonnen, bag im Commees auf Ungurechnungsfähigfeit bes einstigen Tepartement ein Interallilertes Bantheon er-Finangminiftere ertennen fann.

Inamifchen treffen beim Parifer Strafgericht bie Betrugsangeigen gegen Rlot gerabegu auchujepen und die Reicheregierung gu er- maffenhaft ein. Die Edulbiumme von is

Rlot murbe aus ber Beilanftalt Da al mat-- 21bg. Reil (God.) balt an dem Ge- fon, mo er fich frei bewegen tonnte, nach ber biefer Steuer feit. Abg. Dr. Rabe. Seilanftalt Guresnes gebracht, mo er ftan. der (Dutl.) begrundete die Gorderung der dia übermacht merden foll Die Dagnahme en Befeitigung der periodifchen Grund- erfolgt auf Befehl der Regierung, mei Alos Retboftener. Abg. Dr. &ohr (3tr.) balt eine tros feines Bergichts noch tolange Cenator aberung der Beftenerung der toten Sand für bleibt. bis fein Rudtritteidreiben im Genat bendig und ftimmte deshalb dem Ausschuß- verlejen ift, worauf er verhaftet merden foll. age Bu. Abg. Sollein (Romm.) erffarte, Er mirb bann mobl in bas Cante. Gefang.

Es folgte die Beratung von Ausschuß- reicher Freunde einen Gelbstmordversuch verragen, unverzuglich einen Gefegentwurf gur iben wollte, mas ein Unfinn ift. benn in Gegen. lelung ber Rechtsverhältniffe ber wart von Freunden begeht man feinen Gelbitartefrandsbeamten vorzulegen. Die mord. Auferdem aber batte Rlot in ber letten Bidugantrage wurden angenommen. Beiter Beit überhaupt nur noch brei Freundinnen. aber jum Rachfolger bes nunmehrigen Bundespraft. iben die Borlagen über die Gintragung von feinen einzigen Freund. weil ibn alle verlaffen theten und Schiffspfandrechten und über hatten. Rlot, ber fich in Malmaifon vollig fret ten Brof. Alfred Gartler mit Etimmen aller bewegen fornte, und nur die Rachte dort ver- Barteien jum Braft denten des Ratiobie Parteien nahm das Saus dann brachte. mabrend er fich taabuber in Baris auf- nalrates. die Borlage über die Erweiterung der hielt, mar gur Giderheitspoligei gelaben morfallverficherung an. Dann erledigte ben. Dort mar ihm bedeutet worden, baf man

Der jablreicher Betrügereien überffibrie | man ibn nicht mehr nach Malmaifon juritdlaffen

als Rechteanmalt in Baris und als Rerichtet merben foll. Um bie notwendige Gumme bierfür aufgubringen, hatte er fogar eine Bropaganbareife nach England unternommen. Rabegu 1 Diff. Grant mar gefammelt worden. Riemand weiß aber, mobin ber Betrag fam. Angunehmen ift, baf Rlot auch biejes für patriotijde 3mede gejammelte Beld unteridlug.

Die Mostaner ichwarze Borfe.

Der ruffifche Tichermonet, die fogenannte Geftmährung, im Berte von 10 Goldrubeln gleich 22 Goldmart, wird swar amtlich noch mit 5,15 Dollar gehandelt, ift aber an ber Dos. a Rest bert Erzbergerichen Steuer.

Die Ueberführung von Klot aus ber Beil- tober jett auf 1,80 Dollar, also auf rund 7. de ben Beichtiffen bes Ausichusses in metter De den Beichluffen bes Ausichuffes in zweiter Seilanftalt Euresnes entiprang der Befürchtung. Bertes, gefunten. Dies hat feinen Grund fatung sugestimmt. Die britte Beratung bag Rlot die flucht nach Amerita ergreifen in ber maflojen Ausgabe von neuen Tichertonnte. Die Barifer Blatter mochten aber wongen, fo jeden erften im Monat eine Reu-

## Rleine Ragrichten.

Der öfterreichifde Rationalrat mahl'e benten Miffas ben driftlid fogialen Abgeorbne-

3m Befinden bes Ronigs bon Eng

Sonntag sind die Geschäfte von 1-6 geöffnet.

# Spiel/Sport/Turnen

bringt in den Landesverbänden die Fortsetung der Punktekämpse, die von Sonntag au Sonntag de uif deitalien ist alien ist de Bestagen gibt es ein wichtiges Privatspiel awischen dem deutschen Altmeister, 1. F. C. Nürnberg, und dem Dresdner Sportschleb. — Der Süden wird wahrischen lieht gegen Barentwarten. Bader Minchen steht gegen Barentwarten. Der Bahnradiport

Beig den wird wahrscheinlich mit der Ermittlungs weiterer Bezirksmeister auswarten. Wänchen. Schon ein Unentschieden genügt, um die Bavern aum Beister au machen. Auch Bröhingen brancht mes Deutscher Rabschrer, in deren Mittelpuntt ein internationales Mannichaftsrennen über 75 gehrgang: 2. bis 5. Januar 1929.

Brigden und die Stuttgarter Kiefen und einem Unsentschieden au kommen, um den Titel an sich au feinem Bunkt hinter sich au lassen. Auch Berdingen und die Stuttgarter Kiefen und die Kiefen und die

im Westen
ireten langsam in ein entscheibendes Stadium, da mit Ausnahme des Rheinbezirks alle fibrigen Bezirke schon mit der zweiten Spielserie begontenen haben. Auch am Sonntag ist der Betrieb aus dem grünen Rasen wieder sehr lebhast.

Auf dem Programm des Auhrbezirks
Auf dem Programm des Auhrbezirks
Auf dem Programm des Auhrbezirks
Auf dem Bremen zu einem Alubkamps gegen den Bremer Tennisverein von 96 an.

steht je ein Spiel in jeder Gruppe. Sofpielt in der Gruppe A Bereußen Eisen gegen Schalke 96, mährend in der B-Gruppe Germania Herne die Eisener Sportfreunde jum fälligen Meiserichaftstampt erwartet. Auf eigesten Weiter nem Plate geben die Effener Breuken immer einen spielstarken Gegner ab, und wir geben wohl nicht fehl, wenn wir sie am Sountag in Front erwarten. Ob es den Svortfreunden aus Essen gelingt, in Serne über Germania erfolg-reich zu bleiben, lassen wir dahingestellt. Jeden-falls könnte uns ein Sieg nicht überraschen.

meilt Bornssia Mheine, die am Borsonntag durch iberthren hohen Sieg über den Bsc. Osnabrüd übertaschte, in Serten. Minister 08 fährt aum Nordhorner Sparta. In der Oktaruppe erwarten wir
im Kamps zwischen Bielefeld obe on Bereiche der Nuch im Kamps zwischen Bielefeld obe der Anne
mer Sv. Ba. erstere in Kront. Sehr interessant
verspricht die Begegnung in Herben
höhen Eig über den Breiche der Möglichentschieden nicht aus dem Bereiche der Möglicherichenbirtigfeit beider Karteien liegt ein Union und BrB. Bielefeld zu werden. Bei der
Ehenbürtigfeit beider Karteien liegt ein Union
und BrB. Bielefeld zu werden. Bei der
Ehenbürtigfeit beider Karteien liegt ein Union
und Han danan 72 gemeinsam der Melsterschaft entgegen. Am Sonntag hat es Hälber
keit. Im Guntag hat es Hälber
hen Fußball-Programm
des morgigen Sonntags steht das Schlußzeichen
der ersten Serie der Keiterschaftselte.
Mieber dem Fußball-Programm
des morgigen Sonntags steht das Schlußzeichen
der ersten Serie der Schlußzeichen
hen Hälber dem Fußball-Programm
des morgigen Sonntags steht das Schlußzeichen.
Der Meiberschaft saum Ses. Gevelsberg/Vichtendas Andschen zu aeben. In auter Kerfassung muß
des morgigen Sonntags steht das Schlußzeichen.
Der ersten Serie der Weisterschaftselte.
Misnahmen die Spiele terminmäßtg aum Ause
her genüber. Ren-Assell einen Pisickliebein die Gereinen Grieden wieder nach Daule müßen. Assellen was den Beringtigen Sonntag being
lingtmenaudie Landen Wiesen Geschler der Beiterschaftselte.

Der heeberberg sont ein Füsigen der Bünschen der
hen Glichsen der Geschlerberg

Wissel der der Bünschen wir gestücken der

Beiter der der Geschlerber der Beiterbar der

Beiterberg stat. Die
Klichtenen Beiterber gestüchten der
hat dem Konntag werden wir geschler der Beiterbar gestücken

Beiterberg stat.

Die Keenburch der Bestücke Gestücken

Beiter den Biene Bünschen der Gestücken

Beiter der der Geschlerban

Beiter der der Geschlerban

Beiter der der Ausen

Beiter der der Ausen

Beiter der der Geschlerban

Beiter der der Ausen

Beiter der 3m Beftfalen - Begirt

Der Berg. - Martiide Begirt

fat etwas mehr Rube als am Borjonntag. Duffelborf 99 erwartet ben Favoritenfturger Bittoria Duffelborf. Solingen 95, die gludlich bis auf den lebten Tabellenplat gurudgefallen Bittoria Düsseldorf. Solingen 95, die glücklich bis auf den Letten Tadellenplatz zurückgefallen sind, kann ocgen Gerresheim 08 die Bosition verscheffern. Die Spiele der Bruppe Bind für die Gefen de Geston recht "erwartungsvoll, entscheinen Eigen über der Ernppe Bind für die Geston verdt "erwartungsvoll, entscheinen Eigen über der Geston ansichlags gebender Bedeutung. Turn Düsseldorf wird versstuden, durch einen Sieg über die TSG. Langers seinen Sieg über den Sc. Langers seinen Sieg über den Sc. Sonnborn aufrücken. Meer auch Schwarz-Raik Barmen würde durch einen Sieg über den Sc. Sonnborn aufrücken. Sehr interessant versyricht der Kampf im Esbers gestonder Palenkannen sind den eine Rubepause, währte Schwarz-Raik Barmen würde durch einen Sieg über den Sc. Sonnborn aufrücken. Sehr interessant versyricht der Kampf im Esbers seinen Sieg über Stadion awischer dem Sc. und AND. Od hat die Est einen unbeugsamen der Verstungen ihrer den Kuberdagen von der Verstungen ihrer beston der Verstungen ihrer den Kuberdagen von der Verstungen ihrer den Ander der Verstungen ihrer den Kuberdagen von der Verstungen ihrer den Ander der Verstungen ihrer den Ander der Verstungen ihrer den Kuberdagen von den den der Verstungen ihrer den Ander der Verstungen ihrer Bertielen aunächst eine Kuberdagen verba den under den Geston in Geston in Geston ihren Mannschit mat eine Ruberdagen verba den ihrer den ihrer den ihrer den Ander der Verstungen ihrer den den der Verstungen ihrer den der der Verstungen ihrer den der Verstungen ihrer den den der der den der der de

fampfe. Gebr intereffant verfprechen bie Rampfe

fragen unsere Leichtathleten die letzte Beranstaliung des alten Jahres aus. Die Besetzung des Jumb in den anderen Gruppen der Z. Bestwerten im Kampt.

Auch in den anderen Gruppen der Z. Bestwerten in wieder der gemeinschafte ift ausgezeichnet au nennen. airfalsseis in univer und Sportlern.

Beide Mannschaften ichnitten in den Spiefelungen schriftlich in in den Etart von Aurnern und Sportlern.

Beide Mannschaften in den Etart da. Bestfalla den kannschaften in den Etart von Aurnern und Sportlern.

Beide Mannschaften in den Etart da. Bestfalla den in der der spiefelungen schriftlich in der Gerie staten und zuranschaften nach in der Spiefe in ihren lehten Könstern der nach in den kannschaften undelnich den Unteren kannschaften undelnich den Unteren kannschaften undelnich den Unteren kannschaften undelnich den Unteren kannschaften undelnich der überzeugen sonntag eine serie, Aus unteren in den kannschaften und kannschaften in der Spiefe in ihren lehten Könstern der ihren undelnich der Unteren mehlen. Auch die Eichlinahofer in der Verleiter und sind au neuem Verlein erwei fein ihren lehten Kontiken der in ihren Lehten Kämpsen nur erfolareich, und in den Konstiken der Spiefe in ihren lehten Könstern der ihren undelnich den überzeugen sonntag kein ihren nerfräherigen nur erfolareich, und in den den kannschen. Der Seiger auß den ihren mehrinah den underen Spiefen mehren wollen. Erwei fetzt und and der der in ihren lehten Kontiken weite schriften weiter fetzten Keine undelnich den überzeugen konnten und erchet. Dorder werden erwei eranigen au wollen. Auch die Gerie ftatt nu de arch ein ihren lehten Keintstalligen in ihren lehten Keintstalligen werden eine heit in der in ihren Lehten Keintstalligen in ihren Leiten Kampfen und erwei in den in ben üb

herricht, abgeieben von den Meistericaftstamp- nur an die Geschäftsftelle des Gaues Cauerland für Deutsche Jugendherbergen, Jerlohn, Ball- ftrage B1.

tag bie erften

winterfportlichen Beranftaltungen

Schneelauflehrgange.

Sauerland, Muniterland und

"Die Olympiabe 1928"

betitelt fich ein Beidichtswert, bas ber Deut. de Reicheausidus für Leibesübun. Die letten Bettermelbungen aus den Binteriportquartieren bringen erfreuliche Nachrich:
ten: Es friert und schneit! Auf allen höber gelegenen Pläten hat der Binter seinen Eingung gehalten. In den Standorten herricht fröhliches
Leben und Treiben. Obwohl Gis und Schnee
noch nicht beständig sind, sollen ichon am Sonnstag die ersten fend aur Geite. Gie ermöglichte es ibm, bies in Bort und Bild bervorragend icone. aber auch fur bie Fortbildung bes beutiden Gports mertvonstatten geben. Thuringen will am Sonntag volle Bert ber Deffentlichteit übergeben au ton-in Ilmenau die Landesmeisterichaften im Gunfer-bob u. im Lenfrodel bet weiterem gunft. Schnee- ichichtewert gefnubit werden iben Aleen die Er-

in ber 2. Begirtstlaffe Grupve Dortmund drei werden. Ereffen. In Benninghofen treugen die Baffin

Borber SportsClub - Biftoria Dortmund.

Duffeldorf an werden. Der Kampf ift völltg ungewiß.
Im Rieberrhein - Begirt aibt es am Countag nicht weniger als fieben Meisterschaftsauf Seiten der Gatte. Die Hussichten des morgigen Rampfes fteben auf Seiten der Gatte. Die Gorder werden aber alles darauseben, dem Gegner wenigstens einen Buntt abgufnöpfen.

fampie. Sehr interessant versprecken die Kämpie der Gruppe A zu werden, wo der Altmeister auf eigenem Platse, gegen den SC. Osterfeld spielt. In denkorn heit Preußen Arefeld in Damborn bei Union.

Der Rhe in Begirf wartet diesmal mit Begegnungen auf. Die 6 Spiele der Gruppe 1 sollten die Favoritenmannischen in Front schen. Die Gruppe 2 weist nur 3 Meister schaftstreffen auf. Das wichtigken und Bornsifa Glack in dem moraigen Treffen der Gast king der Gast der Gas

des morgigen Sonntags steht das Schlußzeichen der ersten Serie der Meisterschaftsspiele. In sach bet der Meisterschaftsspiele. In sach bei der geniber. Ren-Msein empfängt Bambel, die genüber ersten Gerie der Meisterschaftsspiele. In muß seinen Pflichtbeiuch in Eving machen, der sinen Ausseltrag gefommen. Der morgige Sonntag bringt fönnte, und Derne 24 erwartet Laustrop, die febre einen Erfolg als eine Riederlage einsteden werden.

Die Befellichaftsipiele

Beide Gegner gefioren feit langem in ihrer find reichlich eingeidranft. Die meiften Bereine

Schiren 1. - Ramen (Liga).

Die Schurener untergieben fich einer ftarfen Belaftungeprobe. Gie haben fich die Ligamann. folg gemelbet wird. ifdaft bee & B. Ramen verichrieben. Die Gaite Um bie Deutiche Meiftericaft

in erster Linie Uneutschieden.

Das einzigste Biederholungsiviel Besters nicht fo recht in Schwung fommen.
filde — Dorftfeld fiebt den Tabellenletten und Eichling bofen — Best alia Sudar be.

(Grageb.) einen verbandsoffenen finnischen Land- einigung Combruch-Barop. Bir erwarten ma ausgeglichenem Rampf die Siefigen. wenn en fnapp, in Front.

### Deutiche Jugendkraft.

Die Gaue Sauerland, Münsterland und Oberweier des Reichsverbandes für Tentiche Jugendherbergen veranstalten in dem Eigenheim Jugendherberge Reuaste no ber g im Sauerland auch in diesem Binter Schneelauislehrgänge. Die Lehrgänge sind vorläufig wie folgt festgeleat, wobei Berichiebungen infolge ungünitiger Schneelage vorgeieben bleiben:

1. Lehrgang: 29. Dezember dis 1. Jan. 1929.

2. Lehrgang: 29. Dezember bis 1. Jan. 1929.

3. Lehrgang: 21. dis 5. Januar 1929.

4. Lehrgang: 28. dis 5. Januar 1929.

5. Lehrgang: 28. dis 31. Januar 1929.

6. Lehrgang: 28. dis 31. Januar 1929.

Tie Teilnehmerzahl bleibt auf 25 beichränkt, die Andballm. steht der Bestfalia Hughelichen: Die Teilnehmer in der Reihenfolge ihres Eintressens vorgemerst. Die Teilnehmer

Ind. — Dortmund 95 1. 3ad. Auch die 2 3 gendmannichaften ber beiden Bereine freuen ! Baffen. — Menglinghaufen 1. 3ad. ivielt begieichlinghofen 1. 3ad.

Dentiche Jugendfraft Combrud,

Am Sonntag nimmt die 2. Serie im hand ball ihren Anfang. Hombruch bat Blau-Bei Annen au Gaft. Die Blau-Beißen konnten i 4:2 geichlagen werben. Sie haben fich jedoch fter verbeifert, jodaß man auf einen flotten Kamprechen kannt

rechnen fann. Am Morgen findet ein Spiel der 1. A.g gend gegen die 1. B.Jugend ftatt.

## Arbeiter-Turn- und Sportbund.

Die Spiele um die "Bestdeutiche" sehm bier das Ailgemeininteresse in Anipruch. Gors tag fteigt die Begegnung Arminia 3dern -Union Bergen Bochum.

Die Gefellicafteipiele find außerft beidran Die Gefellichaftsiviele find außerst beichran Einigteit Borbe pansiert, mahrend Borb Rord gegen Datteln auf den Plan tritt. Dorder werden von Spiel au Spiel bester. In Angriff ipielt einen außerst rationellen fit ball, iodaß die Erfolge nicht ausbleiben können Auch morgen follte ihnen der Siea nicht au nitnen sein. — Die Berahofer, welche in leter Zeit von Siea au Siea eilen, haben an morgen gegen Deusen eine Mannichast, die mallen Punften aut besett it und ihnen de Erfolg sichert. — Barop — Marten. Bei Mannichasten ind aleich gut beiebt. Bir ala ben an einen knappen Erfolg der Baroper, b ben an einen fnappen Erfolg ber Baroper, biefe fich auf die eigenen Belandevorteile fill fönnen.

### Sandball.

Bit. borbe - Befterfilde. Die Borber ermarten auf eigenem Gelan die Besterfilder und iollten einen Siea land tonnen. Bornebulich die Sturmreihe der bet der mird von Spiel au Spiel bester und durch morgen für einen Erfolg verantwortlich geichns

### 6mmernthletik.

In der Gautlasse sind awei Bunttetrifa angesetz, und awar Marten gegen Alemant Bortmund und Brambauer gegen Schüren ift nicht so ichlecht, wie der Labellenkte es angibt. Doch wird es Brambauer Sieg n Buntte wohl überlassen mussen. Dder ich Schüren uns eine angenehme Ueberraschung kantten reiten?

3m Arbeiter - Athleten . Bund Samm-Berries gegen Arbeiter-Rraftiporte ein Schuren. Bir wollen hoffen, daß die ni fonntagliche fnappe Riederlage Schurens im Chracis nur verftartt hat und daß Gieg unbt

Im Conntag finden im Schachfreis Do mund die letten Meiftericaftsfampfe ber erft

beginnen mir mit & bes von der Gorder maglofer Spann anf authentischen Brichtengnellen von welche Rasputin men 3. E. in dem nenden Barifer welchen Rasputins ftrengt, eine grof merden, beruhenbe



Regie: Der Be

Rünftleriider Be Bon beutiden und lern, fomte teilmet melde die Beidebu Umgebung miter

3n ber de Nikola R Gin Rünftler, ber menichlich große Le 30 der beften Scha

mirten Unter ben Deutich bers ge Diana Rarenne, & Alfred Abel, Ern

Unter ben Mitmi nicht genannt n

Borber bri Bermann Suberme Roman i

Frau

Gris Rortner, 29 Brete Moebeim, B Louis Ralph, Anto Dan Regie: Rob

> Der brenne Der Held von Mi Senfations-Aben Bilben

Restaurant-Ca

Familien-Unter

Cametag und ff. 8

Staffee



Des Rauchers

Festfreude!

erwarten nes gen, wenn an

ıft. der Gaussalles eitfalia dies dies eitfalia dies dies ein, da Renged pfängt Radra eder nach danis ochum empfäng und Bunkte en beichließen Les ein der Gastgebe

eistericaft tres rl die Bafin gen Kirchlind erein Dorimun borde Dandbal

n: Berabofen eine freugen ad. ipielt aer

ombruch. Serie im hand hat Blau-Bei igen konnten in n fich iedoch fter i flotten Lam

el ber 1. M.g. att.

portbund. entiche" sehme inia 3dern

ibrend Deidrant piel beffer. 3 öbleiben fonm r, welche in le en, haben au nnichaft, bie a und ihnen b farten. Beit fett. Bir aler der Baroper, b devorteile ftilb:

erfilbe. igenem Geland nen Siea lande mreihe der bet beifer und durh wortlich geichns

ei Bunttetreffe gegen er Tabellenten nbauer Gieg m n. Ober in leberrafchum n - Bund in

en. daß die m Schürens ben ag Steg und fterid aft ! n fommt, nat neifter im Rinat t, nun der Ent b Steafried Gife

t haben. In the Meister I berragenden Rampf findet - Borbe.

Echachtreis Don fampfe ber erft - Borbe. 2 Rampfen nicht den fich ichon n die fpielftath r Gieger aus bie ten, in ben En einaugreifen. e = Mifeln. tefer Gerie mi

ieg nicht nehm



V G

Täglich um 4% Uhr, Sonntag

beginnen mir mit ben Mufführungen beginnen wir mit den Auffuhrungen bes von der Görder Bevolferung mit maßlofer Spannung erwarteten, auf authentischen Berichten u. Rachrichtengnellen von Perfönlichkeiten, welche Rasput in in der direkteiten Form nahe ftanden, und deren Rasput in der in Bartin festigen men a. E. in dem in Rurge begin-nenden Barifer Genfationoprogen, melden Rasputins Todter jest anftrengt, eine große Rolle fpielen werben, berubenben Groffilmes -



Der beilige Tenfel - Orgien in Mostauer Rachtlotalen - Rasputing Gifttob.

Regie: Der Berliner Meifterregiffeur

Martin Berger Rünftlerifder Beirat: Brofeffor Alexander Arnftam.

Bon beutiden und ruffifden Runit-lern, fomie teilmelje von Berfonen, welche die Geichebniffe in Rasputins Umgebung miterlebten, gefpielt!

In der Sauptrolle: Nikola Malikoff

Gin Rünftler, ber bier eine über-menichlich große Leiftung vollbrachte. 30 der beften Schaufpieler Guropas mirten mit.

Unter ben Deutichen werben befonbers genannt: Diana Karenne, Camilla v. Sollan, Alfred Abel, Ermin Raifer, Frig Alberti.

Unter ben Mitmirtenben befinden fich eine Reibe von Berionen, bie nicht genannt merben bürfen.

Borber bringen mir bermann Subermanns befannteften Roman im Gilm

# Frau Sorge

Der Gilm der großen Befehung Marn Carr Gris Rortner, Bilbelm Ditterle, Brete Moebeim, Bera Schmitterlow, Dermine Sterler, Carl be Bogt, Louis Ralph, Anton Pointner, Dag Sanjen.

Regie: Robert Band.

Der brennende Balb.

Der Heldenjunge von Missouri

Senfations-Abenteuer aus dem Bilden Beften. Das Renefte and aller Belt.

Restaurant-Café Willy Haase Eckardtstrasse 30.

Heute, Samstag, ab 7 Uhr Wunsch - Abend.

Reichhaltiges Programm.

Sonntag von 6 Uhr an: Familien-Unterhaltungs-Konzert mit Gelegenheitstanz. Speziglität: Pfefferpotthast.

Restaurant Berger, Benninhofen 3nh. Mug. Rirfcbaum.

Conntag und Ronzertu. Zantz ff. Ritter-Bier,

Staffee und Bauernftuten

Ratskeller, Hörde. Sonntag ab 4 Uhr:

Bunter Abend

Im Saale To Tanz.



# Großer Weihnachfs. Verkauf Preisen

## Für den Heren

rur	ucii	110		•
Hausjoppen			35	29
Pullover	22.—	18	14	12
Bleyle-Westen	21	19	18	16.75
Oberhemden	11	7.75	6.50	4.7
Einsatzhemden	4	3.50	3.—	2.60
Normalhemden	3.50	3	2.25	1.93
Strickjacken	12	8	6	4.5
Binder	3.50	2.50	1.50	0.7
Sportstrümpfe	4.50	3.50	2.70	1,9
Socken	2.50	1.50	0.95	0.5
Hosenträger	2.50	2	1.25	0.6

# Sonder - Angebot

Herren-Mäntel, Herren-Paletots 4 Serien

48.- 64.- 78.-

ALTER MARKT \*

Hörde 1869 Stifts-Pfarrei.

Sonntag, ben 16. Dezember

im Rolpingshaus

## Für den Knaben.

Knaben-Mäntel 18 .- 12 -- 9.50 7.25 Kieler Mäntel 19.- 12.- 9.75 5.50 Kieler Anzüge 22.- 16.- 12.- 7.75 Sport-Anzüge 25.— 18.— 13.— 9.50 Bleyles Anzüge 19.- 17.- 15.-12.90 Pullover . . . . Windjacken Bleyles Sweater 12.- 10.- 8.- 6.-Bleyies Hosen 12.— 10.— 8.— 6.50 Knaben-Wäsche jeder Art.

# Schauburg

Hörde, Bahnhofstrasse.

Täglich bis einschließlich Montag!

Das große 3 Schlager-Programm Den spannenden Abenteurer-Film



Geheimnisvolle Abenteuer in der Südsee in 7 Akten.

In den Hauptrollen: Jack Trevor Siegfried Arno Corry Bell, Marietta Millner Jack Mylong-Münz, Hugo Werner-Kahle, Fritz Greiner, Nien Sön Ling.

Den großen Wild-West-Schlager:



7 spannende Akte!

Adolphe Menjou, der Bonvivant des Films in:

Die Groß-Fürstin und ihr Kellner

Eine lustige Pariser Geschichte in 7 Akten. Ein Meisterlustspiel mit Adolphe Menjou und Florence Vfdor. 9751

# Restaurant Köhler Sochofenftraße 5.

Wiener-Walzer-Abend

meiner nenen Sanstapelle.

lette Borfiellung Das Epiel vom Leben und Sterben bes reichen Mannes.

Eintrittepreis 0,75 R.M. Raffenöffnung 7 Uhr. Beginn 8 Uhr.

Gubl. Billard . Berein Dt. Sorbe

Billard-Freunde Belfentirchen Samstag, ben 15. Dezember im Bereinslofal MIb. Emben, Mm Bruchhed 4 (fr. Bruchftrage). Ballanitog 17 Uhr.

Eintritt frei.

Restaurant H. Overkamp, Höchsten.

Beben Conntag:

# Konzert u. Tanz.

Jaggtapelle. Gintritt frei. Brima Bohnentaffee mit Bauernftuten. Div. Ednittden eigener Sausichlachtung.

Reftauront Bilhelm Baller Bollwerfftrage 82.

Morgen, Conntag

Familien-Konzert unter Mitmirfung bes beliebten

3add-Oumoriften Billi Saupt. Ia. Ritterbier. Befannt gute Ruche.



Restaurant "Zum Adler" Pleger Brünninghausen.

Jeden Sonntag ab 4 Uhr KONZERT,

in den Sälen TANZ.

Keparaturen

an Uhren, Goldund optischen Artikeln

werden sauber u. preis-wert ausgeführt bei

Reflaurant August Rlode Bermannftrage 110.

Sonntag, den 16. Dezember ab 6 Uhr abenbe 9

Albert Klocke.

Angenehmen Aulenthalt finden Sie stets der Künstler-Klause

HUGO NOSS am Neuen Markt Jeden Sonntagt

Künstler-Konzert Nebenbei täglich erstkl. Arcophon-Konzert. Jeden Samstag auserwähltes Programm.

hochmoderne Standuhren,

beste Fabrikate, 10 Jahre Garantie, gebe ich sehr billig ab.

Bequeme Zahlungsweise.

G. CALMUS. Uhren- und Goldarbeiter, Hörde, Hermannstr. 20.



Musikapparat mit Odeon-Musikplatten Das schönste Welhnachtsge Chenk für einen Musikfreund

Lassen Sie sich noch neute bei mir die neuen Aufnahmen kostenlos vorführen.

**Maschinenhaus** 

Aplerbeck,

Christbaumschmuck Geschenkartikel in großer Auswahl. Hasel- und Walnüsse, Schokoladen, Pralinen,

Weiss-, Rot- und Südweine, Sekt. Spezialität: Stets frisch gebr. Kaffee. Weingarten-Drogerie

Josef Schenuit, Weingartenstr. 2b, Ruf 41981 Amt Dortmund-Hörde Ruf 41487. Teleph.-Bestellungen werden prompt erled.





Aplerbeck. Markt 7-8.

# Kaffee

täglich frische Röstung!

Kaffee "Special" . . . . . . das Pfund 3.60
Guatemala-Mischung . . . . . das Pfund 4.00
Costarica-Mischung . . . . . das Pfund 4.40
in unübertroffenen Qualitäten.

Um meiner Kattee-Kundschaft eine Weihnachtsfreude zu machen, gebe ich zu je einem Pfund Kaffee obiger Sorten von heute ab

eine prachtvolle Kaffee-Dose

A. de Witt Hörde,

Alfred-Trappenstr. 40. Fernspr. 40326.

Selt 1842.

Kleine Geschenke



echalten die Treundschaft,



aber nur dann.
wenn dieselben
einen praktischen
oder Treundschafts
wert besitzers.
IVenden Sie sich
vertrauensvollan
uns wir beraten Sie
und machen Ihnen
die Ruswahl leicht.

Porzellan-Rosenthal Langestrasse 26-30. 9771



in Silber, schwer versilbert, 90er Auflage und Alpacca nur Qualitätsware.

Niederlage erster Fabriken u. a. der Würltembergischen Metallwarenfabrik. Zwanglose Besichtigung meines großen Lagers

A.Glosemeyer

Hermannstrasse 70.



Wilhelm Urban, Aplerbeck,
Präsidentenstr. 15, kaufen.
9698 Ruf 41981 Amt Dortmund-Hörde.



Balatum bester Ersatz Linoleum

Der meter kostet nur 2.10

Teppiche 200 300

Läufer 67 cm brett Mtr. 160 Vorlagen 50 100 cm 95 Pf.

Echtes Lincleum, in allen gangbaren Grössen u. Breiten, in bekannt grosser Auswahl und billigen Preisen. Beachten Sie die Auslagen meiner

Capeten-Schmidt

Schaufenster.

Langestr. 14-16. Wallrabenhof 7-9.



Biertes Batt.

なな無なな業金



HANS ELEKTRO -Hombruch

Passende Wei

Elektrische He Beleuchtung

Auch Sie können Ih freude bereiten, den Auswahl in:

CASE BER

SPIEL

Zu Fe Herde, Cefen, I Wringmaschine und Küchenger:

with. Risch Luisenstr. 10.

KARL Hombruch

Tapeten Farbe

WITH WITH

Stricky Strümpfe Socke 3 Kugel

Weihnacht
emplehle ich m
Ledertuc
Plüsch

Plüsch
Dieselben zeichnen sich
gelälige Form und b
Materialien, durch fast u
E. NIER,

Rovers as

Optische Hermannstr. 12 Die kleinste Schrift Bei Optiker Hübler

rt, 90er

Ben Lagers

yer

oal!

erbeck,

um

noleum

Kuche u. Flur r 2.10 1260

Atr. 160

95 Pf.

gangbaren

nt prosset isen.

n meiner

mid

enhol 7-9.

en

agen

impfe

& Co.



# Deibnorhten



# HANS SEIDEL

Hombruch Ebert

# Passende Weihnachtsgeschenke

Elektrische Heiz- u. Kochapparate Beleuchtungskörper - Radio

auch Sie können Ihrem Kinde eine Weihnachtseude bereiten, denn bei mir finden Sie große

Ferner kaufen Sie gut u. billig Herde, Cefen, Kamine, Wasch- und Wringmaschinen sowie sämiliche Haus-und Küchengeräte bei

Wilh. Rischhart, Hombruch Luisenstr. 10. Lieferung frei Haus.

RAGER BERGERALER

Hombruch . Rathenaustr. 14

empfichlt billigst Tapeten

Farben

Lacke und Linoleum.

# Ein passendes Weihnachtsgeschenk

kaufe ich nur bei

# N. NEUWA

HOMBRUCH

Märkischestrasse.

Damen-, Herren- und Kinderkonfektion, Kleiderstoffe und Baumwollwaren.

# Beachten Sie

vor Ihren Weihnachtseinkäufen die Anzeigen dieser Zeitung.

# Geschenkpackungen

Zigarren Zigaretten

Tabak

kaufen Sie gut und in allen Preislagen im Zigarrenhaus Otto Kölling HOMBRUCH, EBERTSTR. 2.

## Zu Weihnachten empfehle ich:

Armbanduhren Wecker Regulatoren Standuhren

Spezialität: VERLOBUNGS-RINGE in jeder Preislage. Verkauf nach Gewicht Goldwaren, Kristall, Optik.

UHREN - STRATENHOFF Hombruch, Bahnhoistrasse 20, am Markt,

BE BE BELLEVELLE WELLEVELLE

# Praktische Weihnachtsgeschenke

wie Kronen, Ampeln u. Zuglampen Elektrische Koch- und Heizapparate RADIOANLAGEN

kauten Sie preiswert bei Heinrich Balz, Installations-Geschaft HOMBRUCH, EBERTSTR. 6.



ALS PASSENDES Weihnachtsgeschenk emplehle ich meine bekannten

Ledertuch- sowie Plüsch-Sofas.

Dieselben zeichnen sich besonders aus durch gefällige Form und bei Verwendung bester Materialien, durch fast unbegrenzte Haltbarkeit.

E. NIER, HOERDE,



Augenoptik werden in höchster Vollendung angeiertigt. orgfältige Prüfung der Schfehler u. Anpassung

der Augengläser Hermannstr. 128. am Huttentor. Die kleinste Schrift kann ich ietzt lesen! Bei Optiker Hübler bin ich gewesen.

# Praktische Weihnachtsgeschenke

Plüsch- u. Ledersofas Korbmöbel, Lieges tühle (Faulenzer) Flurgarderoben Puppenwagen etc.

empfehlen auf Kredit

G. Kralick & Co.

Hörde, Hochofenstr. 4.





Unsere 15 Schaufenster

zeigen Ihnen in großer Auswahl

zu bekannt billigen Preisen.

# Porzellan-Rosenthal

Hörde, Langestrasse 26-30.

Inferieren bringt stets Erfolg.

Für 5 Pfg.1 Glas feinsten Likor



Abtei, Blutorange, Cherry-Brandy, Kümmel usw., Edelbrantwein, wie: Arrak-, Rum-, Weinbrand-thnitt, oder Punsch-Entrakt känd sich ein jeder icht und seinnell herstellen aus den altbewährten

Mellinghoff-Essenzen

Mellinghoff-Essenzen

# Westfalen zu Rheinland

Schacher mit ben eigenen Tomtern.

Damm, 15. Des. (Schacher mit ben eigenen 25ditern.) Bor bem Gericht in Samm hatte fich ber Gutermatler Gp. megen Betruges gu verantworten. Gp., Bater von amei Tochtern, verfuchte mit Befchid und Tude, feine Mabden an liebestolle Schwiegeriöhne gu verloben und au verheiraten. Bahrend biefer Borgange, bie im Ginverftandnis gwifden Bater und Tochtern ben fünftigen Comiegerfohnen nur vorgetäuicht murben, um den Liebhabern Beld gu entloden, bat es Ep. verftanden, einem Landwirtsjohn ca. 30 000 Mart abgunenhmen. Ep. ging in feiner Großgügigfeit fogar foweit, bem Schwiegerfohn als Berlobten die andere Tochter gugufprechen, Da fich das Berlobnis mit der eriten Tochter als Richt ftichhaltig erwies. Roch ein anderer junger Rann murbe auf diefen Liebespfaden von dem Ep. um feine Ginfunfte gebracht. Das Gericht biftierte dem gefährlichen Betrüger Gp. ein Jahr Gefängnis au.

Bochum, 15. Deg. (Milbes Urteil für Rors perverlegung mit Todeserfolg.) Bor dem Bodumer Schwurgericht batte fich ber 19 Jahre alte Gubrmann Buftav Bolich aus Berten megen Rorperverlegung mit Todeserfolg gu verantworten. Um 7. Geptember biejes Jahres hat ber Angeflagte feinem Arbeitsfollegen, ben Suhrmann Bilbelm Bosgot, nach einem poraufgegangenem Bortwechfel mit einem ichweren Stud Gidenhola, das als Rartoffelftampfer benutt murbe, auf die Rafenmurgel geichlagen. Der Solag murde mit einer berartigen Bucht geführt, baf Bogaof betäubt au Boben fiel und turge Beit ipater ber Tod eintrat. Das Gericht gemahrte bem Angeflagten megen feines jugendlichen Alters nub megen feiner bisherigen Unbefcoltenbeit milbernde Umftande und erfannte auf eine Bejangnisftrafe von 6 Monaten mit 3

Monaten Bemafrungsfrift. Bodum, 15. Des. (Amtmann Ochfenbori wegen Betruges freigefprochen.) Der mit Epanmung ermartete Progeg gegen ben Amtmann Dofendorf aus Bommern, dem ichwere Betrügereien jum Ecoaben bes Amtes Bommern (bei Bitten) gur Laft gelegt murben, fand vor, ber großen Straffammer Bodum ftatt. Bereits Umftanbe ine Unglid gefffirsten Beamten wie im Jahre 1928 ift Amtmann Ochjendorf gu 1 ber feine biober entgogene Benfion gefichert. Sahr Befangnis und einer Belbftrafe in betradtlicher bobe megen die ihm gur Baft gelegten Betrügereien verurteilt morben. Wegen biefes Urteil hatte er damale Berufung eingelegt und hat es über 5 Jahre verftanden, burch Rrantheitsvortauidung die Angelegenheit binaufchleppen. Rachdem das Gericht in ber letten Sibung beichloffen batte, ibn gwangsmeife porguführen, hielt er es endlich für nötig, in ber Berhandlung au ericheinen, die geradegu für ibn einen überrafchenben Musgang nabm. lider Stimme.

Rinde in Rarnap in ben Ranal au geben. Gie murbe febrch von Baffanten henbachtet und an frem Borfaben gefindert. Die fran. die an Berfolgungsmahn leidet, murbe bis jur ander-weltigen Unterbringung vorläufig in ihre Bob-

einen Sochstapler und Beiratsichwindler fest ber beforat batte, ichloft fich ben beiben in Grantfurt Einbrecher, beren Gesamtbeute etwa 500 Mart Summe nach und nach in Abgablungen gu beden fich als Incenieur und Beropraftifant ausgab an. Alle brei becaben fich nach Amfterbam Sier betragen burfte, find unerfannt entfommen. Refft. Da fie ihm Glauben ichenfte, daß er eine werben.

Rus dem Inclustriegebiet | Maution von einigen taufend Mart brauche, um fellichaft gu befommen, gab fie ibm bas Beib außerdem noch einen Betrag gur Anichaffung eines Motorrades. Epater murbe die "Braut' ober mißtrauiich und erftattete Angeige. Das Motorrad founte in Damborn beidlagnahmt werden. Der Betrüger murbe feitgenommen und dem Amtogericht augeführt.

### Noch ein Rachfpiel gur Ruhrbefatung.

Duisburg, 15. Deg. Bor bem Schöffengericht Duisburg tam bas Biederaufnahmeverfabren gur Berhandlung, bas ber megen Betruge feinergeit gu 6 Monaten Befangnis verurteilte In der Berhandlung rollte fich bas traurige Edidial eines pflichtgetreuen Beamten ab. Rollichbach, ber bei bem Gifferbahnhof Duisburg angestellt mar, wurde in ben Tagen bes Rubreinbruche mit der gefamten Stationefaffe, Die por den Belgiern gefichert werden mußte, gum Rathaus gefdidt, wo in einem ftillen Binfel bie Beidafte meiter abgewidelt murben. Rolichbach murde jedoch hierbei von den Belgiern, die burch Berater aufmertiam gemacht worden maren verhaftet. Bei ber Bernehmung durch die Bel aier murbe er, um ihm ein Beftanbnis fiber die Berfunft bes Belbes gu erpreffen, in ber unmenichlichiten Beife mifbanbelt. Durch Sie furchtbaren Berlemungen trug ber ungludliche Beamte eine Gebirnfforung Davon. Binnen 21 Etunden mußte ber Beamte, nachdem man auch hatte, das befette Webiet verlaffen. Als ber Musgewiefene gurudfehrte, erhielt er nur eine canalid ungureidende Entidabigungsiumme fodaß er feine neue Ginrichtung nur unvoll femmen anicaffen fonnte. In feinem frantbaften Buftanb vergriff fich ber Unglidliche an ben ibm anvertrauten Belbern. 3mmiiden fonnte von ben Angehörigen nachgemiefen merben, baf burd bie erlittenen Migbanblungen in ber Gehirntätigfeit Infale Storungen eingetrete verantwortlich mar. Das Gericht fom auf Grund diefer Geftftellung au einem Greifpruch. Durch biefe Gutideibung ift bem burch mid-ige

# Mänster, Minden u. Sauerland

Münfter, 15. Des. (Berhaftung von Raub: ben von Amfterbamer Rriminalbeamten ein ge-Brund ber Beugenaussagen, Die fich bes ofteren miffer Ernft Sannad ein Ernft Ruffen und eine mut ab, ale bie Boliget einschritt. Bon ben auf in Biberfpruche vermidelten, fam bas Bericht Inny Sonfo, die Braut bes Sannad übergeben sur Aufhebung des erftinftanalichen Urteils und und von Altonaer Rriminalbeamten weiter abbanden gefommen fein. Die Sat bat der Dann frrach ben Amtmann vom Betrug frei. Der transportiert. Die brei Berfonen find an bem ous Rache gegen feine Grau begangen. Angeflagte macht feine Ausfagen mit weiner- Heberfall auf die Banffiliale ber Beftholfteinniichen (Mord: und Selbitmord: 58. 38. ausgeführt und bei dem der Raffierer ftaatliche Dandels- und Gemerbefcule in Rhendt perfuch im Berfolgungsmahn) Gine Grau aus ermordet murbe, beteiliet. Sannad und Rillen, ein. Gie find von der Soffeite in die Birtbie mit Buchthaus vorbeftraft find, hatten fich ichaftegebaude eingeftiegen, haben dann einige nach ber Eat nach Samburg und Berlin gemandt. Turen gewaltfam geöffnet und mitgenommen, Infpetior.) Die hiefigen Telegraphenbeamer Die Sonfo hat in Samburg ben Bag ihres 9-ubere und ihrer Schwester gestoblen und mit bie- bar find fie auch mit Radichluffeln in einige Einfauf verbilligter Lebensmittel gufammenge fen Baffen verfeben batten fich Sannad und die Rlaffenraume eingedrungen, aus denen gleich. ichloffen. Bei ber Brufung ber von einem Tele Samborn. 15. Dez. (Sochftapler feftgenom= merfe nach Uruenan erhielten. Rollen, ber fich Gin Berfuch, ben Gelbichrant im Birtichafte. men.) Die Balfumer Rriminalvoligei nahm ebenfalls einen Raft auf einen anderen Ramen buro gu erbrechen, ift ihnen miglungen. Die Infpettor verpflichtete fich, die veruntreut und unter Borfpiegelung falider Tatfaden einer beforoten fie fich Shiffafarten für einen am Samborner Dame mehrere taufend Mart ab- 19. Dezember nach Gibamerifa fahrenben gelehnt.) 3m fogialpolitifchen Ausichuft bes jedes Mitglied gur Ctarfung ber Raffe eines gefdwindelt batte. Der mehrfach vorbeftrafte Dammfer. Gine groke Menae aus einer Reiche Reichstans wurde ber fommuniftifche Antrag Betrag von 85 . ablen. Die Mitglieder mel Menich hatte fich mit der Dame verlobt, ihr die non Ginbriiden frammender Schmudiachen im auf Gemabrung von Bingerbeihilfen an Er gerten fich aber, den Betrag gu gabien und be Beiret veriprocen und bereits das Aufaebot be- Berte von 10-20 000 Gulden fonnte fichergeftellt werbsloje, Sozialrentner uiw. mit allen Stim- ftanden auf Angeige gegen den ungetreuen Be

Münfter, 15. Des. (3um Leichenfund im bie Bertreter bes Reichsfinanaminifters ertie Malee.) Der granenhafte Leichenfund ift immer hatten, baß die Durchführung bes antrag noch nicht geflärt worden. Die Polizei bat fich einen Aufwand von 200 Millionen erforbe bagu entichloffen, den Hafee trodenlegen au laffen. Man bat mit ben Borarbeiten bereite begonnen. Die Ha wird wieder in ihr altes fredite.) Der Oberprafident der Rheinprovin Bett geleitet und das Baffer aus bem Hafce gibt befannt: Der für die Bertellung be abgeleitet begiv. ausgepumpt, fodaß bort die nach weiteren Leichenteilen erfolgen

Münfter, 15. Des. (Gin harmlofer Bopf: abidneiber.) Aufgeloft in Tranen, erichien bei ber Boliget in Münfter eine Mutter mit ihrer etwa tojagrigen Tochter. Gie ergablte aufgeregt, nifchen Berteilung nach ber Schluffelgebl ein fremder Mann habe ihr armes Tochterchen Musichuttung von 3mergbetragen bei den Rleis überfallen und "etwas von ihr gewollt". 218 bas Rind fich jur Behr gefest habe, hatte ber und auch biefem noch eine einigermaßen fur fremde Menich eine große Echere gezogen und habe bem Rind die Bopfe abgeschnitten. Der betriebe bis 500 am 20 Dart, von 501-1000 g vernehmende Beamte glaubte etwas gu "merfen". Er ichidte die Mutter nach Daufe und 1501-2000 am 40 Mart ale Baufchalbetrag. Sifenbahnbeamte Rolichbach angeftrengt batte. ging mit dem Dadden an ben "Catort". Dem erfahrenen Beamten bereitete es nur menig Dube, das Madden ju einem Weftandnis gu bringen. Mis er an "ben bofen Mann mit ber langen Schere" in Mannerfleibung nicht glauben mollte, ergablte bas Rind, bag eine Freunbin ibr die Bopfe abgeichnitten habe, und amar auf ihren fehnlichen Bunich bin. 3bre Mutter batte ibr feinen Bubifopf gubilligen mollen.

Berford, 15. Des. (Anifehenerregende Ber: haftung.) Der Sauptwachtmeifter Sarber von ber Detmolder Landesitrafanftalt, über beffen Inforreftheiten in ber Buchführung und Daga- ingwifden angeftellten Ermittlungen ergab ginvermaltung bereits fürglich berichtet murbe, ift jest im Auftrag ber Staatsanmaltichaft verhaftet und in bas Unterfudungegefangnis eingeliefert morden. Dan muß daraus entnehmen baß bie ihm gur Baft gelegten Berfehlungen nod; feine Bobnung volltommen bemoliert großeren Umfange find, ale junachft angenom-

# Von Rhein und Mosel

Roln, 15. Des. (Bu ben Betrügereien beim Golner Ratafteramt.) Bu ber Radricht über Be- bas eistalte Baffer ber Dofel feinem Lebe trugereien von vier Angefiellten bes Rolner Ras ein Ende machen wollte, mar nicht aus if tafteramtes I melbet die Boligei: Angeftellte bes berausgubringen. Als ein Rommando Ratafteramtes und Steuerberater haben bei ber Brrenanftalt Danabrud, Die ingwifden bened Bebandlung von Antragen auf Ermäßigung ber Sansginoftener burch unlautere Machenichaften ben Aranten wieder in Bewahrfam au neb ben Staat um große Summen geichabigt. Gine men, legte plotlich bie Staatsanwaltichaft Trie Angahl von Berfonen murbe beshalb feftgenom- Beichlag auf den Beiftestranten und gab if men, gegen feche murbe Baftbefehl erlaffen.

Roln, 15. Des. (Racheaft eines Chemannes.) Am Maraplay verichaffte fich ber von feiner Brau feit etwa einem balben Jahr geichiebene bejahrte Jumelier Liebfried durch Gintreten ber Lobentuur gewaltiam Gingang in das von feiner Brau weiter betriebene Juweliergeichaft, gertrummerte mit einer ichweren Gifenftange bie Schaufenfter uim. und gerftreute die mertvollen morbern in Bentheim.) Der .,Münfterifche Muslagen auf die Strafe. Much fonft richtete er Angeiger" melbet aus Bentheim: Beim Krimt- in bem Beichaft, das erft por Jahresfrift umgenol. und Grenafommiffariat in Bentheim mur bout murbe, allerhand ichlimme Bermuftungen an. Liebfried lief erft von feiner Berftorunge. Die Etrage gerftreuten Wegenständen foll nichts

Rhendt, 15. Degbr. (Ginbrecher in ber Bant au Bellbrod. ber Ende Juni Echule.) Rachts brangen Ginbrecher in bie mas ihnen an Geld in die Dande fiel. Offen- und Arbeiter hatten fich ju einer & m. b. 6 am Benjo nach Grantfurt bereben, me fie Sichtper. folle fleinere Belbbetrage verichwunden find grapheninipeftor geführten Roblentaffe murb

men gegen die Antragfteller abgelebnt, nachbem amten.

Trier, 14. Des. (Die Berteilung ber Binte Bingernotitanbebarleben aus ben von Etage Proving und Rreis bereitgefrellten Rotftand mitteln bisher je heftar porgefebene Gruns letrag von 120 Mart bet fich durch Ginengun bes Teilnehmerfreifes nachträglich auf 200 Rei je Seftar erhoben laffen. Um bei einer med minger-Befigern unter 200 Stud gu vermeibe bare Stife au bringen, erhalten die Beinber 25 Mart, von 1001-1500 am 80 Mart und .. größeren Weinbergbetrieben merben bie Re ftanbabarleben nach dem Schluffelbetrag ,

### Brrfahrt eines Beifteskranken.

Trier, 15. Des. In diefen Tagen murt am Grenggollbabnhof Berl (Obermofel) et balb verhungerter Dann feitgenommen, ber e ber Stüpmauer bes Babnhofes bis an bie 9m im Baffer der Mofel ftand und einen geraben erbarmungemurbigen Ginbrud machte. 3 daß es fich um einen Beiftestranten banbelt ber por einiger Beit ber Frrenanftalt Dene brud entfloben mar und abenteuerliche 3r fahrten burch Rord- und Beftbeutichland fom Granfreich binter fich batte. Er batte fich übe die Grenge burchgeichlagen, um in die Gren denlegion einautreten, murde jedoch ale unten lich gurudgewiefen und nach Deutichland abe ichoben, nachbem er fich mehrere Bochen gie und planlos umbergetrieben batte. Dierbei ber er auch Befanntichaft mit frangofifchen Befane niffen gemacht. Db er burch ben Bang richtigt morden mar, an ber Grenge eintraf, m nicht frei, ba er von den frangofifchen Rrim nalbehörden geincht merde. Gine Muslieferun fommt allerdings nicht in Grage.

Erier, 15. Des. (Beleibigung ber Befagung 3mei Monate Gefängnie.) Bor einige Beit fubr ein frangofifcher Offigier durch be Simconitiafe, mobet er mit feinem Rraitmase bart an ben Burgerfteig berantam. Gin Spielter machte barüber eine Bemerfung, die ber Befagungsoffigier ale eine Beleidigung empini und wegen der er Rlage beim frangofifden Dil tarpolizeigericht erhob. Der Angeflagte mar # bem Berichestermin nicht erichienen. Er mit obne Berhandlung in Abmefenheit gu gmei fi naten Befangnis verurteilt. - In der gleiben Sigung verurteilte bas Militarpoligeigent mehrere Berionen aus ber Umgebung men verbotenen Baffenbefines gu Belbftrafen & Dobe von 8 bis 15 Mart.

Mains, 14. Des (Ungetrener Telegraphen ein Gehlbetrag von 12 000 R.M feftgefteft. Det Roblena, 14. Des. (Die Bingerbeihilfen abs glieder ber Befellichaft nicht aufguhalten, folk

Damen-Kleid

Strick-Kleid

Pullover

Damen-Män

Kinder-Mäntel



Weihnachts

Sei sparsam, wän

A. GLOSEMI



Müllern Sie Rops, Berningholerstr. 35.

Aplerbeck: Drog. Hi

Radio ohne direkt aus der

Elektro- und R Bockings Hof, Langestr.

ogal Tabletten find ein Grippe, Nervenski Erkältungsk Shabigen Gie fich nich ennen über 5000 Her; entende Profefforen, bie rag. Ste 3bren Argt. 3m a .46 Chin. 12,6 Lith. 74,3 A

Den geehrten K wohnern von Ho gend zur gefl. K Herren-Mr B

Wilhelm Voge Schulstr. 14 naci

geführt wird. Frau Ww. \

ROMAN VON ARNO FRANZ HEBERRECHTSSCHUTZ DURCH VERLAG OSKAR MEISTER WERDAU SA

"Laffen Sie das," lagte er wegwerfend, "ich habe tein Bedurfnis danach," und ging in den Saal gurud Bieder trat Stille ein, als er fich leben ließ.

(Schluß.)

herr be Jong machte fich jum Sprecher ber Unmefenden Gehr beftimmt und fühl trat er dem Alten entgegen. "Bir bitten um Auftlarung, Mijnheer!" "Belcher Auftlarung bedarf es, de Jong?"

Sie haben Undeutungen gemacht - bitte, jest nennen Sie Namen?

"Ift d , noch nötig? - Einer fehlt, meine herren, einer, ber hier war und nicht mehr hier ift. Er ging und 30g die Ronjequengen. Bieben Sie bitte Ihre Schluffe baraus." Die Mitglieder laben fich verftandnislos an

Bar der Alte nicht mehr bei Berftand? -Einer fehlte? - Ber fehlte? Da ertonte von irgendwo der Rame: Mac Leod - und nachte die Unmefenden volltommen ftumm.

Califd nidte. "Mac Leob - ja! Er ift gegangen. Die Sache ift fomit erledigt. - Und nun, meine herren - bas Bergnugen!" Er hob fein Gettglas auf und hielt es boch empor.

"Ein Brofit - ber Ginigfeit - und Sauberteit - in allen Und trant es aus in einem Buge. - - -

So war Leod noch nicht nach Saufe getommen wie an biefem Abend In größter Truntenheit nicht! Berfollen fahl. alt. mit leeren Mugen und im mahrften Sinne bes

Bortes ausgelöfcht. Traute ichrie auf als fie ihn iah Schreden und Mitleid waren in ihr Barm und weich flang ihre Frage: "Bas ift dir. Mac? Bift du frant?"

Er Schüttelte den Ropt und fant auf das Sofa nieber.

"Es muß dir doch etwas geichehen tein, Dac - etwas Entjegliches, das dich to ericuttern fonnte." In Scham und ohnmachtiger But ballte er bie Sande gu Bauften Burgend ftieß er beraus:

"Man hat mich aus dem Rlub gemiefen." \_Mac!"

Mus - dem - Rlub - ge - mie - fen." Das mar mie ein unterbrudtes Stöhnen. "Barum Liebiter?"

Beil bu - ju Califch gegangen bift. Da ichlug Traute die Sande por's Beficht und meinte

.D. fie haben auch ichon den Oberft geiprochen! Bragite gearbeitet haben fie, alles bedacht nichts vergeffen gar nichte vergessen haben sie zu meinet Bernichtung - Borbei -Schluß - aus ift es mit mir Man wird mich taffieren wenn - wenn - et wurgte an biefen Borten, - "wenn

ich nicht um meine Berietung eintomme."
Traute iaß regungslos und Leod ichwieg auch.
Rach einer langen Baule endlich fuhr er fort:

"Gines nur, nur eines tonnte mich retten - ein einziges Da tieß Traute die Sande finten Gie tah ihn an mit thren zaubervollen Mugen, in benen Erbarmen und Liebe

Bogernd - taftend, als ob fie an Möglichfeiten nicht glaube und fich por Enttauichungen fürchte, fragte fie:

"Bas ift bas, Mac, bas einzige, bas bich retten fonnte?" Einen Augenblid befann er fich, bann jagte er: "Dein Be-

"Mein Befenntnis?" Das Befenninis. Traute - freiwillig und ohne mein Biffen zu Calilch gegangen zu fein."
Tonlos wiederholte fie die Borte jum zweiten Rale:

"Dein Befenntnis " "Ja Traute, nur bas rettet mid) Das laft bie anberen ichuldig merben. - Bib es Trautlieb! Bib biefee Be-tenntnis! Bib es morgen bem Oberft und ich bin gerechtfertigt '

Da ichüttelte Traute ben Ropf.
"Ich hab dich lieb Mac," iagte fie leife. "Ich tann dich nicht verlieren. Ich darf es nicht — um unseres Kindes

"Benn du mir dielen Dienft ermeifest, mugte ich nicht emig Dantbar fein?

"Rein. Mac. bas mußteft du nicht Berachten mußteft de mich Du tonnteft teine Gemeinichaft mehr mit mir haben nie mehr Du durfteft fie nicht haben mußteft mich doponjagen Rur bann murde man mir glauben und bir auch -3d tann mich - to tiet - nicht erniedrigen Dir bliebe nichte mehr, mas ich dir ju geben hatte. Liebe und Ehre find alles, mas ich habe Die vollteft du mir taffen ju beinem meinem und unferes Rindes Beftem."

Dac hatte tein Beib mahrend Diefer Borte mit immet größerem Staunen angeleben.

Bie fie über fich hinausmuchs, fo murde er fleiner, bis ir teinem herzen nichts mehr mar, als nur ein einziges bifferes Ueber den Tijd bin taßte er ihre Sande und bielt fie teft "3d bin haßlich geweien." flagte er, "ichlecht bin ich ge

weien, meh habe ich bir getan, vernachläffigt babe ich bich mar beiner nicht mert. Sie legte ihre Bange auf feine Sande, Die fuhl maren u:?

"Sprich nicht davon, Dac - es ift vergeffen. Benn mb ju irren aufgehört, mird emige Seligten fein

"Du - du -" und er brauchte die Borte einer, mit ber e gefündigt in Bedanten – "Seilige Gebenedeite" — er lehnti feinen Kopt an den ihren — "und du willst mit mir geben wo immer sie mich hinichiden?" Bis an bas Ende aller Tage " tagte fie ichlicht.

Und zwei fich entfremdet geweiene Menichen hatten fid wiedergefunden im Unglud und Beib!

Um anderen Tage bat Mac Leob feine vorgefeste Dienft behörde um einen turgen Urlaub und tam gleichzeitig um feine Beriegung ein

Beidem murbe entiprochen. Schon nach menigen Bochen reifte ber hauptmann Da Beod mit Frau und Rind nach Batavia ab

Bas Bertrub Dar Leob aut Sava erlebte, wird in einem meiteren Romane gu ichilbern lein.

zu aussergewöhnlich billigen Preisen

Pullover

niftere erfile bes Antragi en erforber

ig ber Binier Rheinpropin rteilung be n von Staat

en Rotftanbe

chene Grund

rch Ginengur auf 200 Mar i einer mede

blüffelachl i

bei ben Rleit

Bu vermeib

ermaßen fill

Die Beinber

501-1000 a

Mart und to

albetrag. Be

den bie Ro

ffelbetrag

tranken.

Tagen murk bermofel) et

mmen, ber er & an bie Bru einen geraber

machte. 2 igen ergabe nfen banbelt

tanftalt Done

euerliche 3m utichland fomi hatte fich über in die Grem

ch als untaus utichland abge Bochen sie

Dierbei bet

fiichen Gefang den Gang

feinem Leben

nicht aus ibn

ommando be

mifchen benade

tge cintraf, m

riam au neb

valtichaft Erier

und gab ih öfischen Rrimi

e Muslieferum

ber Belagung

Damen-Kleider in modernster Ausführung und besonders schonen Stoffen

herrliche Facons und Farbstellungen, nur schöne warme Qualitäten

Strick-Kleider in giößter Auswahl

> 21∞ 35.-

in den herrlichsten Mustern und überwältigender Auswahl

22.aus blauem und schwarzem Ottomane und Stoften engl. Art, viel-

Damen-Mäntel hundertlache Auswahl und sprichwortlich niedrige Preise 12.- 1975 29.- 42.- 59.-

Kinder-Mäntel und Kinder-Kleider große Sortimente und niedrige Preise

Bitte Schaufenster ansehen.

Hermannstr. Ecke Goldstr.

Gine Mahmafdine, Bar lophon oder Kahrrad

nach Beibnachten.

bei nur 4-5 Mart mochentlicher Abgablun

Amelung, Aplerbed-Sourufer 54. | Raberes in ber Beitg.

Bank für Handel und Gewerbe

DORTMUND-HOERDE

früher Hörder Gewerbebank e.G.m.b.H. RATHAUSSTRASSE NR. 28

Die Bank des Hörder Mittelstandes

Annahme von Spareinlagen bei günstiger Verzinsung. Erledigung aller Bankgeschätte.

lassen den Erhalter ihrer Familie nie zur Arbeit eilen, ohne an seine Gesundheit zu denken. Noch warm von der nächtlichen Ruhe sind die Voraussetzungen zur Er-kaltung gegeben, mit all ihren traurigen Folgen, wenn der Fuss die Strasse betritt. Schützen Sie das Glück Ihres Hauses durch Kaisers Brust-Caramellent

Kaisers Brust-Caramellent

gen der Atmungsorgane. Beutel 40 Pfg. Dose 80 Pfg. Deshalb nehmen Sie

Kaiser's

Brust-Caramellen

Adler-Apotheke Brast Doedter

Withelm Roos
H. Drengenberg & Co.
A de Witi, inh. W. Braukschulte
Aplerbek:
Diogerie H. Schneider
Holz wickede:
Kronen-Drogerie Het. Vollmann
Drogerie Heert, Berentuen
Schüren: Karl Bünnemann
Sölde: Franz Kubera

und wo Plakate sichtbar.

Burben. Simmelbe t

Größeres

ju vertaufen.

PREISE

die nie wiederkehren!!

Plüschsofa nur 95 Mk. Ledersofa nur 65 Mk.

in allererbester Verarbeitung

Chaiselongues, Korbmöbel und andere Einzelmöbel sehr billig. Teppiche, Läuferstoffe und Chaise-

longuedecken in großer Auswahl.

Bis Weihnachten sind unsere Geschäfte : von 1-3 Uhr geöffnet.

Was schenke ich?

meinen Angehörigen und Freunden

• > In meinem seit 50 Jahren bestehenden Fachgeschält erhalten Sie nur altbewährte Qualitäten in

> Weinbrand, Likör, Jam.-Rum,

Bei der Auswahl in meinem reichhaltigen Warenlager werden Sie fachmännisch beraten und sicher etwas Passendes finden.

Likörfabrik und Weinhandlung.

Hörde, Hermannstr. 30.

Bei Uhren - die Alpina -Uhr! Alleinverkauf der Alpina - Uhren A. GLOSEMEYER, Hermann-

Alpina.

Die Marke

Das willkommene

Weihnachts-Geschenk

Sei sparsam, wanl' das Beste nur!

KeineGlatze mehr/

Müllern Sie The Raar!

markt-Drogerie, Schützenstr 27. Drog. Wilh. Ros, Berninghoferstr. 35. Sa ons Geller, Hermann-maße 71 u. 77. Parfümerle Doring, Hermannstr. 36. In Aplerbeck: Drog. Hugo Schneider, Am Markt.

ohne Accu, Anode und Antenne

direkt aus der Lichtleitung

Elektro- und Radio-Böcking, Bockings Hof, Langestr. 24.

Was ist Togal?ogal Tabletten find ein hervorragend bemährted

Bittel bri Rheuma, Gicht, Ischlas, Grippe, Nerven- und Kopfschmerz, Erkältungskrankheiten! Shabigen Gie fich nicht burch minberwertige Rittel! Laut notarieller Beftatigung aner-tanen über 5000 Mergte, barunter piele betutende Brofefforen, die gute Birlung des Togal. tag Sie 3bren Argt. 3n all Apothel. Breis DR. 1.40

46 Chin. 12,6 Lith. 74,8 Acid. acet. sal. ad 100 Amyl.

Den geehrten Kunden und Einwohnern von Hörde und Umgegend zur gefl. Kenntnis, daß die

nerren-MaBschneiderei

Wilhelm Vogelpohl Hörde Schulstr. 14 nach wie vor weitergelührt wird.

Frau Ww. Wilh. Vogelpohl.



Aplerbeck.

Empfehle

als praktische Weihnachtsgeschenke

zu ausserst billigen Preisen

elektr. Kronleuchter, Schlafzimmer-Ampeln, Bügeleisen, Heiz- und Kochapparate.

Sichern Sie sich noch rechtzeltig eine

Löwe Lautsprecher-Anlage

Elektro Ebbinghaus

Präsidentenstr. 37.

Nadio-Anlagen

liefert gut und billigst bei Ratenzahlung

APLERBECK — Ruf 40373

Bau elektrischer Licht- und Kraftanlagen, Beleuchtungs-

körper in großer Auswahl.

Wenn Sie ein bei Damen und Herren gleich willkommenes Weihnachtsgeschenk suchen, so finden Sie ein solches im

Füllfederhalter

mit echter Goldfeder.

Wir halten solche schon von 3.75 Mk. an vorrätig.

May & Comp. in Hörde.

Sultaninen . Pfd. 1.10, 90, 76, 48 Pf. Mandelm, süss 1/4 Pfd. 75, 70 65 Pf. Mandeln, bitter . . . 1/4 Pid. 65 Pf. Weizen-Auszugsmehl Pid -Bu. 140, 130, 115 Pf. Margarine Pid. 100, 85, 65, 58, 50 Pf. Pfd.-Tfl. 58 Pf. Sicil-Haselnusse (neve Ernte)Pid. 60 Pf. Walnüsse (neue Ernte) Pfd. 75, 68 Pf. Pleffernüsse weiss glasiert) Ptd. 56 Pf. Aachener Printen . . . Pid. 80 Pl. Baumbehang . 1/2 Pld. von 20 Pf. an Spekulatius . . . . . . . . . Pfd. 60 Pf. Lebkuchen, Marzipan - Artikel, Weihnachtsmänner und Baumbehang in großer Auswahl, besonders preiswert. Hamburger Kattee-Lager Walter Schlicht Tnams & Garts

Interieren in dieter Beitung bringt Griolo

Bable für Bajen-, Manindjen= und Biegenfelle fowie für Gifen. Metalle und famtliche anderen Rohprodutte hobe Preife.

Ariedria Strothotte Bollwerfftrage 29 (früher Bicfenftr ) Gegründet 1878

Bor einige gier durch bie em Rraftmager fam. Gin 30 erfung, bie be igung empfen ngöfifchen Mil eflagte mar # en. Er mut it gu amei fi in der gleiben

igebung mem Belbitrafen # r Telegraphen raphen beamin 3. m. b. 8 jun I aufammenge on einem Tele lentaffe murk eftgeftellt. Det ie veruntreut ingen au beden auhalten, follt er Raffe eines Mitalieber meb

aahlen und be

ungetreuen Be

tärpolizeigen

nat emis üßteft be

auch -

tir bliebe

ind Chre

beinem. it immer er, bis ir s bitteres

n ich ge th dich aren u:? Benn mb

It fie feft

nit ber e er lehnt it geben

atten fid

e Dienft ettig um

ann Ma

in einem



Alter von 80 Jahren.

In tiefer Trauer:

Fritz Köllermeier und Frau Anna, geb. Kleinjung Ludwig Sussieck und Frau Johanna, geb. Hummelbeck August Winter und Frau Emille, geb. Hummelbeck Fritz Elschner und Frau Luise, geb. Köllermeier.

Dasseldorf, Zietenstr. 50, Bochum, Lünen, Erfurt, den 13. Dezember 1928.

Nach Ueberführung von Düsseldorf nach Hörde findet die Beisetzung am Montag nachmittag 2 Uhr vom Krankenhause Bethanien aus statt. - Trauerfeler 1/2 Stunde vorher.



Ein harter Schlag hat uns getroffen! Nach kurzer, schwerer Krankheit nahm heute vormittag 11 Uhr der liebe Gott unser über alles geliebtes Söhnchen, mein herziges Brüderchen, unsern lieben Enkel, Neffen u. Vetter

## Gerhard Jäger

im zarten Alter von 31/4 Jahren zu sich in den Himmel.

In tiefem Schmerz die trauernden Eltern Andreas Jäger und Frau

nebst Angehörigen. Hörde, Entenpothstr. 20, den 14.

Dezember 1928. Die Beerdigung findet am Diens-

tag, den 18. Dez., nachmittags um 2½ Uhr, in aller Stille auf dem kath. Friedhof statt.



Für die uns beim Tode unserer lieben Entschlafenen bewiesene Teilnahme danken herzlich.

Familie Wwe. Josef Langjahr Famille Wwe. Carl Löbbe Familie Wilhelm Löbbe.

Hörde, 14. Dezember 1928

befindet fich ab 2. Des. 1928 im Reubau Bers felmann, neben der Apothete. (9588

> Dr. Blenger, Berghofen, 9-12, 3-6.

Barlophon mit 15 Blatten billig

9717 su verfaufen. Borbe,

Bermannftrage 116 pt. Gutes

Barlophon mit Schrant -und 16 Blatten für 120 Mt. ju vertaufen. 9714 Bu erfragen in ber

Beidit. b. 3.

Moler.Schrantapparat mit Blatten gu verfaufen.

Rombergitrafie 3. Borbe, Barteire linta.

vertaujen

Langmagen mit 3n= behör, 1 Bauchefarre. 1 Rultivator, 2 Eggen, 2 Bferdegefdirre, meh= rere fette Schlachthühner

Guftan Dorr, 9789) Söchften. Commerberg 78.

0.951.25 1.95 2.95

3.50

Langestrasse.

## In jeder Wohnung

zeigen sich mancherlei Lücken in der Vollstän-23011. Schlagfarre, i digkeit des Hausgerates und des Möblements. Wer nicht ..neu" kaufen möchte, sucht am zweckmäßigsten brauchte Gegenstände durch ein kleines Inserat in dieser Zeitung.



Witwe Heinrich Lessing Ellse geb. Becker

im Alter von 80 Jahren. Um stille Teilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Hacheney, Wellinghofen, Höchsten, Hörde, Niederhofen, den 12. Dezember 1928,

Die Beerdigung findet am Sonntag, d. 16. De-zember, nachm. 3 Uhr, vom Sterbehause, Hacheney Nr. 25, aus satt.



den meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin

im Alter von 69 Jahren. Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dortmund. Hörde und Chemnitz, den 13. Dezember 1928

Die Beerdigung findet Montag, den 17. Dezember, nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Am Schallacker 11a (Wilhelmstr.), aus statt. — Die Verstorbene war Mitglied des Frauenvereins L -Kranzspenden im Sinne der Verstorbenen ver-- Von Beileidsbesuchen wolle man höfichst Abstand nehmen.

Beerdigungsanstalt "Heimkehr" Carl Lategahn, Maschinenschreinere

Tel. 4:706 Aeltestes und grösstes Geschätt am Platze, empfiehlt Sarge in allen Preistagen und grosser Auswahl.

a. Leichenwäsche - Eratklassige Dekoralionen. Uebernahme ganzer Beerelpungen Veberführungen überall in.

Vertragslieferant des Deutschen Begrabnis- und Versicherungsvereins Deutscher Herold.

Mehrkosten

Lieferungen nach auswärts ohne



# Anker



nähen vor- u. rückwärts eignen sich zum

sticken u. stopfen. Zahlungs - Erleichterung.

MASCHINENHAUS

APLERBECK Lüdenscheid

Dochtragende

Rul (5. Ralb) an verfaufen,

Mchenbad, Dochiten 199. Bum 1. ober 15. 3an.

ein in Ruche u. Bant. halt erfahrenes, felbit ftandiges, evangel., al.

Mädchen mit beften Beugniffen

für ruhigen Saushalt (2 Berf. | gefucht. 9748 Melbung. Dochojen ftrage 40, part. erbeten.

Ehrl., fauberes Morgenmabdien, bas auch etwas fochen tann, für fofort ober 1. Jan. gefucht. Borguftellen: tag morgen amifchen !! und 12 11hr. Bu erfragen in ber Beidäfteftelle ba. Bit.

Dame fucht freundl befferes, heigbares

mit eleftr. Licht. 97%

Diferten unt. D. 1 3. Blattes erbeten.

Möbl. Zimmer au vermieten. Bu erfragen in ber

Beidafteit. de. Blattel. Wohnungs:

taufch. Taufche meine 2 fleb nen Bimmer (Grie bensmiete 10 .40) gegen 3 Bimmer, auch Berth 11 mangs wohnung.

toften werben vergutet. Bu erfragen in bet Beichäftsitelle Borbe.

# Konzert und Theater

Bereinigte fladt. Buhnen Dortmund. Spielplan vom 16. bis 28. Degbr.

Stabitheater.

Sonntag, 16. Des. 15.30 bis gegen 17.45 Uhr: "Dornröschen." 19.30 bis gegen 22 libr. "Ein Mastenball." — Montag. 17. Des. 20 bis "Ein Mastenball." — Montag. 17. Dez. 20 bis gegen 22 Uhr. (Zugl. Borstellung der Theatergemeinde Groß-Dortm., Serie 10.) "Dofusspofus." — Dienstag. 18. Dez. 20 bis gegen 22.30 Uhr. "Ein Mastenball. — Mittwoch. 19. Dez. 15.15 bis gegen 17.30 Uhr. "Dornröshen." 20 bis gegen 22.45 Uhr. "Dofimanns Erzgählungen." — Donnerstag. 20. Dez. 20 bis gegen 22 Uhr. "Dofusvofus." — Freitag. 11. Dez. 20 bis gegen 22.30 Uhr. (Zugl. Bortiellung der Theatergemeinde Groß-Dortm. Serie 1.) "Cavalleria rusticana." "Der Basiazio." — Samstag. 22 Dez. "Dornröschen." Bredigsbotte 23.15 Uhr. "Florian Gener." — Sonns 20 bis 23.15 Uhr. "Florian Gener." — Sonnstag. 23. Des. 15.80 bis aegen 17.45 Uhr. "Dornsröschen." 20 bis gegen 22.45 Uhr. "Doffmanns Ergählungen."

Burgwalltheater.

Sonntag. 16. Des. 15.30 bis nach 18 Uhr.
Die gold'ne Meisterin. 20 bis gegen 22.30 Uhr.
Avien Mimi."— Montag. 17. Des. 20 bis gegen 22.30 Uhr.
Genen 22.30 Uhr.
Gugleich Bors.
18. Des. 20 bis gegen 22.30 Uhr. (Zugleich Bors.)
itellung der Theatergemeinde Groß-Dortm.,
Serie 9.1 "Arm wie eine Kirchenmans."—
Serie 9.1 "Arm wie eine Kirchenmans."

Serie 9.1 "Arm wie eine Kirchenmans."

Gerie 9.1 "Arm wie eine Kirchenmans."

Gugendvereine. 2½ Uhr Andacht für die Polen. itellung der Theatergemeinde Groß-Dortm., Serie 9.1 "Arm wie eine Kirchenmans." — Mit woch, 19. Des. 20 bis gegen 22.30 Uhr. "Abien Mimi." — Fredigt. 1% Uhr Andacht für die männlichen Jugendvereine. 2½ Uhr Andacht um aute Briestag, 21. Des. 20 bis 22.30 Uhr. "Abien Mimi." — Fredigt. 1% Uhr Andacht im die Bolen.

— Hor. (Pugl. Beranitaltung für die Theatergemeinde Groß-Dortmund.) "Max und Moris."

30 bis gegen 22.30 Uhr Abien Mimi." — Fredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briestag, 21. Des. 20 bis 22.30 Uhr. "Abien Mimi."

— Holen mit gredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briestag, 21. Des. 20 bis 22.30 Uhr. "Abien Mimi."

— Holen mit gredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briestag, 21. Des. 20 bis gegen 22.30 Uhr. "Bolen mit gem. hl. Kommunion 10 Uhr Hochsamt mit Bredigt. 2½ Uhr Andacht um gute Priester.

Der zu II. Des. 20 bis gegen 22.30 Uhr. "Wax und Moris."

Der zu II. Des. 20 bis gegen 22.30 Uhr. "Wax und Moris."

Bredigt. 1½ Uhr Andacht für die Bolen.

St. 3 of ep h s. R ir che. 7.36 Uhr: Frühmesse amt mit Bredigt. 2½ Uhr Andacht um gute Priester.

Der zu II. Des. 20 bis gegen 22.30 Uhr. "Wax und Moris."

Der zu III. III. Uhr Keste bl. Meese mit Bredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briese int Bredigt. 1½ Uhr Andacht um gute geste bl. Meese mit Bredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briese int Bredigt. 2½ Uhr Andacht um gute geste bl. Meese mit Bredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briese int Bredigt. 2½ Uhr Andacht um gute geste bl. Meese mit Bredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briese int Bredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Bredigt. 1½ Uhr Andacht um aute Briese int Bredigt. 1½ Uhr And

# Kaih Gottesdienstordnung

Cplerbed. 7 Uhr: Grubmeffe mit Predigt 8.80 Uhr: 2. bl. Deffe und Gem. Rommunion 10 Uhr: Dochamt mit Bredigt. 2.30 Uhr: Andacht

Berghofen. 8 Uhr: Grühmeffe u. Gem. Rom. munion. 10 Uhr: Dochamt mit Bredigt. 2,36 Ubr: Andacht.

Barop. Die bl. Meffen find um 7, 8%, 10 bl. Rommunion ber Rinder von Barop und Gids linghofen. 2% Uhr Adventsandacht (aus bem Buchlein "Liturgiiche Andachten" von Dr. Brint. trine). - In ber Krantenbaustapelle ift bie bl. Deife um 8% Uhr; nachmittage 2 Uhr ift An-

Brunninghanien. 7% Uhr: Grubmeife mit Brediat und gem. bl. Rommunion. 10 Ufr: Doch-amt mit Bredigt. 2% Uhr Andacht gur Mutter

Beifede. 7% Uhr: Stille bl. Deffe mit Brediat.

Solawidede, 7 Uhr: 1. bl. Defie mit Bred. 8.00 Uhr: 2. bl. Defie mit Bredigt. 10 Uhr: Bochamt. 2.30 Uhr: Andacht.

amt mit Bredigt. 11.30 Uhr: Lette bl. Defe mit Bredigt. 2.80 Uhr: Andacht Dochften. 8 Uhr: Dl. Dleffe mit Bredigt. 10% Uhr St. Deife mir Predigt. 214 tibr 210ventsandacht.

Doigen. 9% Uhr: Dochamt mit Bredigt.

3. Rtaffe 32. Preugild-Gubbeufiche (258. Preug.) Rtaffen Cotterie Obne Bewahr Rachbrud verboten

Geminnausang

Auf jede gezogene Rummer find zwei gleich bobe Beninne gefallen, und zwar je einer auf bie Lofe gleicher Rummer in ben beiben Abteilungen I und II

14. Dezember 1928 1. Biebungstag On ber Bormittagsalehung murben Bewinne über 120 DR. gezogen

Lichtendorf. 7.30 Ubr: Grubmeffe m. Bredigt 10 Uhr: Dochamt mit Bredigt. Nachm. 2.30 Uhr: Opherbide. 7.30 Uhr: Erite bi. Mefie mit Bredigt. 10 Uhr: Dochamt mit Bredigt. 230 Uhr: Undacht.

Schwerte 6 Uhr: Stille bl. Deife. 7% Uhr: Brühmeise mit Bredigt. Monatstommunion. 8.45 Uhr: Schulmeise mit Bredigt. 10 Uhr: Sochamt mit religios-wiffenichaftl. Bor:rag. 21/2 Uhr Andacht. 41/2 Uhr Andacht für die Mütter in ber Rrantenhaustapelle. Solbe. 7.80 Uhr: Grubmeffe mit Brediat

und Monatefommunion. 10 Uhr: Dochamt mit Predigt. 2.30 Uhr: Unbacht.

Beithofen. 9 Uhr: Ctille bl. Deife mit Bro

Mr. 296

Strefema

Die Tagung vi

gebracht, was m berftandigenan idluß gelangt. te pom 80. Oftob ben man nach ber Berliner ftarf mit bem beutiche Botich gere Museinanb in feine Arbeit en will. In 2 er diefe Dinge n Berhandlunge icht vollfomm ofontrolle beber mungofrage at Die Mutenmin nd und Cham

finnte auch Mittei uniqué flingt dix Der Inhalt bes

end aum britten

untes "Comm

Grgendwelche enbraumung ut ticht auftanbe läglichen 6

iber bie Daner Inveranber: Gleichwohl mi Benminifter and eriöhnung" m dies geichiel gen, die jett a tt merben folle

Jebenfalls n "gang genai ferbund icon e, fonnte mai gebacht batte, Denn el ba ftellt e hein. Beim mmunioue". an fich fiber ei Muf eine Communiqu

Bir find 1

au bie Muffaf perben nunme en aufgenomm

ben beft Dit biefer rett Moratorium mo Ga beite inite Musi bandlungen" ren Ergebnif ber Mußenm Bemerfensme hr auch 3tal

theitefront and

Stref In der Schlu es zu einem emauns mit ende und nach tidigende Erfl lfabund in O Dr. Strefeme de Baleifis me ui ben Tifch m, leidenich mme aufs bo Mit größtem nichen Außen en Borte, aus rochen habe. igiten Giter rache und 9 Bölferbi e, und für die

nien Belt trag Es ift unerh ie bagu, gu fag ilieren, menn gen handelt? amiffion, Gie inderheiten da as Mittel bes 9 mahrleiftet und morten, daß